

bergische **WIRTSCHAFT**

IHK-Magazin für Wuppertal, Solingen und Remscheid

Schwerpunkt
**ÜBERGANGSSYSTEM
HILFT SCHÜLERN**

Portrait
**TOELLNER –
ALLES AUS EINER HAND**

Nachgefragt
**HEINZ-HELMUT KEMPKE,
ZUR IHK-WAHL**



BERUF UND PFLEGE MEISTERN

Wir unterstützen Sie bei der Gesundheitsbewegung

work and relax! | Jörn Birkenbeuer e.K.
- Büroeinrichtungssysteme nach Maß -

muvo man **swopper**

mail@workandrelax.de
www.workandrelax.de

Technische Dokumentation
die gelesen und verstanden wird.

- Normenkonform
- Richtlinienkonform

hapast-GmbH
technische dokumentation

Am Sandbach 3d
40878 Ratingen
T. 02102 94202-0
F. 02102 94202-9
info@hapast.de
www.hapast.de

Hellas-Restaurant
Grill-Pizzeria-Imbiss im Fischertal
• intern. / griech. Spezialitäten •
Saisonangebote • preiswerte Grillgerichte •
argent. Steaks • Salate • verschiedene Pizzen

Täglich von 11.30 - 24.00 Uhr durchgehend geöffnet.
Tel. für Bestell: 55 51 01 • Tel. für Reservierungen: 59 78 92
Fischertal 29 • Wuppertal-Barmen • www.hellaskrill.de

www.Lasercut-Service.de Partner für Laserschneiden im Bergischen Land
Info@Lasercut-Service.de

MB
MARIUSBRÖCKING
NUTZFAHRZEUGHANDEL

- Wir kaufen Ihre alten Firmenfahrzeuge -
LKW, PKW, Transporter und Baumaschinen

Tel.: 0202 - 705 33 67 • Mobil: 0172 - 952 96 01
www.broecking-lkw.de

geschenkezeitung.de
persönlich - echt - beeindruckend

www.geschenkezeitung.de
Echte alte Zeitung vom Tag der Geburt

Ilona Rückemann · Grundstraße 63 · Wuppertal · Tel.: 02 02 - 64 65 63

www.taxi-wuppertal.de
e-mail: taxi@wtal.de

Gegen Termin-Stress:
Flughafenfahrten,
Gepäck-Service und
Kurierfahrten zu
Sonderkonditionen!

TAXI ZENTRALE WUPPERTAL
27 54 54

Zu Ihrer eigenen Sicherheit!!!

WEGO
www.wegogmbh.de

- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- RWA- und Feststellanlagen
- Videoüberwachungstechnik
- Funkgefahrenwarnanlagen
- Telefon-, Netzwerktechnik
- Notbesucher-, schilder, fallpläne

Notdienst 0212-2311253

„Generation Mausarm“

Ergonomische Arbeitsplätze
Bürostühle und Eingabelhilfen

Der Andere Laden e.K.
Neuenhofer Str. 14 · 42657 Solingen
Fon 0212 - 8 05 68 · www.sitzen-schlafen-gehen.de

GISBERT KRÄMER GmbH
Edelstahlverarbeitung · Dreherei

CNC-Drehtechnik

Telefon 0202 - 47 14 06 · Telefax 0202 - 47 15 82
post@gisbert-kraemer.de

AMAZU

Ihr Systemanbieter für
Druckluft- und Vakuumanlagen

AMAZU GmbH · Dieselstraße 30
42551 Velbert · Tel: 02051/80318-0
E-Mail: info@amazu.de
www.amazu.de

Druckluft, Vakuumanlagen und noch Energieberatung?!

*Für uns kein Problem!
Hier erhalten sie alles aus einer Hand.*

Wir optimieren nicht nur, sondern wir überzeugen auch in unserer Qualität.

Also nicht zögern und lernen Sie uns noch heute kennen.

»Ohne Werbung wäre ich heute Millionär.«

Jean Paul Getty, Milliardär

www.sh-werbeberatung.de

sh

Christian Knöller
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

» Wir geben Ihnen die Sicherheit, die Sie für Ihr Unternehmen brauchen.«

Vor Ort in Ihrer Region: an unseren Standorten in Wuppertal und Dortmund. Überall erreichbar: **www.bgp-wp.de**

Dr. Breidenbach und Partner GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – Steuerberatungsgesellschaft





GESTALTEN SIE DIE REGION MIT!

Noch bis zum 1. Oktober können sich Unternehmer als Kandidat für die IHK-Vollversammlung aufstellen lassen und damit die Region aktiv mitgestalten.

Liebe Leserinnen und Leser,

Anfang 2013 wird die Vollversammlung der Bergischen IHK neu gewählt. Noch bis zum 1. Oktober haben Unternehmer und Unternehmerinnen die Möglichkeit, sich als Kandidat aufstellen zu lassen. Die Vollversammlung vertritt als „Parlament der Wirtschaft“ das Gesamtinteresse der hiesigen Unternehmer und trägt so maßgeblich zur Entwicklung des Bergischen Städtedreiecks bei. Nutzen Sie also die Chance, die Region aktiv mitzugestalten! Auch in der „Bergischen Wirtschaft“ geht es in dieser Ausgabe um die IHK-Wahl: Heinz-Helmut Kempkes gibt den Bewerbern als amtierender Vizepräsident und langjähriges Vollversammlungsmitglied unter anderem Tipps für die Kandidatur. Und unser IHK-Wahlbeauftragter Ludger Benda gibt Einblicke in die Arbeit der Vollversammlung und trägt die wichtigsten Fakten zur Wahl zusammen. Auf der Internetseite www.bergische-ihkwahl.de finden Sie außerdem Formulare, Bekanntmachungen sowie weiterführende Informationen. Bei Fragen zu diesem wichtigen und spannenden Ehrenamt rufen Sie mich bitte persönlich an, Telefon 0202 2490-100. Im Titelthema befassen wir uns mit der Vereinbarkeit von Pflege und Beruf. Bedingt durch den demografischen Wandel stehen immer mehr Arbeitnehmer vor der Aufgabe, ihre Angehörigen zu Hause zu pflegen. Von Seiten der Unternehmen wird das Thema erst allmählich aufgegriffen und hat noch nicht den Stellen-

wert wie die Vereinbarkeit von Kindern und Beruf. Das kann Folgen haben: Mitarbeiter, die durch die Doppelbelastung nicht mehr so leistungsfähig und motiviert sind und im schlechtesten Fall ihren Job kündigen. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels sollte man dem frühzeitig entgegenwirken. Für uns Grund genug, das Thema ausführlich zu beleuchten und ein positives Beispiel aufzuzeigen, das sicher viele nützliche Hinweise gibt.

Herzlich gratulieren möchten wir den Gewinnern des Bergischen Ausbildungspreises, der Firma Bia aus Solingen. Die 26 Auszubildenden werden nicht nur fachlich geschult, sondern besonders in Hinblick auf Team- und Kommunikationsfähigkeit oder soziale Kompetenz gefördert. So arbeitet das Unternehmen etwa eng mit der Diakonie zusammen, in der die Auszubildenden an drei Tagen im Jahr mithelfen, um ein besseres Verständnis für ihre Mitmenschen zu entwickeln.

Das gesamte Redaktionsteam wünscht Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

Michael Wenge, IHK-Hauptgeschäftsführer



10 Lassen sich Pflege und Beruf vereinbaren?



44 Bia hat den Bergischen Ausbildungspreis gewonnen.



24 Das neue Übergangssystem erleichtert Schülern den Start in die Zukunft.



40 Sägeblätter von Arntz sind weltweit erfolgreich.

Herausgeber und Eigentümer: Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid **Hauptgeschäftsstelle:** Heinrich-Kamp-Platz 2 · 42103 Wuppertal (Elberfeld) Telefon: 0202 2490-0 · Telefax: 0202 2490-999 · www.wuppertal.ihk24.de **Geschäftsstellen:** Kölner Straße 8 · 42651 Solingen · Telefon: 0212 2203-0 · Elberfelder Straße 49 42853 Remscheid · Telefon: 02191 368-0 **Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt (Chefredaktion):** Hauptgeschäftsführer Michael Wenge · Telefon: 0202 2490-100 Telefax: 0202 2490-199 **Redaktion:** Thomas Wängler · Telefon: 0202 2490-110 · Telefax: 0202 2490-119 · t.waengler@wuppertal.ihk.de · Vanessa Kämpfer · Telefon: 0202 2490-115 Telefax: 0202 2490-119 · v.kaemper@wuppertal.ihk.de **Verlag, Gesamtherstellung, Satz und Anzeigenverwaltung:** Bergische Verlagsgesellschaft Menzel GmbH & Co. KG Verantwortlich: Katja Weinheimer · Eduardo Rahmani · Neumarktstraße 10 · 42103 Wuppertal · Telefon: 0202 451654 · Telefax: 0202 450086 · info@bvg-menzel.de · www.bvg-menzel.de **Art Direction:** wppt:kommunikation · Süleyman Kayaalp · Beatrix Göge **Druck:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG Druckmedien, Geldern Die „Bergische Wirtschaft“ ist das offizielle Organ der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und wird kammerzugehörigen Unternehmen im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. ISSN 0944-7350. Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für Druckfehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die der IHK wieder. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.



42 Solingen-Gräfrath begeistert mit historischem Flair.



38 Modedesignerin Susanne Schmidt sieht kreatives Potenzial in der Region.

NEWS

- 5 „Neue Effizienz“ für mehr Nachhaltigkeit im Städtedreieck

EIN THEMA – ZWEI MEINUNGEN

- 8 Gema-Gebühr

TITELTHEMA

- 10 Pflege und Beruf
14 Fragen an Dr. Stefan Kühn

PORTRAIT

- 16 Mercedes Schönauen
18 Toellner (Elektronik und Modellsport)

IHK

- 20 IHK-Vollversammlungswahl

ÜBERREGIONAL

- 24 Schwerpunkt: Übergangsmanagement
34 Berlin und Brüssel
35 Fragen an Heinz-Helmut Kempkes

REGIONAL

- 36 Kulinarisches:
Wuppertaler Hof, Remscheid
38 Typisch Bergisch:
Susanne Schmidt, Modedesignerin
40 Made im Städtedreieck:
Arntz Sägeblätter
42 Stadtteilcheck:
Solvingen-Gräfrath

KNOW-HOW

- 44 „Meine Ausbildung“: Bia Kunststoff- und Galvanotechnik, Solingen

STANDARDS

- 50 Handelsregister
63 Insolvenzen
64 Foto des Monats



Titelbild: Süleyman Kayaalp
Abgebildet: Familie Enste

14. November: Deutsch-niederländisches Forum im Borussiapark

Die Grenzregion Mittlerer Niederrhein ist für die niederländische Wirtschaft sehr attraktiv. 425 Handelsregister-Unternehmen aus den Niederlanden gibt es in der Region zwischen Brüggen und Dormagen. Umgekehrt sind die Niederlande für die hiesige Wirtschaft der wichtigste Import- und Absatzmarkt. „Die Exporte von Deutschland in die Niederlande sind in den vergangenen 20

Jahren jedes Jahr um rund sieben Prozent gestiegen“, betont Wolfram Lasseur, Außenhandelsexperte der IHK Mittlerer Niederrhein. Um diese erfolgreiche Partnerschaft weiter auszubauen und insbesondere kleinen Unternehmen den Weg in den Nachbarmarkt zu erleichtern, lädt die IHK für den 14. November zum dritten Deutsch-Niederländischen Wirtschaftsforum ein.

Im Mönchengladbacher Borussia-Park werden den Besuchern von 14 bis 19 Uhr Experten-Workshops zu Fragen wie Steuerrecht, Arbeitsrecht oder Markteintritt geboten. Bei Matching-Gesprächen können sich Unternehmen gegenseitig kennenlernen und mögliche Kooperationen ausloten. Ein Netzwerk-Café mit Ausstellung bietet beste Voraussetzungen, weitere Kontakte zu knüpfen oder bestehende Partnerschaften zu vertiefen. Ein interkultureller Workshop rundet das Angebot ab. Im vergangenen Jahr besuchten mehr als 350 Unternehmensvertreter das Wirtschaftsforum. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der IHK-Initiative Rheinland, den Kamers van Koophandel Nederland und den Vertretungen des Königreichs der Niederlande statt.



Foto: Archiv (Raupold)

2011 besuchten 350 Unternehmensvertreter das Forum. Bei Matching-Gesprächen können die Teilnehmer mögliche Kooperationen ausloten.

INFO

Die Teilnahme am dritten Deutsch-Niederländischen Wirtschaftsforum ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 31. Oktober bei Wolfram Lasseur, Telefon: 02131 9268-560, E-Mail: lassueur@neuss.ihk.de, erforderlich. Weitere Informationen unter: www.mittlerer-niederrhein.ihk.de. Im Fenster „Dokumentsuche“ die Nr. v3297 eingeben.

ZUVERLÄSSIG

Es gibt viele Methoden, sich Gewissheit über Kunden zu verschaffen. Eine der sichersten hat einen Namen: **Creditreform**.

Creditreform Wuppertal
 Werth 91+93 • 42275 Wuppertal
 Telefon 0202/25566-0 • Fax: 0202/594020
info@wuppertal.creditreform.de • www.wuppertal.creditreform.de




Creditreform

Traineeprogramm „Dreipunktnull“

Die Wuppertaler Unternehmensberatung Beck und Consorten hat unter Trägerschaft der Bergischen Entwicklungsagentur mit EU-Mitteln das Pilotprojekt „Dreipunktnull“ entwickelt.

Dreipunktnull ist ein überbetriebliche Traineeprogramm für Berufseinsteiger im Mittelstand. Mittelständische Unternehmen können ihre Nachwuchskräfte zum Programm anmelden und sie dadurch in der persönlichen und beruflichen Weiterbildung unterstützen. Das Programm startet am 15. Oktober. Es richtet sich an junge Arbeitnehmer, die Schlüsselpositionen in mittelständischen Unternehmen einnehmen sollen oder könnten. Die Trainees gewinnen außerdem Einblicke und Kontakte in der Region und werden an ihre Arbeitgeber gebunden. Nach der erfolgreichen Pilotphase 2011/2012 wird das Projekt nun von Beck und Consorten sukzessive an mehreren Standorten in NRW umgesetzt. Den Anfang macht „Dreipunktnull“ im Bergischen Städtedreieck. Die Bergische Entwicklungsagentur bleibt dem Projekt als Kooperationspartner erhalten.

i Die Teilnahme kostet inklusive aller Leistungen pro Trainee 6.000 Euro. Weitere Informationen unter E-Mail: dreipunktnull@consorten.de oder Telefon: 0202 250-1243.

Mehr Ressourceneffizienz für das Bergische Städtedreieck



Foto: Stefan Tesche-Hasenbach, WSW GmbH

v.l.n.r.: Markus Schlomski, WSW, Umweltminister Johannes Remmel und Prof. Norbert Hüttenholscher, Neue Effizienz

Unter dem Markennamen „Neue Effizienz“ soll künftig die Ressourceneffizienz im Bergischen Städtedreieck verbessert werden. NRW-Umweltminister Johannes Remmel hat bereits im Juli in einer Eröffnungsveranstaltung den Startschuss für die „Neue Effizienz“ gegeben. Das Projekt bringt Wirtschaft, Wissenschaft und Kommunen in einem Netzwerk zusammen. „Die Neue Effizienz ist eine bedeutsame Kooperation für das Land Nordrhein-Westfalen. Die bergische Region zeigt, wie eine Strategie der Umweltwirtschaft vor Ort konkret wird.“ so Johannes Remmel, Umweltminister des Landes NRW. In den Bereichen „Effiziente Produktion“ sowie „Effiziente Gebäude und

Infrastruktur“ werden von der Bergischen Gesellschaft für Ressourceneffizienz gemeinsam mit ihren Partnern neue Ideen und Projekte erarbeitet. Dabei werden praktische Herausforderungen aus der Wirtschaft mit theoretischen Lösungen aus der Wissenschaft kombiniert. „Ganz besonders stolz sind wir auf die enge Einbindung der Bergischen Universität Wuppertal und dem weltweit renommierten Wuppertal Institut. Diese wissenschaftliche Expertise schafft einen bedeutenden Mehrwert für die Unternehmen.“, so Prof. Norbert Hüttenholscher, der als Gründungsgeschäftsführer der Bergischen Gesellschaft für Ressourceneffizienz die Initiative verantwortet.

RINKE

ERTRAGS- UND LIQUIDITÄTSPLANUNG

RINKE hat ein Instrument entwickelt, das Transparenz schafft, indem es die Auswirkungen der täglichen unternehmerischen Entscheidungen auf die aktuelle sowie künftige Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darstellt.

Es bietet Struktur und Orientierung bei der Steuerung von Prozessen und Unternehmen.

Kreditinstituten, Leasinggesellschaften und Kreditversicherern dient die Ertrags- und Liquiditätsplanung als Grundlage für profunde Entscheidungen und wird damit zur unverzichtbaren Informationsquelle.

Steuerfachwirt



RINKE TREUHAND GmbH – www.rinke.eu



Peter Krämer
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

Radio RSG auf Erfolgskurs

Der private Lokalsender Radio RSG liegt in der neuen Elektronischen Medienanalyse (E.M.A. NRW) deutlich vor den öffentlich-rechtlichen Programmen. 37 Prozent der Remscheider und Solinger ab 14 Jahren schalten an einem durchschnittlichen Werktag Radio RSG ein. 1LIVE kommt auf 20 Prozent, WDR2 liegt bei knapp 18 Prozent.

Dabei ist Radio RSG generationsübergreifend erfolgreich: Besonders beliebt ist der Sender bei den 30- bis 49-jährigen mit einem Anteil von 46,1 Prozent, aber auch in den jüngeren und älteren Zielgruppen entscheidet sich jeder Dritte für Radio RSG. Die Elektronische Medienanalyse wird jährlich von unabhängigen Meinungsforschern durch Telefoninterviews ermittelt. Rund 23.000 Menschen in ganz NRW wurden dazu im vergangenen Jahr zufällig ausgewählt und repräsentativ befragt. Im Vergleich aller 45 NRW-Lokalradios gehört Radio RSG weiterhin zur Spitzengruppe der erfolgreichsten Stationen.

Am 30. August 1992 ging der Radiosender für Remscheid und Solingen auf Sendung. Sein 20-jährige Bestehen feierte er in den kommenden Wochen mit zahlreichen Aktionen, unter anderem einem exklusiven Unplugged-Konzert der finnischen Band „Sunrise Avenue“ im Rittersaal von Schloss Burg Ende August.



Uwid-Absolvent mit Designpreis ausgezeichnet

Der Absolvent des Studienganges Industrial Design an der Bergischen Universität Wuppertal (uwid), Oliver Müller, wird für seine Diplomarbeit, ein mobiles Beatmungsgerät, mit dem IDSA Silver Student Award ausgezeichnet. Der Preis wird von

der Industrial Designers Society of Amerika vergeben. Müller ermöglicht mit „Rescue“ eine auf den Patienten abgestimmte Beatmung, das durch sein intuitives Bediensystem sehr benutzerfreundlich ist.



Foto: Oliver Müller

Social Media-Seminar im Museum Plagiarius

Am 29. September findet von 09:30 bis 15 Uhr das Seminar „Ideen kommunizieren in Social Media – Ein unternehmerischer Ansatz Facebook und Co. sinnvoll einzusetzen“ im Museum Plagiarius statt. Für Unternehmer bedeutet die rasante digitale Entwicklung der letzten Zeit, dass ihre Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter Social Media nutzen. Sie müssen sich also mit dem Thema auseinandersetzen, wenn sie den

Anschluss nicht verlieren wollen. Dazu sollte bewusst überlegt werden, auf welchen Plattformen ein Auftritt des jeweiligen Unternehmens Sinn macht und wie dieser gestaltet werden sollte. In dem Workshop gibt es unter anderem dazu wertvolle Tipps.

i Anmeldung und weitere Informationen per E-mail: info@museum-plagiarius.de oder per Telefax: 0212 2210-732.



Rechtsanwälte

www.ra-blesinger.de

**BLESINGER
WISCHERMANN
PARTNER**

Wirtschaftsrecht
Gesellschaftsrecht
Handelsrecht
Wettbewerbsrecht

Arbeitsrecht
Sozialplan
Steuerrecht
Unternehmens-
sanierung

Krisenberatung
Liquidation
Insolvenzen
Zwangsverwaltung

Wohnungs-
eigentumsrecht
Mietrecht
Immobilienrecht
Baurecht

Alter Markt 9 – 13 · 42275 Wuppertal · Telefon 02 02 / 4 93 88-0 · Fax 02 02 / 45 19 39 · www.ra-blesinger.de · wuppertal@ra-blesinger.de

TOP 100-Sehenswürdigkeiten: Schwebebahn gehört dazu

Die Deutsche Zentrale für Tourismus hat Deutschlands TOP 100-Sehenswürdigkeiten 2012 ermittelt. Die Wuppertaler Schwebebahn hat anderen deutschen Highlights auf Platz 95 geschafft. Durch die Positionierung steht der Stadt nun das TOP 100-Award Logo zu.

Seit heute gibt es zu den TOP 100 eine App für Smartphones, die die Siegerstädte in einem Kurzporträt und einer Bildergalerie vorstellt. Wuppertal ist darin mit der Schwebebahn, dem Tanztheater Pina Bausch, der Historischen Stadthalle und dem Von der Heydt-Museum vertreten.

i Online gibt es die Liste mit den Städteporträts und der Download-Möglichkeit für die App auf: www.germany.travel/de/staedte-kultur/top-100/top-100. Dort kann auch für die TOP 100 des Jahres 2013 abgestimmt werden.



Foto: IHK

Schülermesse „Berufe live“

Am 30. November und 1. Dezember findet die Schülermesse „Berufe live Rheinland“, die Ausbildungs-, Berufs- und Studienmesse für das Rheinland, zum neunten Mal statt. In Halle 8a der Messe Düsseldorf können sich Jugendliche der Jahrgangsstufen acht bis 13 sowie Lehrer und Eltern kostenlos bei rund 170 Ausstellern über Berufsbranchen, Ausbildungsgänge und Studienmöglichkeiten informieren.

Erwartet werden rund 22.000 Besucher. Unterstützt wird die Schülermesse von den Industrie- und Handelskammern Aachen, Bonn/Rhein-Sieg, Düsseldorf, Köln, Mittlerer Niederrhein und Wuppertal.

i Unter www.berufe-live.de gibt es alle Informationen zur Messe wie Ausstellerverzeichnis, Messeplaner und Begleitprogramm.

Cito verlegt Sitz nach Solingen

Das Testentwicklungsinstitut Cito hat seinen Deutschlandsitz von Butzbach nach Solingen verlegt. Seit diesem Jahr werden alle Aktivitäten in der Hauptgeschäftsstelle im Gründer- und Technologiezentrum (GuT) in Solingen gebündelt. Seinen Stammsitz hat das Institut in Arnheim in den Niederlanden. Die Expertise von Cito im Bildungsbereich ist international anerkannt und brachte unter anderem die Mitgliedschaft im Pisa Konsortium der OECD (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und

Entwicklung) ein. Cito möchte durch seine Testinstrumente und Bildungskonzepte gezielt dazu beitragen, die Bildungssituation in Deutschland gemeinsam mit Entwicklungspartnern zu verbessern. Sie sollen Akteuren in Kindergarten und Schule helfen, die täglichen Herausforderungen wie beispielsweise die Umsetzung der Erziehungs- und Bildungspläne, die Durchführung von Sprachstandmessungen und Sprachförderung sowie die Verbesserung von Qualität im Unterricht erfolgreich zu bewältigen.

JUBILÄEN

Folgende Unternehmen können im August auf ein langjähriges Firmenbestehen zurückblicken:

25 Jahre

Holdtrade GmbH
Südstr. 9
42857 Remscheid

ABC Abstandsbolzen-Vertriebs GmbH
Hatzfelder Str. 239 c
42281 Wuppertal

... mit uns steuern Sie richtig!

Wir können etwas für Sie tun!

TREUMERKUR Dr. Schmidt und Partner KG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

TREUMERKUR KG

Steuerberatungsgesellschaft

Hofaue 37 | D-42103 Wuppertal

Telefon: + 49 (0202) 4 59 60-0

Telefax: + 49 (0202) 4 59 60-60

mail@treumerkur.de

www.treumerkur.de



TREUMERKUR

Aktuelle Diskussion

GEMA-GEBÜHREN

Gaby Schlicher, Pressereferentin bei der Gema, und Tobias Wicht, Geschäftsführer des Wuppertaler Clubs Butan, diskutieren über die Neustrukturierung der Gema-Gebühren ab 2013.



Foto: Gema

Neue Tarife zugunsten der Kreativen

Unsere Tarifreform ist keine Tarifierhöhung – die Mehrzahl der Veranstaltungen mit Musik werden ab 2013 günstiger, zum Teil sehr viel günstiger. Es geht um ein gerechtes und ausgeglichenes Tarifsystem, bei dem zukünftig alle Veranstalter im Verhältnis gleich viel an die Musikurheber bezahlen werden, nämlich zehn Prozent des Eintrittsgeldes. Veranstalter von kleinen und mittleren Veranstaltungsformaten, die ab kommendem Jahr entlastet werden, sind in der öffentlichen Diskussion nicht vertreten. Nur Club- und Diskothekenbetreiber, die derzeit mit einer äußerst polemischen Kampagne gegen die Gema vorgehen, bestimmen das Bild der Öffentlichkeit. Doch gerade Clubs und Diskotheken müssen angemessen für die Nutzung von Musik bezahlen, denn es gibt kaum eine Branche, die Musik so intensiv nutzt wie diese. Ohne die Arbeit der Komponisten und Texter, deren Urheberrechte wir vertreten, wäre so ein Laden nichts als eine leere Betonhülle. Gleichzeitig möchte genau diese Branche die Musikautoren weiterhin mit einer völlig unangemessenen Bezahlung für ihre Leistung abspesen. Unsere neuen Veranstaltungstarife sorgen dafür, dass die Kreativen angemessen am wirtschaftlichen Erfolg eines Clubs beteiligt werden. Dabei ist Kern der neuen Tarifstruktur die Gleichbehandlung aller Veranstalter. Die bisherige günstige Pauschale für Clubs und Discotheken entfällt, jede Nacht wird einzeln lizenziert. Genau wie für Vereinsfeste, Partys oder Musik im Schützenzelt gelten ab 2013 auch für Clubs zehn Prozent der Einnahmen durch Eintrittsgelder als Vergütungsgrundlage. Sollte diese Zehn-Prozent-Regel eine so deutliche Erhöhung zur Folge haben, wie gerne behauptet wird, kann man sich an einer Hand ausrechnen, wie wenig aktuell in manchen Clubs für die Arbeit der Musikurheber bezahlt wird.

Gaby Schlicher, Fachreferentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei der Gema

Es geht um ein gerechtes und ausgeglichenes Tarifsystem, bei dem zukünftig alle Veranstalter im Verhältnis gleich viel an die Musikurheber bezahlen.



Privatfoto

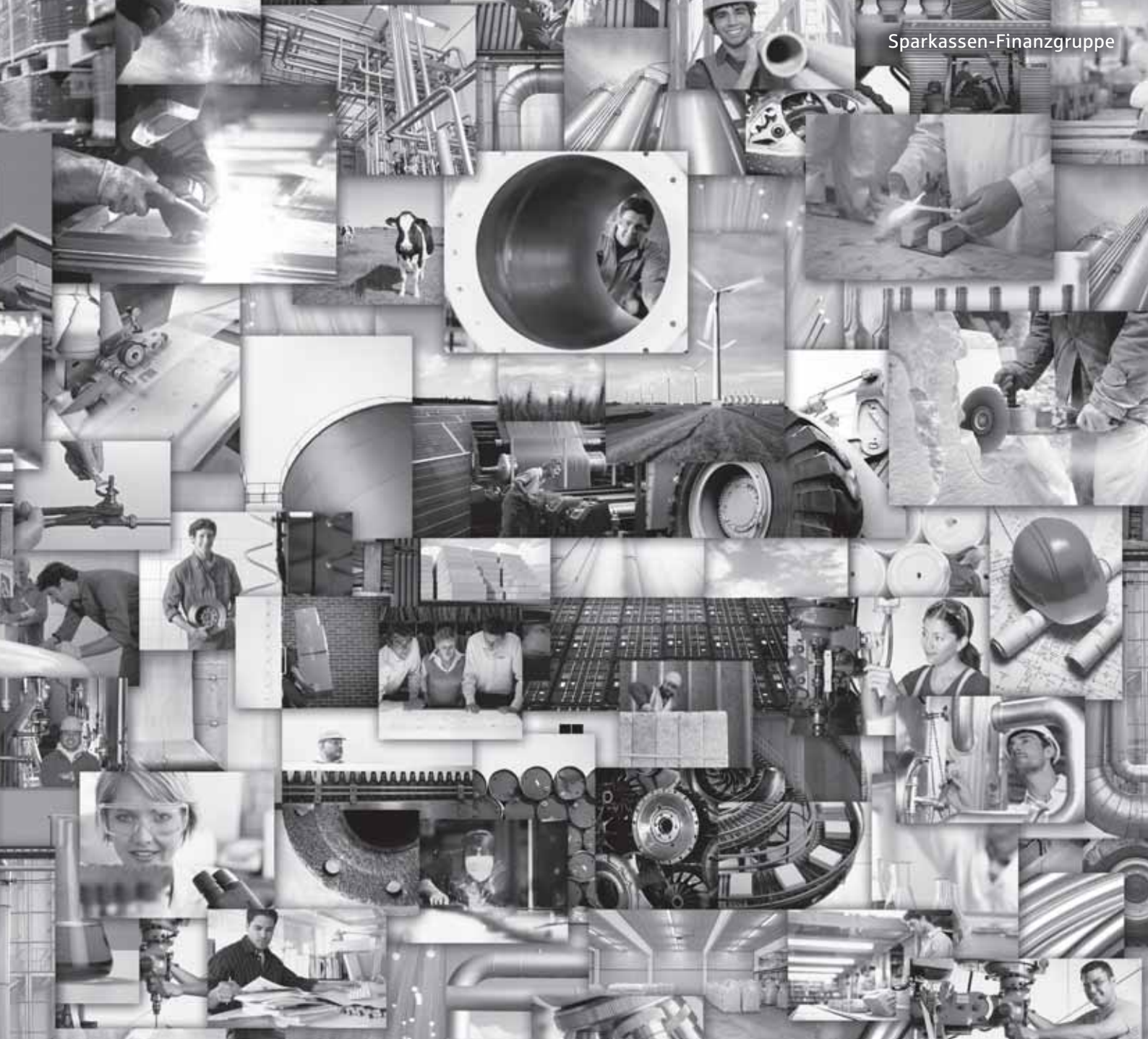
Realitätsfremde Tarifstruktur

Generell bin ich nicht gegen eine Organisation wie die Gema - ich denke die Förderung von Künstlern und Urhebern, eine Vergütung für ihre Arbeit zu erhalten, ist legitim und sollte unterstützt werden. Die Gema wendet nur leider einen völlig falschen Schlüssel an, um ihre Einnahmen zu verteilen. DJ's und Künstler, die oft in Clubs spielen, werden nicht gerecht berücksichtigt. Fünf Prozent der Mitglieder erhalten 65 Prozent der Einnahmen. Daher müssen sich Clubkünstler zu fast 100 Prozent über ihre DJ-Entlohnung finanzieren und der Clubbetreiber wird durch die daraus resultierenden hohen DJ-Gagen und hohen Gema-Gebühren doppelt belastet.

Die Gema wendet leider einen völlig falschen Schlüssel an, um ihre Einnahmen zu verteilen.

Die Gema hat bereits eine neue Tarifstruktur für 2013 beschlossen - die Gebühren für Clubs und Diskotheken steigen dann von 300 bis zu 1.500 Prozent! Das bedeutet teilweise weit über 100.000 Euro Erhöhung pro Betrieb und Jahr. Diese Tarifstruktur ist ungerecht und realitätsfremd. Sollte sie in dieser Art durchgesetzt werden, wird jeder Club, jedes Festival und jede Disko, welche nicht durch die explodierenden Kosten sofort pleite geht, die Eintrittspreise stark erhöhen. Leider argumentiert die Gema in diesem Punkt nicht fair und verschweigt in ihren Beispielrechnungen, dass sie zum Beispiel nur in 100-Quadratmeter-Schritten die Raumgröße berechnet, einen 100-prozentigen Aufschlag ab fünf Stunden hinzuaddiert und dass jeder Inhaber etwa auch Thekenflächen, die nur für Betriebszugehörige zugänglich sind, zu 100 Prozent mit in die Berechnungen einbezieht. Außerdem wertet sie leider das Risiko einer Veranstaltung nicht und plant die Berechnung der Tarife nur aufgrund der Faktoren des maximalen Eintrittspreises und der Raumgröße. Vergünstigungen, Clubkarten oder günstigere Eintrittspreise werden gar nicht erst berücksichtigt.

Tobias Wicht, Club Butan Wuppertal




Wir finanzieren den Mittelstand.

Nutzen Sie das Sparkassen-Finanzkonzept für Firmenkunden.



Als einer der größten Mittelstandsfinanzierer bieten wir unseren Partnern neben der klassischen Fremdkapitalfinanzierung ein vielfältiges Angebot an innovativen Eigenkapital-Finanzierungen: Von Unternehmensgründung über Wachstumsfinanzierung bis hin zur Nachfolgeregelung – wir finden für jedes Anliegen die maßgeschneiderte Lösung. Testen Sie uns. Mehr Infos bei Ihrem Sparkassenberater oder auf www.sparkasse.de/eigenkapital-mittelstand. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**





Klaus-Peter Enste
(2. v. l.) schafft, dank
flexibler Arbeitsbedin-
gungen, den Spagat
zwischen Pflege und
Beruf.

Pflege zu Hause als Herausforderung

ZWISCHEN SCHREIBTISCH UND KRANKENBETT

Die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf wird aufgrund des demografischen Wandels zunehmend wichtiger, führt aber ein Nischendasein.

Wenn im Büro von Barbara S. das Telefon klingelt, zuckt die 48-Jährige zusammen. „Hallo Kind, ich weiß, ich soll Dich im Büro nicht stören. Aber ich wollte nur kurz sagen, dass Du heute Abend Limonade mitbringen sollst.“ Es ist kurz vor Mittag und der sechste Anruf ihrer demenzerkrankten Mutter. Barbara S. ist verzweifelt, kann sich nur schwer konzentrieren. Peter F. hat ein ganz anderes Problem. Vor zwei Tagen kam sein Schwiegervater nach einem Sturz ins Krankenhaus. Gestern haben ihm die Ärzte mitgeteilt, dass er nach der Entlassung in zehn Tagen nicht mehr allein zu Hause leben kann. Wie soll er in so kurzer Zeit eine Lösung finden? Martin A. hat sich entschieden, seine Frau nach ihrem Schlaganfall zu Hause zu pflegen. Vormittags kann sich seine Schwägerin kümmern, abends und nachts kümmert er sich selbst. Doch am Nachmittag ist seine Frau allein. Ein beunruhigendes Gefühl für Martin A. Drei Szenarien, die sich so oder so ähnlich alltäglich in Deutschland abspielen. Immer mehr Menschen sind pflegebedürftig, immer mehr Angehörige sind mit der Doppelbelastung Pflege und Beruf konfrontiert. Im Dezember 2011 gab es in Deutschland 2,46 Millionen Pflegebedürftige. Mehr als zwei Drittel (1,70 Millionen) von ihnen wurde zu Hause versorgt, das bedeutet, dass der überwiegende Anteil in der Regel allein von Angehörigen oder zum Teil mithilfe eines Pflegedienstes gepflegt wurde. Eine Entwicklung, die auf dem demografischen Wandel beruht und die auf unsere Gesellschaft und damit auch auf Unternehmen vielfältige Auswirkungen hat. Denn Menschen, die einen Angehörigen pflegen, sind häufig auch berufstätig und damit einer besonderen Belastung ausgesetzt. Doch die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf ist in vielen Fällen noch ausbaufähig.

Vereinbarkeit von Pflege und Beruf muss präsenter werden

„Das Interesse von Unternehmen, sich aktiv mit dem Thema auseinanderzusetzen, wächst erst allmählich“, weiß Solveig Wessel, zuständig für das Betriebliche Gesundheitsmanagement der Barmer GEK. Sie hat am Gesundheitsreport 2011 mitgearbeitet, der gemeinsam von der Barmer GEK, dem Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitssystemforschung sowie dem ZFBT, Zentrum Frau in Beruf und Technik, herausgegeben wurde. Schwerpunkt des Reports: „Beruf und Pflege“. „Das Thema ist einfach nicht so präsent.



Solveig Wessel und Martin Schneider setzen sich bei der Barmer GEK für das Thema Pflege und Beruf ein.

Während Mitarbeiter mit Kindern offen über Betreuungsmöglichkeiten reden, verschweigen pflegende Angehörige oft ihre Aufgabe. Womöglich haben sie Angst, sie könnten für nicht mehr belastbar gehalten werden und so – weil sie nicht mehr so belastbar sind – ihre Karriere gefährden oder im schlimmsten Fall sogar den Job verlieren“, weiß Solveig Wessel. Zwar legen heute viele Unternehmen Wert auf Familienfreundlichkeit. Doch im Gegensatz zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie führt die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege ein Schattendasein. Und das, obwohl die Herausforderungen hinsichtlich des Zeitmanagements durchaus vergleichbar sind. So sind beispielsweise flexible Arbeitszeitregelungen für Mitarbeiter mit Kindern nicht ungewöhnlich, für pflegende Angehörige schon. Die Folge: Betroffene Mitarbeiter versuchen, die Doppelbelastung von Beruf und Pflege unter einen Hut zu bringen und geraten, sobald etwas Unvorhergesehenes passiert, schnell unter Druck. Langfristig kann das bedeuten, dass die Leistungsfähigkeit und Motivation des Mitarbeiters sinkt, seine Krankentage steigen und im schlechtesten Fall kündigt er seinen Job, so dass der Arbeitgeber kurzfristig für Ersatz sorgen muss – in Zeiten akuten Fachkräftemangels kein wünschenswertes Szenario.

Wird nun noch bedacht, dass eine häusliche Pflegesituation im Durchschnitt über einen Zeitraum von acht Jahren läuft und die pflegenden Angehörigen meist im Alter von 40 bis 55 Jahren und damit oft in verantwortungsvoller Position sind, ist es umso erstaunlicher, dass Unternehmen nicht im ureigensten Interesse die Initiative ergreifen.

Doch was genau können sie überhaupt tun? „Das wichtigste ist Offenheit, ein



bewusster Umgang mit dem Thema“, sagt Martin Schneider, Regionalgeschäftsführer der Barmer GEK. Naturgemäß steht die Kranken- und Pflegekasse dem Thema offener gegenüber als andere Unternehmen. „Das Thema muss präsent sein. Wir haben dafür beispielsweise in unserem Intranet einen festen Ort, an dem sich jeder Mitarbeiter über Beratungsmöglichkeiten, Angebote und Hilfen zum Thema Pflege informieren kann“, ergänzt er. Auch flexible Arbeitszeitmodelle oder verlängerte Pausenzeiten könnten laut Schneider in Anspruch genommen werden. Zudem können Mitarbeiter kostenfrei an Pflegekursen teilnehmen, die die Versicherung ihren Kunden anbietet.

Erfolgreich dank flexibler Arbeitszeiten

Klaus-Peter Enste, Abteilungsleiter bei der Barmer GEK, sind diese Möglichkeiten bekannt. Seit etwa zehn Jahren kümmern er und seine Frau sich um seine pflegebedürftige Mutter. „Wir mussten damals recht kurzfristig entscheiden, ob wir meine Mutter zu uns nehmen und ob wir uns selbst um die Pflege kümmern wollen.“ Die Mutter zeigte erste Anzeichen einer demenziellen Erkrankung, heute ist sie schwerstpflegebedürftig. „Wir wussten, was auf uns



Interessante Einblicke in das Thema Pflege und Beruf erhalten Sie auch bei IHK-TV. Den Film gibt es unter:
www.wuppertal.ihk24.de
www.youtube.com/bergischelHK
www.facebook.com/bergischelHK

zu kommt und wie die Krankheit verlaufen wird. Nur das eigene Empfinden ist natürlich nicht planbar“, sagt er. Die Familie nutzt die Leistungen der Pflegekasse. Tagsüber kümmert sich Klaus-Peter Enstes Frau sowie Pflegekräfte um die Mutter, abends und nachts kümmert er sich selbst. „Meine Mutter schläft nachts oft sehr unruhig, so dass ich mehrmals nach ihr sehen muss“, erklärt Enste. Mittlerweile habe sich der Alltag eingespielt, doch bei unvorhergesehenen Ereignissen ist er dankbar für flexible Arbeitszeiten und für verständnisvolle Vorgesetzte. „Ich hatte damals das Gefühl, ich renne hier offene Türen ein, als ich mit meinem Chef gesprochen habe“, erinnert sich Enste und fügt hinzu, „das ist natürlich der Vorteil, wenn man in einem großen Unternehmen arbeitet und keine Kernarbeitszeit hat. Im Notfall könnte ich auch abends um 20 Uhr noch meine Arbeit erledigen.“ Eine weitere Erfahrung, die er gemacht hat: „Gute Organisation und Flexibilität sind alles, es gibt hier immer Kollegen, die mich im Ernstfall vertreten können.“

Lösungen zur Vereinbarkeit von Pflege und Beruf lassen sich jedoch nicht nur für große Unternehmen finden. Solveig Wessel verweist auf den Gesundheitsreport 2011, der als Betrieblicher Leitfaden mit Praxisbeispielen für alle Unternehmensgrößen zur Verfügung steht. „Unabhängig von der Größe des Unternehmens gibt es drei Felder, für die die Verantwortlichen in Bezug auf Vereinbarkeit von Pflege und



Monika Kasten, Generationennetzwerk Wuppertal, und Michael Wessel, Pflegedienst Wessel.

Beruf Sorge tragen sollten. Das betrifft die Personalpolitik, die Unternehmenskultur und die Unternehmensinfrastruktur“, so Wessel. „Maßnahmen wie flexible Arbeitszeiten, Heimarbeit oder eine zeitlich begrenzte Arbeitszeitverringerung gibt es ja schon in vielen Unternehmen. Davon können auch pflegende Angehörige profitieren.“

Dass in diesem Bereich bei vielen Firmen noch Nachholbedarf ist, hat auch Monika Kasten vom Generationennetzwerk Wuppertal erkannt. „Wir bekommen sehr oft im unserem Alltag mit, dass die Angehörigen von Demenzerkrankten unter einem riesigen Druck stehen und sich dies auch in anderen Situationen im Leben bemerkbar macht.“ Gemeinsam mit dem Pflegedienst Wessel (die Namensgleichheit mit Solveig Wessel von der Barmer GEK ist

TERMINHINWEIS

Im Rahmen der Workshopreihe „Familienfreundliche Unternehmen“, die die Lokalen Bündnisse für Familie gemeinsam mit der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid veranstalten, findet am 13. September, 17 bis 19 Uhr der dritte Workshop statt, in dem es unter anderem um das Thema „Pflege und Beruf“ geht. Die Veranstaltung findet bei der Knipex-Werk C. Gustav Putsch KG, Oberkamper Straße 13, 42349 Wuppertal, statt.

Zufall) hat sie daher den „Sozialfond deutscher Unternehmen zur Vereinbarkeit von Pflege, Betreuung und Beruf“ gegründet. Unternehmen können in diesen Fonds einzahlen, und im Bedarfsfall von den Leistungen des Generationennetzwerks profitieren. „Wenn ein Angehöriger eines Mitarbeiters zum Beispiel unerwartet zum Pflegefall wird, nehmen wir dem Angehörigen Termine oder Papierkram ab und kümmern uns um die Formalitäten, so dass der Arbeitnehmer den Rücken frei hat und beruhigt seiner Arbeit nachgehen kann“, erklärt Kasten. Erste Unternehmen haben sich bereits beteiligt, das Interesse am Thema sei groß. Monika Kasten: „So langsam macht sich in den Köpfen der Menschen bemerkbar, dass die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf kein Ausnahmefall ist.“

Andrea Wiegmann

- ✓ beraten
- ✓ planen
- ✓ prüfen

Wir für Sie!

- Steuerberater
- Wirtschaftsprüfer
- Vereidigter Buchprüfer



G. Kaib ■ P. Galldiks ■ D. Kammer ■ J. D. Oestreich ■ W. Ruoff ■ M. Brocksieper
Rosenstraße 21 – 23 ■ 42857 Remscheid

0 21 91 / 97 50-0
kanzlei@stb-kgp.de
www.stb-kgp.de

0 21 91 / 59 10 88-0
info@bo-wpg.de
www.bo-wpg.de



Im Gespräch mit Dr. Stefan Kühn

„PFLEGE MUSS ENTTABUISIERT WERDEN“

Dr. Stefan Kühn, Sozialdezernent der Stadt Wuppertal, über veränderte Rollenbilder und eine neue gesellschaftliche Wahrnehmung.

Das Thema „Vereinbarkeit von Pflege und Beruf“ gewinnt dank des demografischen Wandels zunehmend an Bedeutung. Wie gut ist unsere Gesellschaft auf die Auswirkungen des demografischen Wandels vorbereitet?

Der demografische Wandel ist auch in unserer Stadt in vollem Gange. Wir werden weniger, älter und kulturell unterschiedlicher. Dennoch steht das Thema Pflege bisher leider nicht im Fokus der öffentlichen Wahrnehmung. Außerdem wird beim Begriff „Pflege“ meist an Altenheime gedacht. Dabei werden circa zwei Drittel der pflegebedürftigen Menschen in der eigenen Wohnung durch Angehörige, in der Regel Frauen, betreut. Dies bedeutet eine hohe pflegerische Leistung, die von den Familien und in den Nach-

barschaften erbracht wird. Da in den nächsten Jahren – zum Glück – immer mehr Menschen immer älter werden, müssen sich alle gesellschaftlichen Systeme, so auch die Wirtschaft, darauf ausrichten

Immer mehr Unternehmen und Institutionen werben mit dem Stichwort „Familienfreundlich“ und meinen damit, dass sie Rücksicht auf die Belange von Mitarbeitern mit Kindern nehmen. Warum wird die Pflege von Angehörigen im Gegensatz dazu so wenig beachtet?

Die Betreuung von Kindern und die Pflege von Angehörigen war in der Vergangenheit in der Regel eine Aufgabe der Frauen. Die Männer waren berufstätig. Dieses traditionelle Rollenbild hat sich grundlegend

verändert. Bei der Betreuung von Kindern sind bereits große Fortschritte für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erzielt worden. Bei der Pflege von Angehörigen ist man leider noch nicht so weit. Es gilt weiterhin als Tabuthema und die Betroffenen sowie deren Angehörige scheuen sich mit ihren Problemen in die Öffentlichkeit zu treten. Dies muss sich ändern

Was muss sich in unserer Gesellschaft ändern, um das Thema „Pflege von Angehörigen“ mehr in den Vordergrund zu rücken?

Das Thema Pflege muss enttabuisiert werden und die großartigen pflegerischen Leistungen von Familien, Freundeskreisen und Nachbarschaften müssen endlich den Stellenwert bekommen, den sie verdienen. Verbessern muss sich aber auch die gesellschaftliche Wahrnehmung und der Stellenwert der Hauptamtlichen in der Pflege. Dazu gehört im Übrigen auch die Bezahlung.

Welche Projekte/Aktionen für die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf beziehungsweise für Betroffene unterstützt die Stadt Wuppertal?

Die Stadt Wuppertal unterstützt den Ausbau der ambulanten Angebote in der Pflege sowie den Ausbau der Angebote für die Entlastung von pflegenden Angehörigen. Sie fördert umfassende Informationsangebote, zum Beispiel durch die Pflegeberatung und das Beratungsnetzwerk Pflege. Außerdem unterstützen wir Selbsthilfegruppen und arbeiten eng mit den Pflegekassen zusammen.

Das Gespräch führte Andrea Wiegmann



Foto: FOTOLIADANIEL.ERNST

Die IHK-Initiative Rheinland lädt ein zur

Info-Veranstaltung „Schifffahrtsregion Rheinland“

am Donnerstag, 27. September 2012, 13.30 bis 16.00 Uhr
 im Hafen Neuss/Pegelbar, Am Zollhafen 5, 41460 Neuss
 – mit NRW-Verkehrsminister Michael Groschek –

Mit dem Schiff aus dem Stau!

Um knapp 70 Prozent wird der Güterverkehr im Rheinland bis 2025 weiter steigen. Dabei meldet das Straßennetz bereits jetzt Rekordstaus und auf der Schiene hat der Verteilungskampf zwischen Personen- und Güterverkehr längst eingesetzt. Welchen Beitrag können die Binnenhäfen und die Binnenschifffahrt am Rhein leisten, um auch morgen sicherzustellen, Massen- und Konsumgüter sicher und pünktlich beim Kunden abzuliefern? Die Rheinlandkammern möchten auf der Informationsveranstaltung „Schifffahrtsregion Rheinland: Mit dem Schiff aus dem Stau!“ anhand von Praxisbeispielen aufzeigen, dass ein Transport mit dem Binnenschiff eine verlässliche, umweltfreundliche

und kostengünstige Alternative sein kann. Mit dabei: Der neue NRW-Verkehrsminister Michael Groschek, der zu den verkehrspolitischen Herausforderungen der Schifffahrtsregion Rheinland Stellung beziehen wird.

Veranstaltungsort:
 Pegelbar im Hafen Neuss, Am Zollhafen 5, 41460 Neuss
Weitere Infos und das detaillierte Programm:
www.rheinland.ihk.de
Anmeldung:
 Andrea Schünke, E-Mail: schuenke@krefeld.ihk.de

Anmeldung zur Info-Veranstaltung „Schifffahrtsregion Rheinland: Mit dem Schiff aus dem Stau!“ am 27. September, von 13.30 bis 16 Uhr.

Anmeldung per Telefax (02151) 635-44341

IHK Mittlerer Niederrhein
Andrea Schünke
 Nordwall 39
 47798 Krefeld

1) Name, Vorname

2) Name, Vorname

Firma / Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Angaben zum Zwecke der Information über weitere Veranstaltungen sowie für eine Teilnehmerliste gespeichert und genutzt werden können. Ja Nein

Datum Unterschrift

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen! Hinweis: Ihre Angaben sind freiwillig. Die Einwilligung kann widerrufen werden.

Neues Werkstattgebäude bei Mercedes Schönaunen

LOFTATMOSPHERE IM „GRÜNEN“ AUTOHAUS

Das Thema Energiesparen wird beim Wuppertaler Mercedes-Händler Schönaunen groß geschrieben. Beim Werkstatt-Neubau kam es den Machern nicht nur auf optimale Arbeitsbedingungen, sondern auch auf Umweltschutz-Aspekte an.

Hohe helle Räume, große Fenster, die viel Tageslicht hereinlassen und eine Fußbodenheizung für ein angenehmes Raumklima: Viele mögen bei dieser Beschreibung an ein schickes Loft denken, aber wohl kaum jemand an eine Autowerkstatt. Alfons Schönaunen, Geschäftsführer bei Mercedes Schönaunen in Wuppertal-Barmen, hatte genau diese Vorstellung vor Augen, als er vor rund zwei Jahren gemeinsam mit seinem Partner Konstantinos Sintoris den Bau einer neuen Werkstatthalle plante. „Zum einen haben wir Wert auf modernste Technologie gelegt, zum anderen haben auch ökonomische Gesichtspunkte eine Rolle gespielt“, erläutert Schönaunen, der das Autohaus 1989 mit 20 Mitarbeitern übernommen und seitdem kontinuierlich ausgebaut hat.

Entstanden ist ein neues 1.000 Quadratmeter großes Werkstattgebäude, das nicht nur den Angestellten und Auszu-

bildenden beste Arbeitsbedingungen bietet, sondern auch energiesparend ist. „Wir halten die Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich“, betont Schönaunen. So wird etwa die Beleuchtung über einen Sonnenlichtsensor gesteuert: Fällt durch die großzügigen Dachkuppeln genügend Sonnenlicht auf die Sensoren, so wird deren Leuchtkraft und Verbrauch automatisch reduziert. Eine biologische Wasseraufbereitung und ein nach neuester Energiesparverordnung isolierter Baukörper sorgen ebenfalls für Ressourcenschonung und Umweltschutz. Bei der Versorgung mit Frischölen und dem Auffangen von Altölen setzt der Mercedes-Händler auf moderne Technik. Über ein Rohrleitungsnetz werden alle Arbeitsplätze vom neuen Tanklager aus versorgt.

In der Werkstatt hat man auf die normalerweise üblichen Gruben verzichtet. Den Mitarbeitern stehen für PKW-Reparatu-



Werkstatttest und Auszeichnungen bestätigen die hohe Werkstattqualität bei Schönauen.

ren stattdessen 15 Hebebühnen und zwei weitere Bühnen für den Transporterbereich zur Verfügung. Ein neu errichtetes Lager auf drei Ebenen sorgt für eine hohe Verfügbarkeit von Ersatzteilen und ermöglicht für die Kunden eine schnelle Auftragsbearbeitung.

Ausbildung genießt hohen Stellenwert

60 Angestellte sind mittlerweile bei dem Daimler-Vertriebspartner in den Bereichen Reparatur und Service, Beratung sowie Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen beschäftigt, 14 davon sind Auszubildende zum Kfz-Mechatroniker oder Automobilkaufmann/-kauffrau. „Insgesamt haben wir mehr als 260 junge Leute erfolgreich ausgebildet“, verrät Schönauen. Für das Engagement in Sachen Nachwuchsförderung wurde das Unternehmen 2011 mit dem Bergischen Ausbildungspreis ausgezeichnet. „Bei uns erhalten

die Jugendlichen individuelle Unterstützung, werden gezielt durch Seminare für Prüfungen fit gemacht, und auch beim Kauf von Lehrbüchern greifen wir unseren Auszubildenden bei Bedarf unter die Arme“, unterstreicht der Geschäftsführer den Stellenwert der jungen Kräfte in seinem Autohaus.

„Die hohe Weiterempfehlungsrates und die Kundenzufriedenheit sprechen auch sehr für unser erfahrenes und hochqualifiziertes Personal“, lobt Schönauen seine langjährigen Mitarbeiter. Ein gewonnener Werkstatttest und mehrmalige Auszeichnungen für die hohe Werkstattqualität bestätigen das.

Derzeit steht der Umbau des alten Werkstatt-Traktes in weitere Ausstellungsräume an. In wenigen Monaten werden dort, wo jetzt noch eine Baustelle ist, frisch aufpolierte Mercedes-Modelle hinter einer modernen Glasfassade glänzen.

Svenja Dahlhaus

Toellner legt Wert auf persönliche Kundenbeziehung

VOM BÜGELEISEN BIS ZUM MODELLFLUGZEUG

Elektrofachhändler Toellner bietet verschiedenste Elektrogroß- und -kleingeräte, Unterhaltungselektronik sowie Produkte für den Modellsport an.

Wer nicht in Hektik und vor einer Wand flimmernder Fernseher einkaufen will, der muss nicht zu den großen Elektronikfachmärkten gehen, sondern kann bei Toellner auch ganz in Ruhe einen Fernseher aussuchen, einen Föhn oder ein Handy kaufen. Im Stadtteil Wuppertal-Cronenberg in einer Seitenstraße liegt das Elektro-Geschäft, das sich abgrenzt von den Marktriesen und erfolgreich schon seit über 60 Jahren auf die Kaufkraft und Nähe der Nachbarschaft setzt: „Was die Cronenberger brauchen an elektronischen Geräten und Zubehör,

genau diese Produkte bieten wir an. Wir richten uns dabei vor allem nach den Wünschen unseren Stammkunden“, sagt Peter Toellner, der zusammen mit seinem Bruder Thomas Toellner das Unternehmen Toellner & Co. Elektro-Fernsehen Wuppertaler Modellsport leitet.

Die Nachfrage bestimmt das Sortiment

In dem Laden mit einer Verkaufsfläche von 250 Quadratmetern gibt es eine Fülle an unterschiedlichen Produkten: Neben Staubsaugern, Toastern und Bügeleisen



Foto: Gunter Lint

gibt es auch Lockenstäbe, Prepaid-Handys und Lampen. Die Nachfrage bestimmt hier das Sortiment. „Wir treffen dabei natürlich eine Vorauswahl. Wir gehen regelmäßig auf Messen und haben viele Produkte im Blick. Alles können wir natürlich nicht anbieten, aber wir kennen den Geschmack und die Bedürfnisse unserer Kunden ganz gut“, erklärt Toellner weiter. Der 60-jährige, seine Frau Renate und sein Bruder Thomas arbeiten zusammen mit drei Angestellten in dem Geschäft. Der Familienbetrieb wurde 1951 vom Elektromeister Horst Toellner und seiner Ehefrau Waltraud gegründet und später von den Kindern übernommen. Neben dem Verkauf und dem Lager gibt es auch eine Werkstatt in der Reparaturarbeiten durchgeführt werden. Die Firma bietet autorisierten Miet-Kundendienst und weitere Reparatur- und Installationsarbeiten an. „Ich fahre gerne raus und schraube. Das mag ich, genauso wie den Kontakt zu den Kunden, die persönliche Ebene ist mir sehr

wichtig“, sagt Peter Toellner und erklärt sein Erfolgsgeheimnis: „Zuverlässigkeit, Sachverstand und Kreativität brauche ich bei der Arbeit. Mein Credo heißt: Zuverlässigkeit verschafft Vertrauen und Vertrauen schafft Bindung“. Mit bergischer Verbindlichkeit hält der gelernte Informationstechnikmeister seine Kunden. Dazu gehört auch, dass er immer erreichbar sein möchte. Die Privatwohnung ist direkt über dem Laden und einen Anrufbeantworter gibt es nicht, weil Toellner direkt mit seinen Kunden sprechen will - auch abends und am Wochenende.

Hobby und Beruf miteinander verbunden

Weil sich privates und berufliches für ihn nicht so richtig trennen lässt, ist das Hobby der Familie auch Teil des Unternehmens geworden: In den 60er Jahren hat Horst Toellner sich dafür eingesetzt und den Modellflugverein Flugmodellbau Club Lichtenplatz e.V. über viele

Jahre geleitet. Seitdem werden auch verschiedene Flugmodelle und Modelle für Lkws oder Schiffe angeboten. In dem Cronenberger Geschäft kann man Modellbaukästen oder fertige Fluggeräte kaufen. Für Bastler gibt es einzelne Streben, Schrauben und Farben zum selber bemalen und basteln. Peter Toellner fliegt gerne am Wochenende auch mal eine Runde: „Ich bin ein absoluter Thermikflieger. Ich beobachte die Vögel und Bäume und schaue, dass ich mit wenig Motorleistung so lange wie möglich in der Luft bleibe“, schwärmt er. Meistens fliegt er auf dem Scharpennacken. Dass das Gelände womöglich bald für den Modellflug gesperrt werden soll, findet er nicht gut: „Ein Modellflugverein ohne Gelände ist tot“, sagt er. Er selber ist im Vorstand des Vereins, den sein Vater mitgegründet hat. Die Kunden, so meint er, könne er weiter halten, gerade durch den Vertrieb im Internet, aber um das sportliche Vergnügen tue es ihm Leid.

Raphaela Biermann

Ihr Plus in Sachen Energie!

Strom und Gas für den Mittelstand – zu optimalen Konditionen

Was immer Sie auch antreiben oder betreiben – die richtige Energie finden Sie bei uns: Strom und Gas für mittelständische Unternehmen und Gewerbebetriebe plus Top-Service rund um Ihre Energie.

Wir machen Ihnen Angebote, die individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind. Und wir beliefern Sie zuverlässig, sicher und zu günstigen Konditionen. Ein weiteres Plus für Sie: Als Tochter eines Schweizer Energieversorgers sind wir unabhängig vom deutschen Strom-Oligopol.

Machen Sie jetzt Plus. Testen Sie uns und optimieren Sie Ihren Strom- und Gasbezug! Anruf oder E-Mail genügt und Sie erhalten umgehend unser Angebot.

Repower Deutschland GmbH
Freistuhl 3
44137 Dortmund
T +49 (0)231 206 406 0
info.de@repower.com
www.energie.repower.com



Mit dem Smartphone scannen und direkt online zu unseren Produkten gelangen!



REPOWER

IHK-Wahl 2013

Anfang 2013 finden bei der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid die Vollversammlungen statt. Engagierte Unternehmer sind herzlich dazu eingeladen, sich als Kandidat aufstellen zu lassen. Im Interview erklärt Ludger Benda, Wahlbeauftragter der IHK, was die Kandidaten und Wähler beachten müssen und inwiefern die Wahl für die bergischen Unternehmen eine Rolle spielt.



Welche Daten müssen sich Kandidaten und Wähler zur bevorstehenden IHK-Wahl merken?

Das formale Wahlverfahren beginnt zunächst mit der Auslegung der Wählerlisten in der Zeit vom 27. August bis 10. September 2012. In dieser Zeit können sich IHK-Mitgliedsunternehmen durch Einsicht in das Wählerverzeichnis, das in den drei IHK-Geschäftsstellen ausliegt, persönlich davon überzeugen, ob sie darin enthalten sind und welcher Wahlgruppe sie zugeordnet sind. Einfacher ist es allerdings, die eigene Wahlberechtigung über ein Internet-Tool der IHK unter www.bergische-ihkwahl.de zu prüfen. Wer feststellt, dass sein Unternehmen nicht oder nicht richtig registriert ist, kann noch bis zum 17. September 2012 eine Berichtigung verlangen.

Ganz wichtig für Unternehmer, die Interesse an einer Kandidatur haben, ist die Frist zur Einreichung von Wahlbewerbungen. Bis spätestens 1. Oktober 2012 müssen die Bewerbungsanträge bei der IHK vorliegen. Die Bewerbungen werden dann vom Wahlausschuss geprüft und – nach Wahlgruppen und Wahlbezirken getrennt – in Listen zusammengefasst. In der Dezember-Ausgabe des IHK-Magazins „Bergische Wirtschaft“ werden die Listen veröffentlicht und die Kandidaten vorgestellt.

Die Wahl selbst findet in Form einer reinen Briefwahl in der Zeit vom 21. Januar bis 15. Februar 2013 statt. Die wahlberechtigten Mitgliedsunternehmen erhalten ihre Wahlunterlagen rechtzeitig davor. Nur wenige Tage nach der Wahlfrist werden die Ergebnisse ausgezählt und in der „Bergischen Wirtschaft“ bekannt gegeben.

Wer kann sich zur IHK-Wahl aufstellen lassen?

Wer für die Vollversammlung kandidieren will, muss volljährig sein, selbst das aktive Wahlrecht besitzen und entweder IHK-Zugehöriger oder gesetzlicher Vertreter einer kammerzugehörigen Gesellschaft sein. Auch Prokuristen und besonders bestellte Bevollmächtigte können kandidieren, wobei für



Ludger Benda ist Wahlbeauftragter bei der Bergischen IHK.

jedes Unternehmen nur eine Person aufgestellt werden kann. Jeder Bewerber kann nur in der Wahlgruppe antreten, in der sein Unternehmen der jeweiligen Branche entsprechend eingruppiert ist.

Wie können die Kandidaten im Vorfeld der IHK-Wahl auf sich aufmerksam machen?

Es bleibt jedem Bewerber selbst überlassen, ob und wie intensiv er „Wahlkampf“ betreibt, das heißt andere Unternehmer um Unterstützung und Stimme bittet. Zum Zweck der Wahlwerbung stellt die IHK den Kandidaten auf Wunsch gerne Listen der wahlberechtigten Mitgliedsunternehmen aus den jeweiligen Wahlgruppen zur Verfügung. Unabhängig von eigenen Wahlwerbemaßnahmen legt die IHK den Kandidaten einen Fragebogen vor, in dem diese einige Angaben zu ihrer Person, ihrem Unternehmen und ihrer Motivation für das ehrenamtliche Engagement machen können. Diese Fragebögen sollen dazu dienen, die Bewerber näher vorzustellen. Sie werden zusammen mit einem Bild auf den Internetseiten der IHK veröffentlicht.

Was hat der Wähler bei der Stimmabgabe zu beachten?

Die Briefwahl funktioniert wie bei jeder öffentlichen Wahl. Der Wähler erhält einen Stimmzettel für seine Wahlgruppe und seinen Wahlbezirk. Angekreuzt werden können maximal so viele Personen, wie Vollversammlungsplätze auf die betreffende Gruppe entfallen. Der ausgefüllte Stimmzettel ist in einen eigenen Umschlag zu legen und in einem voradressierten Briefumschlag an die IHK zurückzuschicken oder bei einer der IHK-Geschäftsstellen abzugeben. Achtung: Den Wahlschein dabei nicht vergessen! Dieser identifiziert das wählende Unternehmen und verhindert, dass mehrfach gewählt werden kann. Das Porto für die Rücksendung übernimmt selbstverständlich die IHK.

Welche Funktion hat die Vollversammlung für die IHK und für die bergischen Unternehmen?

Die Vollversammlung wird gerne und zutreffend als „Parlament der Wirtschaft“ bezeichnet. Dieses nach demokratischen Grundsätzen gewählte oberste Organ der Industrie- und Handelskammer trifft die Grundsatzentscheidungen der IHK-Politik, gibt Richtlinien für die Tagesarbeit vor und beschließt die Satzungen. Nicht unwesentlich ist, dass die Vollversammlung den jährlichen Etat verabschiedet und damit für die Beitragssätze der IHK verantwortlich ist.

Was erwartet die Kandidaten, die schließlich in die Vollversammlung gewählt werden?

Wer in ein öffentliches Amt, und darum handelt es sich auch bei der IHK-Vollversammlung, gewählt wurde, sollte sich schon die Zeit nehmen, um an den Sitzungen dieses Gremiums teilzunehmen, sich eine Meinung zu bilden und die wichtigen Entscheidungen mitzubestimmen. Allerdings hält sich die zeitliche Inanspruchnahme in Grenzen. In der Regel finden drei Vollversammlungssitzungen im Jahr statt, die – unternehmerfreundlich – meist in den späten Nachmittagsstunden anberaumt werden. Die Diskussionen in der Vollversammlung sind über Brancheninteressen hinweg sach-

lich, engagiert und lebendig, beileibe nicht immer einstimmig, sondern in brisanten Wirtschaftsthemen durchaus kontrovers. Auch mit politischen und Behördenvertretern wird in der Sitzung schon manchmal rege diskutiert, um ihnen die Auffassung der lokalen Wirtschaft deutlich zu machen. Das Altersspektrum reicht übrigens vom jungen bis zum erfahrenen Unternehmer. Die meisten Vollversammlungsmitglieder, aber auch die sogenannten Ersatzmitglieder und andere Unternehmer engagieren sich darüber hinaus in dem einen oder anderen IHK-Ausschuss. Die Kammer hat für jede der drei Städte einen Bezirksausschuss, der wirtschaftspolitische Fragen behandelt, sowie neun Fachausschüsse vom Einzelhandelsausschuss bis zum Ausschuss für das Sachverständigenwesen. Das Gespräch führte Vanessa Kämper

INFO

Die IHK steht für alle Fragen rund um das Wahlverfahren jederzeit zur Verfügung. Wer kandidieren möchte, kann sich direkt mit Hauptgeschäftsführer Michael Wenge, Telefon: 0202 2490-100, in Verbindung setzen. Fragen zu Ablauf und Verfahren beantworten die Wahlbeauftragten Ludger Benda, Telefon: 0202 2490-400, und Hugo B. Sattler, Telefon: 0202 2490-500. Außerdem hat die IHK unter der Internet-Adresse www.bergische-ihkwahl.de ein Wahlportal eingerichtet, in dem viele Informationen rund um die IHK-Wahl, Bekanntmachungen und Formulare eingestellt sind.

Informationsveranstaltung: „Know-how-Schutz im Mittelstand“

Am 13. September findet von 17 bis 19 Uhr die Veranstaltung „Know-how-Schutz im Mittelstand – wie Recht und IT zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen beitragen“ statt. Sie wird in zwei Themenbereiche aufgeteilt:

Alexander Haudan, Rechtsanwalt und Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz im Wettbewerbs-, Marken-, Design- und Urheberrecht, referiert über das Thema „Know-how-Schutz für den Mittelstand – rechtliche Risiken und Schutzmöglichkeiten“. In Zeiten zunehmender wirtschaftlicher Unsicherheit wird der Schutz von Know-how zunehmend von mittelständischen Unternehmen als zentrale Management-Aufgabe erkannt. Die anwaltliche Beratungspraxis zeigt, dass zwar das Bewusstsein für die Risiken in den Unternehmen steigt, gleichzeitig aber auch die Verletzungsfälle zunehmen. Dies zeigt die Bedeutung der Prävention, damit das für das Unternehmen häufig lebenswichtige Know-how nicht in falsche Hände gelangt. Im Vortrag wird dargestellt, welche typischen Einbruchstellen für den Verlust von Geschäftsgeheimnissen bestehen und wie sich Unternehmen

in praktischer und rechtlicher Hinsicht vor dem Abfluss von Wissen schützen können. Im zweiten Teil referiert Florian Oelmaier, Leiter für das Fachgebiet IT-Sicherheit und Computerkriminalität bei der Corporate Trust Business Risk & Crisis Management GmbH, zum Thema „Cyberwar, iPads, Facebook und die Cloud: Lässt sich Know-How heute überhaupt noch schützen?“. Basierend auf den Erfahrungen aus der Praxis wird aufgezeigt, wie sich die Innovationen im IT-Bereich auf die Sicherheit im Unternehmen auswirken und welche Gefahren für das Wissen in im Unternehmen drohen. Dabei werden praxisorientierte Hilfestellungen gegeben, wie Cloud-Strukturen ebenso wie iPhones und iPads sicher im Unternehmen genutzt werden können. Aktuelle Themen wie der Datenschutz oder die Diskussion um „Bring your own device“ kommen nicht zu kurz.

i Der Kostenbeitrag beträgt 50 Euro pro Person. Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon: 0202 2490-403, Telefax: 0202 2490-499 oder Internet www.veranstaltungen.wuppertal.ihk24.de, Ansprechpartnerin: Elke Stoermer.

MIT UNS AN IHR ZIEL

edvcate

**Seminare und Coachings,
für Ihr Unternehmen**

- Specification Analyses
- Professional Training Services
- Transfer of Learning Researches
- HRD Consulting

(0202) 2 54 50 06
www.lernmalwas.de





IHK NRW - Die Industrie- und Handelskammern
in Nordrhein-Westfalen

„EINIGKEIT und RECHT und FREIHEIT...“

1. IHK-HANDELSTAG NRW

21. SEPTEMBER 2012, 10 – 14 UHR, MALKASTEN, DÜSSELDORF



INFO

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt, daher ist eine Anmeldung erforderlich.

Eine Einladung mit ausführlichem Programm finden Sie auf der Internetseite der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid (www.wuppertal.ihk24.de, Dokumenten-Nr. 86445). Für weitere Fragen stehen Ihnen die Ansprechpartner Hugo Sattler, Telefon: 0202 2490-500, E-Mail: h.sattler@wuppertal.ihk.de und Dr. Daria Stottrop Telefon: 0202 2490-510, E-Mail: d.stottrop@wuppertal.ihk.de zur Verfügung.

1. IHK-Handelstag NRW in Düsseldorf

Am 21. September findet der erste IHK-Handelstag NRW in der Landeshauptstadt Düsseldorf statt. Veranstalter ist „IHK NRW – Die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen e. V.“

Im Mittelpunkt dieses erste IHK-Handelstages NRW stehen die aktuellen Entwicklungen und Trends des Einzelhandels in Nordrhein-Westfalen. Die Bandbreite der

Themen reicht von den neuen landesplanerischen Regelungen über die Herausforderungen des demografischen Wandels bis zu den Märkten der Zukunft. Dabei wird gemeinsam mit Experten der Branche auch der Frage nachgegangen, wie eine ausgewogene und zugleich standortgerechte Einzelhandelsentwicklung in Nordrhein-Westfalen sichergestellt werden kann.

„Mit dem Schiff aus dem Stau“

Informationsveranstaltung der Rheinland-IHKs in Neuss

„Mit dem Schiff aus dem Stau“ lautet das Motto des diesjährigen Hafentags, zu dem die Industrie- und Handelskammern der IHK-Initiative Rheinland für den 27. September einladen. Ort der Informationsveranstaltung „Schiffahrtsregion Rheinland“ ist die Pegelbar im Hafen Neuss.

Um knapp 70 Prozent wird der Güterverkehr im Rheinland bis zum Jahr 2025

weiter ansteigen. Dabei leiden die Benutzer des Straßennetzes jetzt schon unter Rekordstaus, und auf der Schiene hat der Verteilungskampf zwischen Güter- und Personenverkehr längst eingesetzt.

Die IHKs der Rheinland-Initiative möchten bei der Veranstaltung in Neuss aufzeigen, dass ein Transport mit dem Binnenschiff eine verlässliche, umweltfreundliche Alternative sein kann. Der neue NRW-Verkehrsminister Michael Groschek hat

sein Kommen zugesagt und wird zu den verkehrspolitischen Herausforderungen der Schiffahrtsregion Rheinland Stellung beziehen.

i Informationen zu der Veranstaltung am 27. September von 14 Uhr bis 16 Uhr gibt es unter www.rheinland.ihk.de. Anmeldungen nimmt Andrea Schünke, E-Mail: schuenke@krefeld.ihk.de, Telefon: 02151 635-341, entgegen.

D

EIGENE WELLPAPPEN- UND HOLZVERARBEITUNG

KISTEN / PALETTEN

FALTSCHACHTELN

FÜLLMATERIALIEN

VERPACKUNGSFOLIEN

ROLLEN - WELLPAPPE

KLEBBÄNDER

DIEFENBACH

alles zum Verpacken!

KATALOG ANFORDERN!

DIEFENBACH VERPACKUNGEN GMBH • Postfach 190207 • 42702 Solingen • Tel.: 0212/38283-0 • Fax: /38283-79

U.V.M.

Hier drin:

Fördermittel
der NRW.BANK

Wir fördern Ihr Unternehmen.



Zinsgünstige Kredite, Fördermittel zum Ausgleich mangelnder Sicherheiten und Eigenkapital-Finanzierungen: So fördern wir Ihr Unternehmen. Und mit Investitionen in mehr Energieeffizienz profitieren Sie jetzt sogar dreifach. Sie erhalten den besonders günstigen NRW.BANK.Effizienz kredit, sparen Energiekosten und schonen die Umwelt.

Fragen Sie Ihre Hausbank – oder direkt uns: Tel. 0211 91741-4800 (Rheinland) oder 0251 91741-4800 (Westfalen).

www.nrwbank.de



Martin Klebe beschreibt das Beratungsangebot der Agentur für Arbeit für Berufseinsteiger.



Sieht die Neustrukturierung des Übergangssystem für Schüler und Unternehmen positiv: Carmen Bartl-Zorn, Leiterin des Bereichs Aus- und Weiterbildung bei der IHK.

Neues Übergangssystem erleichtert Start in berufliche Zukunft

ORIENTIERUNGSHILFE FÜR SCHULABGÄNGER

Jedes Jahr stehen Schüler vor der Frage, was sie nach dem Abschluss machen möchten. Informationsangebote gibt es viele. Zu viele. Die Schüler stehen vor einer regelrechten Informationsflut. Auch für die Unternehmen ist die Situation unbefriedigend: viele Stellen bleiben mangels qualifizierter Bewerber unbesetzt. Die Landesregierung NRW hat nun eine Neustrukturierung des Übergangssystems beschlossen.

„Was soll ich nach der Schule machen?“ Diese Frage stellen sich Jahr für Jahr Schüler der Abschlussjahrgänge aller Schulformen. Und längst nicht allen gelingt der reibungslose Übergang in eine Ausbildung oder ein Studium. Dabei gibt es eine Fülle von Informations- und Beratungsangeboten, die den Schülern dabei helfen sollen. Genau diese sind jedoch häufig das Problem. „Gab es früher zu wenig Angebote stehen die Schüler heute einer Fülle von Informationen gegenüber. Sie müssen die Wahl treffen, ob sie sich für eine Ausbildung, ein Studium oder eine Kombination aus beidem entscheiden. Es gibt etliche Möglichkeiten“, erklärt Carmen Bartl-Zorn, Leiterin des Bereichs Aus- und Weiterbildung bei der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid. Das hat

natürlich Folgen: „Die Situation ist sowohl für die betroffenen Jugendlichen als auch für die ausbildungswilligen Betriebe unbefriedigend. Ausbildungsplätze bleiben wegen fehlender geeigneter Bewerbungen unbesetzt. Durch zurückgehende Schulabgängerzahlen und den steigenden Fachkräftebedarf der Wirtschaft wird sich das sogar noch verstärken“, ergänzt Ralph Oermann, Referent für Bildung und Innovation bei der IHK. Um dem entgegen zu wirken hat die Landesregierung eine Neustrukturierung des Übergangssystems beschlossen. Ab der Jahrgangsstufe acht sollen demnach alle Schüler verbindlich über berufliche Möglichkeiten informiert werden. Dazu werden beispielsweise Stärken- und Schwächen-Checks, Praktika sowie Übergangsempfehlungen am Ende

der Schullaufbahn Pflicht. Die Organisation und Weiterentwicklung des Systems soll künftig durch eine kommunale Koordinierung sichergestellt werden. Gemeinsam mit regionalen Partnern, deren Zuständigkeiten bestehen bleiben, soll dann die Entwicklung vorangetrieben werden.

Bergischer Bildungsatlas fasst Angebote zusammen

Auch die vorhandenen Informationsangebote sollen durch das neuen Übergangsystems geordnet und reduziert werden. Die IHK hat dazu zum Beispiel kürzlich den Bergischen Bildungsatlas herausgebracht. „Der Atlas ist eine strukturierte Sammlung der Berufsorientierungsprojekte im Städtedreieck“, so Oermann. Erarbeitet wurde er von einer Expertengruppe unter Federführung der IHK und der Bergischen Entwicklungsagentur. Auf 90 Seiten enthält er Beschreibungen der Aktivitäten, die den Jugendlichen bei der Berufsorientierung und dem Übergang von der Schule in Beruf oder Studium helfen sollen. „Er enthält alle uns bekannten Aktivitäten und Akteure, die an den Übergängen von Kindergarten, Schule, Beruf, Studium und Weiterbildung beteiligt sind. Damit er stets aktuell ist, soll er kontinuierlich weiterentwickelt und ergänzt werden“, führt Bartl-Zorn weiter aus.

Start bis 2013

Bis 2013 soll die kommunale Koordinierung als erster Baustein des neuen Systems in allen NRW-Kommunen eingeführt sein. Erste Modellregionen haben bereits jetzt mit der Umsetzung begonnen. Im Bergischen Städtedreieck wird aktuell bereits geplant, wie sich das neue System bestmöglich umsetzen lässt. Für Solingen gibt es dazu seit geraumer Zeit die Koordinierungsstelle „Schule und Beruf“ und für Wuppertal die „Wuppertaler Ausbildungsinitiative“. „Wir sehen die Neustrukturierung grundsätzlich als positiv“, so Bartl-Zorn, „und denken, dass sowohl Schüler als auch Unternehmen auf Dauer davon profitieren.“ Probleme könne es ihrer Meinung nach nur in Anbetracht der schwierigen Haushaltssituation vieler Städte ge-

INFOS

Berufsorientierende Angebote der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid:

- Bergische Bildungsatlas, erhältlich in der IHK-Hauptgeschäftsstelle, Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103, oder als aktualisierte Version unter www.bergischer-bildungsatlas.de
- Ausbildungsatlas, ix-wup.ihk.de/asta_atlas
- Lehrstellenbörse, www.ihk-lehrstellenboerse.de
- Facebook-Ausbildungsseite, www.facebook.com/BergischeIHKFreilehrstellen
- Starthelfer, Kontakt unter Telefon 0202 2490-0

ben, müssen doch für die kommunalen Koordinierungsstellen unter anderem neue Stellen geschaffen werden. Flächendeckend soll das Konzept voraussichtlich bis 2016/17 umgesetzt werden.

Individuelle Beratung durch Agentur für Arbeit

Das Thema Berufseinstieg gehört auch bei der Agentur für Arbeit seit jeher zu den Schwerpunkten. Im neu gestalteten Berufsinformationszentrum (BIZ) werden zum Beispiel zu mehreren Terminen im Monat Veranstaltungen rund um den Berufseinstieg, wie etwa ein Bewerbungsmappencheck oder Bewerbungstraining, angeboten. Auch im Internetangebot „planet-beruf.de“ der Bundesagentur für Arbeit finden Jugendliche, Eltern und Lehrer alle Informationen rund um die Berufswahl. Dort können Jugendliche im Selbsterkundungsprogramm Berufe-Universum ihren Jobwünschen auf die Spur kommen oder ein Bewerbungstraining absolvieren.

„Natürlich können sich die Jugendlichen auch in der Berufsberatung individuell beraten lassen. Die Berufsberater helfen den Jugendlichen, aus dem Dschungel mit über 360 Ausbildungsberufen den



Carmen Bartl-Zorn und Ralph Oermann präsentierten im Mai den Bergischen Bildungsatlas

Beruf zu finden, der zu den persönlichen Interessen und Stärken passt“, so Martin Klebe, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Wuppertal. Die Angebote der Agentur für Arbeit sind Bestandteil des Übergangsystems. Daher finden auch regelmäßige Schulbeiratssitzungen mit der IHK und der Handwerkskammer statt und die Schulen werden durch Berufsberater unterstützt. Diese halten etwa Sprechstunden für die Schüler ab oder organisieren Besuche ins BIZ.

Die Agentur für Arbeit war auch gemeinsam mit der IHK, der Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V (VBU), der IG Metall Wuppertal, dem Deutschen Gewerkschaftsbund Region Düsseldorf-Bergisch Land, der Kreishandwerkerschaft Wuppertal und der Stadt Wuppertal maßgeblich an der Gründung der „Wuppertaler Ausbildungsinitiative“ beteiligt. Ziel dieser Initiative ist die weitere Verbesserung der regionalen Ausbildungssituation und des Übergangs Schule/Beruf „Unter anderem schauen wir uns an, welche unterstützenden Angebote am Übergang Schule/Beruf sinnvoll sind, was eventuell noch fehlt, aber auch was entfallen kann“, erklärt Klebe.

Vanessa Kämper

Tagen in der Region

Von exklusiven Tagungsorten bis zum historischen Ambiente.

Nordrhein-Westfalen bietet die unterschiedlichsten Attraktionen und vielfältigsten Möglichkeiten, um eine Tagung zu einem rundum erfolgreichen Event für Veranstalter und Teilnehmer zu machen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Burghotel Volmarstein

Tagungen · Seminare · Rahmenprogramm



Rahmenprogramm:

- Radtouren
- Bogenschießen
- Kanutouren
- Ritteressen
- Outdoortraining
- Kohle machen – die Wurzeln des Bergbau's.



Das Hotel:

35 Zimmer, jedes mit eigenem Flair. Genießen Sie das historische Ambiente des Burghotels und besuchen Sie die Ruinen der Burg Volmarstein aus dem 11. Jahrhundert.

Verkehrsgünstige Lage:

Flughafen Dortmund 30 km. ICE-Bahnhof Hagen 8 km. Regional-Bahnhof Wetter ca. 3 km. Bushaltestelle nur ca. 100 m. 3 km bis A1 Ausfahrt-Nr. 89 "Volmarstein/Haspe". Kostenlos Parken.



Komfort

Ausgezeichnet mit 3 Sternen durch den Deutschen Hotel- und Gaststättenverband.

Burghotel Volmarstein

Am Vorberg 12 · 58300 Wetter · Tel.: 0 23 35/96 61-0
Fax: 0 23 35/65 66 · www.burghotel-volmarstein.de
reception@burghotel-volmarstein.de



Tagungen:

5 Tagungsräume vom kleinen Gruppenseminar bis zum grossen Plenum für bis zu 80 Personen.

- klimatisierte Räume
- Tageslicht
- modernste Technik: Beamer, Notebook, TV, Wireless LAN, Video usw.

Erfolgreich Tagen über dem Ruhrtal



Foto: auf Seiten der Verlagsveröffentlichung - Fotolia

Novotel Wuppertal



Hotel & Ausstattung:

- 128 Zimmer, davon 52 Business-Zimmer mit Flatscreen-TV und Sky Fernsehen
- Zimmer teilweise mit zusätzlicher Schlafcouch, großzügiger Arbeitsfläche, Telefon, Minibar, Pay-TV und Haartrockner
- Sauna
- W-LAN
- Restaurant mit 120 Sitzplätzen und einer direkt angrenzenden Terrasse mit Blick auf den Außenpool
- 130 kostenfreie Parkplätze direkt am Hotel

Tagungen/Veranstaltungen:

- 8 flexible Tagungs- und Veranstaltungsräume ab 20qm bis 320qm
- Wir bieten Ihnen eine Auswahl an Bestuhlungs- und Raumnutzungsvarianten an
- Veranstaltungen bis zu 250 Personen
- Modernste Tagungstechnik
- W-LAN
- Alle Räume verfügen Tageslicht mit bodentiefen Fenstern
- Unterschiedliche Tagungsangebote nach Ihren Bedürfnissen

Kontaktdaten:

Novotel Wuppertal
 Otto-Hausmann-Ring 203
 42115 Wuppertal

Telefon: 0202/7190 0
 Fax: 0202/7190 333
 Email: info.wup01@grandcityhotels.com

Lassen Sie sich unser Tagungsangebot auf der Zunge zergehen...

Unser Schoko-Angebot finden Sie unter <http://www.hotel-wuppertal-city.de/tagungen>



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Es gibt die Locations der besonderen Art: hinter historischem Gemäuer eines kleinen Schlosses, auf einer Burg, im weitläufigen Park eines denkmalgeschützten Gebäudes, für ganz Verwegene auf dem Rhein oder doch lieber in einem Businesshotel mit hochmodernem Tagungsequipment!

Egal, wo das Come-Together stattfinden wird: die ungewöhnlichen und besonderen Locations laden zum entspannten und inspirierenden Gedankenaustausch ein.

Als Gegensatz zum Alltag bieten diese besonderen Orte eine kreative Arbeitsatmosphäre und unterstützen somit unterschwellig das Ziel aller Tagungsveranstaltungen: Teamgeist.

Gemeinsamkeit ist gefragt – Erleben – Brainstorming – Erkenntnisse- Gemeinschaftsgefühl. Und die innovativen Unternehmer in der Gastro-

BOOTSHAUS Akademie Wuppertal – Aktuelles

– Seminare und Workshops – Praxisorientiert, aktuell, „vor Ort“



Das Bootshaus in Wuppertal-Barmen hat mit erfahrenen Partnern ein attraktives, aktuelles und insbesondere auf den Mittelstand zugeschnittenes Veranstaltungsangebot entwickelt – die BOOTSHAUS Akademie.

Aktuelle Veranstaltungen

- | | |
|--|---|
| <p>26.10.2012
14:00-17:30 Uhr</p> | <p>Wie mache ich mein Unternehmen demografiefest? Oder: Welche Analysetools setze ich ein, um die richtigen Maßnahmen in einem Unternehmen zu ergreifen?
Hans-Jürgen Dorr
Teilnahmegebühr: 149,00 € zzgl. MwSt.</p> |
| <p>08.11.2012
14:00-17:30 Uhr</p> | <p>Unternehmensnachfolge – eine Herausforderung für Unternehmen
Uwe Hübner
Teilnahmegebühr: 149,00 € zzgl. MwSt.</p> |
| <p>14.11.2012
09:00-17:00 Uhr</p> | <p>Und täglich grüßt die Aufgabenflut – Tipps und Techniken für ein realistisches Zeit- und souveränes Selbstmanagement
Pia Fohrer
Teilnahmegebühr: 295,00 € zzgl. MwSt.</p> |
| <p>15.11.2012
14:00-17:30 Uhr</p> | <p>Bilanzen (BWA) lesen und verstehen – was Kennzahlen über Ihr Unternehmen verraten!
Uwe Hübner
Teilnahmegebühr: 149,00 € zzgl. MwSt.</p> |
| <p>04.12.2012
09:00-17:00 Uhr</p> | <p>Exzellent in allen Prozessen durch TPM
Dr. Jochen Jacobs
Teilnahmegebühr: 295,00 € zzgl. MwSt.</p> |

Bitte sprechen Sie uns auch an, wenn Sie für Ihre Seminare Räumlichkeiten suchen.



Anmeldung unter:
www.bootshaus-akademie.de
Telefon: 0202 515 88 360

Schloss Lüntenbeck



Schöner tagen!

Schloss Lüntenbeck in Wuppertal – ein Ort wie aus einer anderen Zeit. Ein Ort, der Ihnen den repräsentativen und in jeder Hinsicht funktionalen Rahmen bietet für Ihre Tagung, Ihr Seminar oder Ihre Produktpräsentation. Gerne informieren wir Sie über unser flexibles Raumangebot, unsere attraktiven Tagungspakete, unsere spannenden Incentives und über unser ambitioniertes kulinarisches Programm.

Tel. 0202 . 26 47 71 00
info@pilkens-im-schloss.de
www.pilkens-im-schloss.de



Pilkens
im
Schloss

speisen. feiern. tagen.



nomie und Hotellerie, aber auch die Tourismusbörsen und Marketingclubs der Städte bereiten für jeden Event den passenden Rahmen.

- Sie helfen bei der Suche nach der Wunsch-Location
- Die Hotelzimmer werden gebucht.
- Alle Teilnehmer werden von dem Veranstalter auf die Tagungszeit optimal vorbereitet: Es gibt aktuelle Broschüren der Stadt, in der die Tagung stattfindet.

Die Gäste bekommen Stadtpläne mit Tipps und Sehenswürdigkeiten von der Umgebung, Fahrpläne des Verkehrsnetzes sowie Shoppingempfehlungen und Tipps und Tickets für Abendveranstaltungen sind in der Info-Mappe zu finden.

Sie suchen den idealen Standort für Ihre Veranstaltung oder planen bereits einen Event im Bergischen?

Die Convention-Möglichkeiten im Bergischen



tagen, feiern, essen,
trinken, entspannen...

Brückenblick der besondere Tagungsraum, 10-20 Plätze

Panoramablick perfekt für Hochzeiten, 100 Plätze

Naturblick feiern wie zu Hause, 50 Plätze, Terasse 40 Plätze

Wupperblick der größte Raum, 140 Plätze

Wupper Imbiss Outdoor, für den kleinen Snack

Terrasse mit Blick zur Müngstener Brücke, 200 Außenplätze

Bistro an der Schmiede, 20 Plätze, 100 Außenplätze

Schwebefähre schweben über der Wupper

Müngstener Brückenweg 71
42659 Solingen
Telefon: 0212 - 23 39 320
info@haus-muengsten.de

Informationen über aktuelle Speiseangebote oder Veranstaltungen unter www.haus-muengsten.de

Öffnungszeiten:
Café und Restaurant täglich von 10.00 bis Sonnenuntergang (ca. 21.00 Uhr)
Warme Küche täglich von 12.00 bis 20.00 Uhr

Reservierungen:
Telefon-Hotline (10:00 - 18:00 Uhr)
0212 - 233 932 - 22 oder
reservierung@haus-muengsten.de

Ansprechpartner:
Hermann Andlauer und Christina Offner

MEETING AUF DEM GREEN

Golfhotel
VESPER



Das Golfhotel VESPER ist bei den „TOP 250 – Die besten Tagungs-Hotels in Deutschland“ gelistet.

In unserem modernen Seminar- und Tagungszentrum stehen Ihnen zur Verfügung:

- Fünf flexible Tagungs- und Veranstaltungsräume mit bodentiefe Panorama-Fenstern und direkt angrenzenden Terrassen, die zu einem 500 m² großen, gläsernen Saal für bis zu 470 Personen zusammenfassbar sind
- Eine Dach- und Event-Terrasse in 15 Metern Höhe für Veranstaltungen mit außergewöhnlichem Ambiente
- Der rustikale „Kuhstall“ sowie die „Scheune“ für Veranstaltungen und Feiern mit bis zu 250 Gästen

Auch für Ihr leibliches Wohl ist im Golfhotel VESPER selbstverständlich gesorgt:

- Leckere, leichte und ausgewogene Kost während Ihrer Tagung
- Fine-Dining im VESPER'S Restaurant und deftige Küche im Clubhaus
- Typisch bergische Kost, Sonntags-Brunch und täglich wechselnde Spezialitäten in der Bergischen Stube
- Die VESPER'S Bar, um den Abend stilvoll ausklingen zu lassen



„Sie haben Fragen zu unseren Tagungsangeboten? Sprechen Sie mich an – ich helfe Ihnen gerne“

☎ 02 02-64 822 -152

j.hamm@golfhotel-vesper.de

Julia Hamm, Director of Sales & Convention



Bergische Stube
Am Mollenkotten



Land sind einzigartig: historisch oder modern, denkmalgeschützt mit typisch bergischem Ambiente, stadtnah oder am Rand der City.

Und die Region im Bergischen lädt ein zu einer umfangreichen Pre- und Post-Convention Tour. Shoppingausflüge bis in die Rheinmetropole. Sportliche Freizeitaktivitäten mit dem kleinen weißen Ball auf dem Green, per Pedes durch die Wälder oder auf dem Fahrrad über die Trassen.

Anregung für die Sinne in Museen, Parks und Gärten oder gemeinsame Fahrten in die nahe gelegenen Ruhrmetropolen mit der einzigartigen Industriekultur.

All diese Faktoren, individuell zusammengestellt auf den jeweiligen Anspruch, führen für alle Beteiligten zu einem Erfolg, dessen Nutzen und Umsetzung im Alltag danach noch lange nachwirken wird.



SONJA GRANDJEAN
kommunikation

Nutzen Sie mein Know-how für die Inhalte Ihrer Veranstaltung:

Event-Konzeption
Eventkonzept-Coaching

Content-Management

Event-Text
Moderations-Leitfäden



Event-Know-how
seit 1984

Kontakt:
Sonja.Grandjean@t-online.de
Fon: 0202 4962136

www.sg-komm.de

ARTISTICA

Die italienische Bottega dell'Arte in Wuppertal



Kurse für Acryl- und Ölmalerei, Aquarell, Pastelle, Tempera & Gouache. Zeichnen und malen wie die alten Meister.

Abstrakte und informelle Malerei. Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene.

Kursleiter
GIUSEPPE MEDAGLI



ARTISTICA
Vohwinkeler Str. 154
42329 Wuppertal
artistica@medagli.de
Tel. 0178 1396869

www.medagli.de

Wir sind für SIE da!

Nutzen Sie die CVJM-Bildungsstätte Bundeshöhe für Ihre Seminare und Tagungen!



Spezielles Angebot für die Leser der Bergischen Wirtschaft:

Bei Ihrer ersten Buchung erhalten Sie unter dem **Stichwort**

»*Bergische Wirtschaft*«

einen Imbiss mit bergischen Spezialitäten und bei Übernachtungsveranstaltungen zusätzlich einen Kegelabend.

Unser Plus für Sie

1. Zentrumnah

Die innerstädtischen Sehenswürdigkeiten von Wuppertal, die Fußgängerzone mit ihren vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten, netten Cafes und Museen können Sie, Dank des kostenlosen VRR-Tickets für Übernachtungsgäste, gut erreichen. Rund um die Bundeshöhe auf den Wuppertaler Südhöhen finden Sie den Skulpturenpark von Tony Craig, den Vorwerkpark sowie Wald zum joggen und spazieren gehen.

2. Parkplätze

Wir bieten Ihnen 50 kostenfreie Parkplätze direkt am Haus.

3. Barrierefrei

Unser Haus ist so gestaltet, dass sich auch Menschen mit Behinderung und RollstuhlfahrerInnen rundum wohl und sicher fühlen können.

4. Service

Vom Ticketservice über das komplette Tagungsmanagement bis zum Büroservice, ob Grillabend oder festliches Buffet für Ihre Feier, gern erfüllen unsere kompetenten Mitarbeitenden Ihre Wünsche.

5. 24-Stunden-Anreise

Durch unsere Schlüsselboxen am Haupteingang ist jederzeit eine Anreise zu der von Ihnen gewünschten Zeit möglich.

6. Equipment

W-LAN, Medien und Raumkosten sind in den Pauschalen inklusiv (Raumpläne, Medienangebot und Preise finden Sie unter: www.bildungsstaette-bundeshoehe.de).

7. Kapelle

Unsere Hauskapelle steht Ihnen jederzeit offen.



Das Bildungsstätten-Team unter der Leitung von Gerd Halfmann freut sich, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen. Wir möchten für Sie da sein und zu einer gelungenen Tagungen beitragen. Rufen Sie uns an und lassen Sie sich ein individuelles Angebot erstellen:
Gerd Halfmann - [bildungstaette@cvjm-westbund.de](mailto:bildungsstaette@cvjm-westbund.de) -
T (02 02) 57 42 26 - www.bildungsstaette-bundeshoehe.de



CVJM-Westbund

Veranstaltung „Energiewende europäisch denken“

Brüssel. Die Energiewende ist nicht nur für Deutschland und seine Wirtschaft eine enorme Herausforderung. Denn sie kann nur

erfolgreich sein, wenn sie mit den Nachbarn und deren Energiepolitik abgestimmt wird. Das Zieldreieck aus Versorgungssicherheit,

Klimaschutz und wettbewerbsfähigen Preisen kann auf EU-Ebene besser und effizienter erreicht werden. Das war Konsens der Veranstaltung „Energiewende europäisch denken“ in Brüssel. Seine Hauptforderungen hat der DIHK in acht Leitsätzen zusammengefasst. Nähere Informationen finden Sie unter: www.dihk.de/presse/meldungen/2012-07-12-energiewende.



Foto: DIHK

(v. l.) Unternehmer August Wagner, Präsident des Verbands Europäischer Übertragungsnetzbetreiber Daniel Dobbeni, Energiekommissar Günther Oettinger, Mechthild Wörsdörfer, EU-Kommission, DIHK-Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben, Leiterin der Landesvertretung Bayern Angelika Schlunck und Europaabgeordneter Herbert Reul.

Driftmann: „Für die akute Krisenbewältigung gibt es keine Blaupause“

Berlin. Die europäische Staatsschuldenkrise ist nach Einschätzung von DIHK-Präsident Hans Heinrich Driftmann kein Thema, „das sich zur Profilierung mit holzschnittartigen, aber deshalb eben nur scheinbaren Lösungen eignet“. In einem Brief an die Spitzen der IHK-Organisation betonte er, dass „Europa mehr ist als der Euro und wirtschaftliche Vorteile“. Für die akute Krisenbewältigung gebe es keine Blaupause. Driftmann warnte vor einer Ansteckung über die Finanzmärkte, die dramatische Folgen mit sich bringen könne. Zugleich nannte er die Vorstellung, dass Deutschland Europa alleine retten könne, unrealistisch. Wahr sei aber auch: „Die Haftungsrisiken, die allein Deutschland übernommen hat,

belaufen sich inzwischen auf über 300 Milliarden Euro.“ Dementsprechend seien zuerst alle Länder selbst in der Verantwortung – auch in punkto Verbleib in der Euro-Zone. Einer Vergemeinschaftung der Schulden, etwa über Eurobonds, erteilte Driftmann erneut eine Absage. Der DIHK-Präsident ist überzeugt: „Wir können die Krise in Europa nur überwinden, wenn jeder Mitgliedstaat seine eigene Wettbewerbsfähigkeit steigert. Vor diesem Hintergrund ist es ein Fehler, dass die deutsche Politik nicht die Kraft findet zu echten Reformen, beispielsweise in der Steuerpolitik.“ Haushaltskonsolidierung und Steuerreform seien zugleich möglich und beide gleichermaßen dringend notwendig.

Erbschaftsteuer-Pläne: falscher Weg

Berlin. Die Bundesländer schießen mit ihren Vorschlägen im Rahmen des Jahressteuergesetzes bei der Erbschaftsteuer weit über das Ziel hinaus. So soll den Betrieben eine Verschonung von der Erbschaftsteuer schon dann versagt werden, wenn ihre Liquidität zehn Prozent des Unternehmenswertes übersteigt. DIHK-Präsident Hans Heinrich Driftmann kritisiert diese Pläne scharf: „Wer Liquidität in diesem Umfang schon als nicht notwendiges Verwaltungsvermögen einstuft, greift im Erbschaftsfall massiv in die Unternehmenssubstanz ein!“ Die jüngste Krise habe gezeigt, dass Liquidität eine wesentliche Stütze ist, um auch schwierige Monate durchzustehen.

INDUSTRIEHALLEN | GEWERBEBAU
LAGERHALLEN | BÜROGEBÄUDE
PRODUKTIONSHALLEN

www.schwevers-raab.de


**SCHWEVERS
& RAAB**

SCHWEVERS & RAAB | Stahl - Hochbau GmbH
Walbecker Straße 182 - 184 | 47608 Geldern
T +49 2831 397-0 | F +49 2831 397-32
E-Mail info@schwevers-raab.de

www.hsba.de

Fragen an Heinz-Helmut Kempkes

SPRACHROHR DER WIRTSCHAFT

Bereits Anfang der 80er Jahre hat Heinz-Helmut Kempkes, Helmut Kempkes Kuli Hebezeuge aus Remscheid, an einer IHK-Vollversammlung teilgenommen – damals in seiner Funktion als Mitglied der Wirtschaftsjuvenen Remscheid. Die Bergische IHK unterstützt er seit einigen Jahren als Vizepräsident. In „Nachgefragt“ berichtet Kempkes über seine IHK-Erfahrungen und gibt den Kandidaten Tipps für die bevorstehende Wahl.

Wie bewerten Sie Ihre Zeit in der IHK-Vollversammlung?

Die Zeit bewerte ich durchweg sehr positiv. Die IHK-Vollversammlung ist das „Sprachrohr“ der regionalen Wirtschaft und hat das Gesamtinteresse der Unternehmenschaft im Fokus. Das hat mich seinerzeit auch motiviert, zu kandidieren.

Welche Tipps können Sie den Bewerbern für die bevorstehende Wahl geben?

Die Bewerber sollten klare Schwerpunkte haben und diese auch äußern. Sie sollten sich mit ihren unternehmerischen Kompetenzen und ihrem Wissen einbringen. Dabei sollten sie stets authentisch sein.



Heinz-Helmut Kempkes ist langjähriges Vollversammlungsmitglied.

Foto: IHK

Sie möchten sich bei der anstehenden Wahl nicht mehr aufstellen lassen. Was sind die Gründe dafür und was wünschen Sie sich von den neuen Vollversammlungsmitgliedern?

Ich werde jetzt 65 Jahre. Nach rund 30 Jahren des Mitwirkens in unterschiedlichen IHK-Gremien, beispielsweise meinem Engagement im Außenwirtschafts-

ausschuss seit Ende der 80er Jahre, möchte ich nun Platz für jüngere Unternehmer machen.

Was war Ihrer Meinung nach das wichtigste Projekt, das während Ihrer Zeit als Vizepräsident mit Hilfe der Vollversammlung umgesetzt wurde?

Da gibt es zahlreiche Anstrengungen und Aktivitäten, die zu nennen wären. Das bedeutsamste Projekt ist aber grundsätzlich die Intensivierung der Zusammenarbeit der drei bergischen Großstädte.

Was sind die wichtigsten zukünftigen Themen für die Vollversammlung?

Wichtig für das Bergische Städtedreieck und speziell für meine Heimatstadt Remscheid ist es, mehr Unternehmen hierhin zu holen beziehungsweise zu halten. Dies bedeutet die Sicherung von Gewerbesteuerereinnahmen und Arbeitsplätzen. Es gilt, hierfür schnellstmöglich neue Gewerbegebiete zu schaffen.

Was sollte vielleicht noch optimiert werden?

Von den Politikern würde ich mir wünschen, dass die sachverständigen Ratschläge und Hinweise der IHK-Vollversammlung im Vorfeld von Entscheidungen ernsthafter als bisher hinzugezogen und gehört werden.

Das Gespräch führte Vanessa Kämper



Systemtechnik auf höchstem Niveau
Ihr Partner für Präzision und Sicherheit
Für jeden Einsatz Spezielle Standard – & Sonderanfertigungen

Mess- & Regeltechnik – Steuerungsbauelemente – Drucklufttechnik



www.juchheim-solingen.de



Temperatur Mess- & Regelgeräte
Widerstands-Thermometer & Thermoelemente

Telefon: 0212 - 81 40 45 Fax: 0212 - 81 55 00



Essen und mehr

BODENSTÄNDIGE KÜCHE MIT PFIFF

Der „Wuppertaler Hof“ in Lennep hat eine für verschiedene Ansprüche günstige Lage. Von der geräumigen Terrasse blicken die Gäste beinahe unmittelbar ins Grün des nahe gelegenen Diepmannsbachtals, wo sich ausgedehnte Spaziergänge anbieten.

In wenigen Minuten hat man zu Fuß vom traditionsreichen Hotel-Restaurant den historischen Stadtkern Lenneps erreicht und etwa genauso schnell gelangt man zum Lennep Bahnhof und damit zum Start der Balkantrasse, dem im April eröffneten Panoramaradweg über die ehemalige Bahnstrecke zwischen der alten Hansestadt und Burscheid.

Als Familienbetrieb steht der „Wuppertaler Hof“ für eine bekannt gute Küche, für Tradition und Moderne. In den letzten Jahren hat das zwischen 1900 und 1904 erbaute Haus einen wahren Renovierungsmarathon zurückgelegt. Per Aufzug erreichen die Hotelgäste zehn moderne, mit Wlan-Anschluss und Flachbildfernsehern ausgestattete Zimmer. Die Gasträume bieten rund 70 Personen Platz und wurden nach und nach aufwändig saniert und mit Augenmaß neu gestaltet. Die gediegene, bergische Gemütlichkeit des von der Inhabersfamilie Schmalbein in dritter Generation geführten Gasthauses blieb erhalten und wurde gleichzeitig geschickt mit zeitgemäßen Akzenten ergänzt. Ein durchgängiges Farb- und Beleuchtungskonzept, neues Mobiliar und eine veränderte Raumaufteilungen sorgen für ein gepflegtes, ansprechendes Ambiente.

Offen für neue Ideen

Junior-Chef Marcus Schmalbein ist der Herr über Pfannen und Töpfe. Die große Auswahl auf seiner Speisekarte beschreibt er als „regionale, frische und bodenständige Küche mit Pfiff“. Das Angebot reicht von der bergischen Tafelspitzbrühe mit Streifen von Wurzelgemüse über den Rostbraten vom Weideochsen mit Röstzwiebeln, Bratenjus, Bratkartoffeln und Salat bis hin zu Lachsfilet und gebratenen Gambas mit Paprika und Zucchini am Spieß. Vielversprechend ist auch der kulinarische Kalender, der von kölschen Traditionsgerichten zu Karneval bis hin zu Wildspezialitäten im Herbst reicht. Wie bei ihren planvoll durchgeführten Modernisierungsmaßnahmen sind die Schmalbeins stets offen für Innovationen und neue Ideen. So hat sich das Restaurant bereits mehrfach am Benefizessen verschiedener Remscheider Lokale zugunsten des Vereins „Möhrchen“ beteiligt, der sozial benachteiligten Kindern vor Ort ein warmes Mittagessen in der Schule garantiert. Und als einer der ersten Betriebe hat der „Wuppertaler Hof“ in Zusammenarbeit mit dem Verein „Die bergischen Drei“ ein Pauschalangebot für Radtouristen ausgearbeitet, das bereits



auf große Beachtung gestoßen ist. Im Herbst werden die ersten Gruppen vom „Wuppertaler Hof“ das Bergische Land mit dem Fahrrad erobern.

Stefanie Bona

K Hotel-Restaurant „Wuppertaler Hof“, Lüttringhauser Straße 34, 42897 Remscheid-Lennep, Telefon: 02191 96-480, Telefax: 02191 669-397, E-Mail: www.hotel-wuppertaler-hof.de, Internet: info@hotel-wuppertaler-hof.de. Öffnungszeiten: Freitag bis Mittwoch ab 17 Uhr, Sonn- und feiertags von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr und ab 17 Uhr, donnerstags geschlossen. Tischreservierungen sind zu empfehlen. Parkplätze sind direkt neben dem Haus ausreichend vorhanden.

Frohe Weihnachten!

Kundenpräsente? Geschenkk Ideen für Geschäftsfreunde und Mitarbeiter? Denken Sie rechtzeitig an Weihnachten!

- * Wählen Sie aus über 3.000 verschiedenen Weinen & Spirituosen.
- * Nutzen Sie unseren umfassenden Präsent- und Versandservice.
- * Vertrauen Sie auf über 300 Jahre Familientradition im Weinbau und 75 Jahre Weinhandel in Wuppertal.



Ihr
Andreas Orthmann
(Geschäftsführer)

Friedrichstraße 48 - 50 42105 Wuppertal Tel.: 0202 - 45 39 91 E-Mail: info@orthmann-weine.de Präsente-Katalog unter: www.orthmann-weine.de



Designerin Susanne Schmidt Stemming

KREATIVES POTENZIAL

Susanne Schmidt Stemming ist bereits seit vielen Jahren erfolgreich als Modedesignerin tätig und hat unter anderem den WDR als Kostümbildnerin unterstützt. In „Typisch Bergisch“ erzählt sie, warum sie die Region so mag.

Name: Susanne Schmidt Stemming

Beruf/Unternehmen: Diplom-Modedesignerin, Firma Design & Dessin

Geheimtipp in der Region: Manuelskotten, der letzte tätige Schleifkotten in der Region und bestehendes industriegeschichtliches Museum.

Ich lebe und arbeite gerne im Bergischen, weil ...
die Region viel Potenzial für kreatives Schaffen bietet und ich den Kontrast zwischen den manchmal trist erscheinenden Fassaden und der landschaftlichen Idylle mag.

Welche Eigenschaft der Bergischen schätzen Sie – oder auch nicht?
Ihre Treue nach dem langen Weg der Unentschlossenheit.

In meiner Freizeit findet man mich oft ...
im Theater, auf Konzerten, im Kino und immer dort wo etwas Interessantes geboten wird.

Was treibt Sie an?
Der Region einen modischen „touch“ zu geben.

Welches Talent würden Sie gern besitzen?
Ich würde gerne Winterschlaf halten können.

Mit wem würden Sie gern einen Tag lang tauschen?
Mit einem Faultier.

Ihr Motto?
Probleme sind Gelegenheiten, zu zeigen, was man kann!

Erbschaftsteuerreform mit aktuellen Ergänzungen



Die DIHK-Publikation „Die Erbschaftsteuerreform 2009“ soll helfen, den Handlungsbedarf im Bereich des Vererbens und Schenkens aufzuspüren. Sie gibt einen Überblick über die Reform des Erbschaftsteuerrechts 2009. In einer übersichtlichen Ergänzung werden Hinweise zu den eingetretenen Änderungen und den aktuellen Erbschaftsteuerrichtlinien 2011 gegeben.

Die Publikation „Die Erbschaftsteuerreform 2009“ (162 Seiten, DIN A5) ist zum Preis von 16,90 Euro beim DIHK Verlag zu beziehen, Internet-Bestellshop: www.dihk-verlag.de.

Solingen-Bildband erschienen



Der Bildband „Solingen! Leben in meiner Stadt“ zeigt auf 152 Seiten und 300 Fotos die schönsten Motive der bekannten Klingensstadt. Interessante Hintergrundtexte mit Zusammenfassungen in Englisch und Französisch werden durch Informationskästen ergänzt. Die Fotos stammen von den Fotografen Christian Beier und Ralf Steinberg. Der Bildband wurde in Zusammenarbeit mit dem Solinger Tageblatt umgesetzt.

Solingen! Leben in meiner Stadt, Fotos: Christian Beier/Ralf Steinberg, Texte: Michael Itschert/Daniel Juhr, November 2011, Juhr Verlag/Gardez! Verlag in Kooperation mit dem Solinger Tageblatt, 152 Seiten, 24,90 Euro, ISBN 978-3-942625-05-0.



Haas
Die Vielfalt des Bauens.



GEWERBE- & INDUSTRIEBAU

Firmen- und Bürogebäude · Industrie- und Lagerhallen ·
Werkstätten und Baumärkte



Haas Fertigbau GmbH
Hollenbach 1
D-34621 Frielendorf
Telefon +49 5684 92396-55
Info@Haas-Fertigbau.de

www.Haas-Fertigbau.de

Member of the **Haas GROUP**



SOZIAL SPONSOR

Wenn Sie dieses Zeichen sehen, hat schon ein Unternehmen was Gutes getan. In Wuppertal.

Einladung zum Lean -Impulstag

Sie wollen erfahren wie » LEAN « und » Verbesserung « in kleinen und mittelständischen Produktionsunternehmen zu realisieren sind ?

Datum: Mittwoch, 5. Oktober 2012
Zeit: 09 – 15 Uhr
Ort: Arcadia Hotel, Auf dem Johannisberg 1, 42103 Wuppertal
Kosten: 185,- € inkl. Verpflegung

Jetzt anmelden !
www.leanschule.de
info@leanschule.de

Lean Schule GmbH
Industriestraße 3
30855 Langenhagen
0511-72539581





OTTO FÜHRER
STAHLHANDEL - STAHLSERVICE

Schüttendelle 20 · 42857 Remscheid
Tel.: 0 21 91 - 7 40 35
Fax: 0 21 91 - 7 47 32
www.otto-fuehrer.de

seit 1874



Jan Wilhelm Arntz leitet das Unternehmen bereits in siebter Generation.

Sägen von Arntz

TRADITION VERPFLICHTET

Der Remscheider Sägenhersteller Arntz exportiert mittlerweile 70 Prozent seiner Produkte. Diese reichen von der Stammblattsäge mit 3,5 Meter Durchmesser, bis hin zu kleineren Sägen, die Titanlegierungen für künstliche Hüften oder Knie schneiden.

Schon beim Schritt durch die mit Guss-eisen verzierte, hölzerne Eingangstüre weht einem der Hauch der Tradition entgegen. Seit 140 Jahren hat die Arntz GmbH + Co. KG hier, an der Lenneper Straße in Remscheid, ihren Firmensitz. Die Geschichte des Familienunternehmens reicht aber noch viel weiter zurück. Bereits im Jahre 1793 wurde es als Schmiedebetrieb gegründet. In der siebten Generation leitet Jan Wilhelm Arntz seit 2001 die Geschicke des Sägenherstellers. „Meines Wissens nach sind wir das älteste ortsansässige Unternehmen, das sich noch im Besitz der Gründerfamilie befindet. Natürlich ist das auch eine Verpflichtung“, sagt der 43-Jährige. Eine Verpflichtung, die Produkte des Unternehmens regelmäßig an die Bedürfnisse des Marktes anzupassen. „Für uns

ist nichts stetiger als der Wandel“, lautet ein Motto des Sägenspezialisten. Begonnen mit Hufschmiedearbeiten und Feilen änderten sich die Anforderungen an die Firma Arntz ständig. Sägen produziert die Firma seit mehr als 100 Jahren. Nach dem zweiten Weltkrieg stieg Jan Wilhelm Arntz' Großvater ausschließlich auf die Sägenproduktion um. Ein kluger Schachzug – denn bald darauf geriet die Feilenindustrie in die Krise, weil in anderen Ländern günstiger hergestellt werden konnte. Nun ist Arntz seit 50 Jahren in der Metallzerspanung tätig. Dennoch begleitet der Wandel die Fachleute bei der täglichen Arbeit. In den vergangenen 15 Jahren habe die Firma mehr als die Hälfte ihres Produktmixes ausgetauscht, um sich zukunftsorientiert aufzustellen.

Nacharbeiten auf ein Minimum reduziert

Für jeden Werkstoffbereich hat seine Firma mittlerweile eine passende Lösung parat. „Säge ist nicht gleich Säge“, sagt Jan Wilhelm Arntz. Die hohe Präzision der Sägen von Arntz ist es, die sie weltweit unverzichtbar macht. Sie schneiden so genau, dass sich Nacharbeiten, wie beispielsweise das Entgraten, auf ein Minimum reduzieren lassen. Das neueste Produkt, das seit vier Jahren angeboten wird, ist die diamantbestückte Bandsäge. Damit können Stoffe wie Silizium für Solarmodule geschnitten werden – eine Innovation auf dem Markt. Arntz richtet sich bei der Entwicklung neuer Produkte nach den Bedürfnissen des Kunden. „Erst muss der Wunsch nach einem Loch da sein, dann machen wir den passenden Bohrer“, sagt Jan Wilhelm Arntz treffend. Eine umfangreiche Analyse geht dem Ergebnis voraus, dass die Sägen der Firma laut ihrem Geschäftsführer im Schnitt in vielen Fällen länger halten als jene der Konkurrenz.

Freedom Towers mit Arntz' Sägen zurechtgeschnitten

Produkte, die von den Remscheidern gesägt werden, sind überall auf der Welt zu finden. 70 Prozent der Fabrikate werden exportiert, mittlerweile hat Arntz 200 Mitarbeiter an den vier Standorten in Remscheid, in Thüringen, in den USA und in den Niederlanden. Gerade die Niederlassung in Summerville, South Carolina, trägt Früchte. Allein 20 Prozent des Exportes liefert Arntz nach Nordamerika. Unter anderem wurden die Doppel-T-Stahlträger des Freedom Towers, der momentan in New York an der Stelle des World Trade Centers erbaut wird, mit Sägen aus dem Bergischen Land zurechtgeschnitten.

Wie verschieden die Produktpalette ist, zeigt sich beim Vergleich der größten Sägen mit dem der feinsten: dreieinhalb Meter Durchmesser misst eine Stammblattsäge, die mit Diamantsegmenten bestückt wird und in der steinverarbeitenden Industrie zum Einsatz kommt. Pro Woche verlässt einer dieser zackigen Rie-

sen Remscheid. Kleinteiliger ist die Arbeit der Arntz-Sägen, die Titanlegierungen für künstliche Hüften oder Knie schneiden. „In diesem Bereich haben unsere Kunden verständlicherweise einen hohen Anspruch ans Material“, sagt Jan Wilhelm Arntz.

Die Verbindung zum Standort Remscheid ist durch die neuen Herausforderungen nur noch gestiegen. Ein Gefühl, das auch die fünf Auszubildenden (Industriekaufleute und Industriemechaniker) in Remscheid und Thüringen vom ersten Tag an mitbekommen. Tradition verpflichtet schließlich.

Florian Schmitz

You Tube f

Auch bei IHK-TV geht es dieses Mal um die weltweit erfolgreichen Sägen von Arntz. Unter www.wuppertal.ihk24.de, facebook.com/bergischeIHK oder youtube.com/bergischeIHK steht der Film zur Verfügung.



„Die Konkurrenz überholen.“

Jetzt beraten lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

VR-FinanzPlan Mittelstand – mit der richtigen Struktur für Ihre Finanzen bringen wir Sie an die Spitze und sorgen nachhaltig dafür, dass Sie auch vorne bleiben. Sprechen Sie einfach persönlich mit einem unserer Berater ganz in Ihrer Nähe oder gehen Sie online auf vr.de

Volksbanken Raiffeisenbanken 



Floristin Sarah Erftkamp
schätzt die freundliche
Stimmung in Gräfrath.

Historisches Flair in Gräfrath

ARBEITEN, WO ANDERE URLAUB MACHEN

Solingen-Gräfrath hat 20.000 Einwohner und eine Menge zu bieten. Am bekanntesten ist jedoch das historische Zentrum.

Palmen sucht man auf dem Gräfrather Marktplatz vergebens, auch Strand ist keiner in der Nähe. Und statt Meeresrauschen rauscht hier höchstens der Wind durch die Baumkronen. Trotzdem stellt sich beim Betreten des Gräfrather Marktes fast augenblicklich Urlaubsstimmung ein. Raus aus der stickigen Großstadt, rein ins beschauliche Zentrum von Gräfrath. Hier bestimmen typisch bergische Häuserfassaden mit grünen Schlagläden das Bild. Auf dem Kopfsteinpflaster finden unzählige Tische und Stühle Platz. Der Autoverkehr spielt die zweite Geige. „Gräfrath ist einfach besonders, die Leute sind freundlich“, sagt Sarah Erfkamp. Im Mai 2011 hat die Floristin ihren Laden in Gräfrath eröffnet. Zuvor war sie in Wuppertal-Elberfeld beschäftigt. „Es ist überhaupt kein Vergleich, die Kunden in Gräfrath haben Zeit, sind viel entspannter.“ Waren in Elberfeld drei Kunden gleichzeitig im Laden, sei der dritte oft sofort wieder gegangen, weil es zu lange dauerte. Ganz anders in Gräfrath. Die Leute kommen ins Gespräch – man kennt sich. Das gilt übrigens nicht nur für Kunden, sondern auch für die Gewerbetreibenden. „Das ist eine eingeschworene Gemeinschaft hier, wir unterstützen uns

gegenseitig.“ Als Sarah Erfkamp ihren Laden eröffnete, kamen viele Nachbarn vorbei, stellten sich vor, boten ihre Hilfe an. „Die waren froh, dass sich hier jemand bemühte und es keinen Leerstand gibt“, weiß Erfkamp.

Gastronomie nimmt großen Raum ein

Mit den Leerständen im Stadtteil ist es so eine Sache. Viele sind es zwar nicht, doch die Versorgungslage könnte ein wenig besser sein. Selbst der Wochenmarkt wurde im Laufe der Jahre aufgegeben. Karl-Gerd Hankammer, Vorsitzender des Gräfrather Heimatvereins, bedauert dies – hat aber für die Händler Verständnis. „So schön die historischen Häuser sind – die Ladenlokale sind meistens klein und Parkmöglichkeiten nur begrenzt. Wer macht denn heute noch seinen Großeinkauf zu Fuß?“ Einen Lebensmittelladen in unmittelbarer Zentrumsnähe gebe es daher schon lange nicht mehr, auch der Bäcker konnte sich nicht halten. Zwar gibt es in der Gegend ausreichend viele Bäcker und Supermärkte – nur eben nicht direkt im Zentrum. „Vielleicht bekommen wir ja bald einen Supermarkt auf dem Gelände des alten Bahnhofs,

das wäre schon etwas“, sagt Hankammer. In Gräfrath nimmt die Gastronomie und besonders die Außengastronomie einen großen Raum ein. Auch der kreative, künstlerische Bereich ist gut vertreten. Sie alle profitieren vom historischen Flair des Zentrums – das ist das Pfund, mit dem der Stadtteil wuchern kann. Weil nach drei Großbränden im 17. und 18. Jahrhundert von der mittelalterlichen Bausubstanz fast nichts mehr übrig war, bildete sich der Stadtkern neu und macht bis heute optisch und tatsächlich einen in sich geschlossenen Eindruck. Einzelhändler, Vereine und Anwohner schätzen die Atmosphäre, wollen sie bewahren und Besuchern zugänglich machen. Besonders gut gelingt dies bei Veranstaltungen wie dem Marktfest, dem Weihnachtsmarkt oder dem Lichterzauber, der am 14. September ansteht. Dann verwandelt sich die beschauliche Innenstadt in ein Lichtermeer, das von tausenden von Besuchern durchströmt wird.

Andrea Wiegmann

INFO


Infos zum Stadtteil und zum Einzelhandel gibt es auch bei der Aktionsgemeinschaft Solingen-Gräfrath. Sie beteiligt sich unter anderem am Lichterzauber und am Weihnachtsmarkt. Mehr unter www.hallo-graefrath.de



SYSTEMBAU.de

Ihr Spezialist für

- Hallenbau
- Industriebau
- Gewerbebau



53557 Bad Hönningen Telefon: 02635 / 95 38 0





Bia gewinnt Bergischen Ausbildungspreis

„AUSGEZEICHNETE“ AUSBILDUNG

Bia-Auszubildende schätzen die gute Atmosphäre und den Umgang miteinander.

Als Jennifer Wochnik (21) und Marvin Wagner (20) ihre Ausbildung bei Bia Kunststoff- und Galvanotechnik GmbH & Co. KG in Solingen anfangen, waren sie überrascht. „Mit den Kollegen haben wir uns sofort geduzt. Der Umgang miteinander ist toll. Hier geht man sehr gerne zur Arbeit“, sagt Marvin Wagner. Das stimmige Verhältnis zwischen Ausbildern und

Auszubildenden bei Bia schlägt sich jetzt sogar in Auszeichnungen nieder: Der Hersteller von Oberflächenbeschichtungen wurde von einer Fachjury mit dem Bergischen Ausbildungspreis 2012 für Unternehmen mit mehr als 250 Mitarbeitern geehrt. „Wir haben uns sehr über die Verleihung gefreut. Ausbildung ist für uns keine Pflicht, sondern eine Herzensange-

legenheit“, sagt Ausbildungsleiterin Pia Franzen, die immer wieder aufs neue davon fasziniert ist, „wie die Azubis heranwachsen und ‚Leute‘ werden. Diesen Prozess zu begleiten, macht Spaß.“

Insgesamt arbeiten 26 Auszubildende auf dem Firmengelände an der Untengönrather Straße – in den Bereichen Industrie- sowie Bürokaufmann, Fachlagerist,

wkk

Gesellschaft für Unternehmensentwicklung mit Schwerpunkt auf:

Controlling

Personal

Finanzen

Risiken

Interim

Gesellschaft für Unternehmensentwicklung

Lise-Meitner-Straße 1-9 · 42119 Wuppertal · Tel. +49.202 3171 3171 · Fax +49.202 3171 3172
info@wkk-unternehmensentwicklung.de · www.wkk-unternehmensentwicklung.de

Abwassertechniker, Verfahrens- sowie Industriemechaniker werden Ausbildungsstellen angeboten. Das duale Studium können junge Menschen als Vertriebsingenieur und im Industriemanagement bei Bia absolvieren.

Bereit, neue Wege zu gehen

Flexibilität steht an höchster Stelle. Das weiß kaum ein Azubi besser als Marvin Wagner, der bei Bia und an der Fachhochschule Köln ein duales Studium in Technischer Chemie (vier Jahre) und zum Oberflächenmechaniker (zwei Jahre) macht. Als er sich beim Unternehmen bewarb, war diese Fachrichtung sein Wunsch. Gemeinsam wurde dann nach einer Lösung gesucht – bis alles passte. „Wenn wir Potenzial sehen, sind wir auch bereit, ungewöhnliche und neue Wege zu gehen“, sagt Pia Franzen. Nun arbeitet der 20-Jährige zumeist zweimal pro Woche im Unternehmen und besucht an drei weiteren Tagen die Fachhochschule.

Jennifer Wochnik lernt als Industriekauffrau bei Bia alle Abteilungen des Unternehmens kennen. Ihr gefällt diese Vielfalt. „Der Beruf ist sehr vielseitig. Ich habe mich nach dem Abitur bewusst dafür entschieden“, sagt Jennifer Wochnik, die sich ebenfalls darüber freut, wie viel Unterstützung sie von den Kollegen bei ihrem Einstieg ins Berufsleben bekam.

Soziale Kompetenzen werden gefördert

Bei Bia richten sich die Ausbilder nicht nur nach dem Ausbildungsrahmenplan. Gerade die so genannten „weichen Faktoren“ wie Team- und Kommunikationsfähigkeit oder soziale Kompetenz sollen gefördert werden. Die Firma arbeitet eng mit der Diakonie zusammen. Drei Tage im Jahr werden die Azubis freigestellt, um in sozialen Einrichtungen der Diakonie mitzuhelfen. „Die Azubis sollen sich bei der Diakonie engagieren und Verständnis für ihre Mitmenschen entwickeln“, erklärt Pia Franzen. Hinzu kommen etliche andere

Aktivitäten wie Weihnachtsfeiern oder Ausflüge in Hochseilgärten und Wasserskiparks, die die Azubis auch selbst organisieren.

Die Zukunftschancen der Lehrlinge bei Bia stehen gut. Laut Pia Franzen werden 95 Prozent der Auszubildenden übernommen. Zudem boome die Galvanobranche: In den vergangenen Jahren wurde die Mitarbeiterzahl bei Bia auf 900 Angestellte nahezu verdoppelt. Florian Schmitz

INFO

Die Ausbildung bei Bia beginnt in der Regel am 1. August. 2012 wurden 14 neue Azubis eingestellt. Auf der Internetseite www.ausbildung-bei-bia.de ist neben allen Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten auch ein Blog der Auszubildenden zu finden.

UMSATZSTEUER-UMRECHNUNGSKURSE FÜR DEN MONAT JULI 2012

Australien	1 EUR =	1,1931 AUD	1 AUD =	0,8382 EUR
Brasilien	1 EUR =	2,4914 BRL	100 BRL =	40,1381 EUR
Bulgarien	1 EUR =	1,9558 BGN	1 BGN =	0,5113 EUR
China (VR)	1 EUR =	7,8288 CNY	10 CNY =	1,2773 EUR
Dänemark	1 EUR =	7,4384 DKK	100 DKK =	13,4438 EUR
Großbritannien	1 EUR =	0,78827 GBP	1 GBP =	1,2686 EUR
Hongkong	1 EUR =	9,5308 HKD	100 HKD =	10,4923 EUR
Indien	1 EUR =	68,1061 INR	100 INR =	1,4683 EUR
Indonesien	1 EUR =	11605,16 IDR	10000 IDR =	0,8617 EUR
Israel	1 EUR =	4,9042 ILS	10 ILS =	2,0391 EUR
Japan	1 EUR =	97,07 JPY	100 JPY =	1,0302 EUR
Kanada	1 EUR =	1,2461 CAD	1 CAD =	0,8025 EUR
Korea, Republik	1 EUR =	1404,11 KRW	1000 KRW =	0,7122 EUR
Kroatien	1 EUR =	7,5006 HRK	10 HRK =	1,3332 EUR
Lettland	1 EUR =	0,6963 LVL	1 LVL =	1,4362 EUR
Litauen	1 EUR =	3,4528 LTL	100 LTL =	28,9620 EUR
Malaysia	1 EUR =	3,8914 MYR	1 MYR =	0,2570 EUR
Mexiko	1 EUR =	16,4263 MXN	1 MXN =	0,0609 EUR
Neuseeland	1 EUR =	1,5390 NZD	1 NZD =	0,6498 EUR
Norwegen	1 EUR =	7,4579 NOK	100 NOK =	13,4086 EUR
Philippinen	1 EUR =	51,452 PHP	100 PHP =	1,9436 EUR
Polen	1 EUR =	4,1837 PLN	100 PLN =	23,9023 EUR
Rumänien	1 EUR =	4,5549 RON	1 RON =	0,2195 EUR
Russland	1 EUR =	39,9467 RUB	100 RUB =	2,5033 EUR
Schweden	1 EUR =	8,5451 SEK	100 SEK =	11,7026 EUR
Schweiz	1 EUR =	1,2011 CHF	100 CHF =	83,2570 EUR
Singapur	1 EUR =	1,5494 SGD	100 SGD =	64,5411 EUR
Südafrika	1 EUR =	10,1379 ZAR	100 ZAR =	9,8640 EUR
Thailand	1 EUR =	38,873 THB	100 THB =	2,5725 EUR
Tschechien	1 EUR =	25,447 CZK	100 CZK =	3,9297 EUR
Türkei	1 EUR =	2,2281 TRY	1 TRY =	0,4488 EUR
Ungarn	1 EUR =	286,28 HUF	1000 HUF =	3,4931 EUR
USA	1 EUR =	1,2288 USD	1 USD =	0,8138 EUR

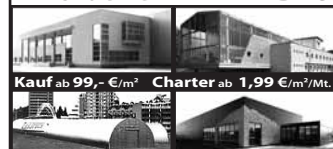
Die Umsatzsteuer-Umrechnungskurse gibt es auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 83650.

Ihr Partner in allen Entsorgungsfragen

Tel.: 02361-97908-0 · Fax: 02361-97908-25
region-west@veolia-umweltservice.de



Innovativer HALLENBAU



Kauf ab 99,- €/m² Charter ab 1,99 €/m²/Mt.

DEUTSCHE INDUSTRIEBAU | GROUP
 Tel.: 02941/9765-0 - www.deu-bau.de

13 neue Stoffe aufgenommen

REACH-KANDIDATENLISTE ERWEITERT

Die Europäische Chemikalienagentur ECHA hat am 18. Juni 2012 die REACH-Kandidatenliste um 13 Stoffe erweitert, die damit 84 Stoffe umfasst.



Für Erzeugnisse, die mehr als 0,1 Massenprozent einer der Kandidatenstoffe enthalten, bestehen ab sofort ohne jede Übergangsfrist Informationspflichten nach Artikel 33 der REACH-Verordnung. Bei der Weitergabe von Erzeugnissen, die einen auf der Kandidatenliste genannten Stoff oberhalb dieser Mengenschwelle enthalten, hat der Lieferant dem Abnehmer des Erzeugnisses die ihm vorliegenden für eine sichere Verwendung des Erzeugnisses ausreichenden Informationen

zur Verfügung zu stellen; zumindest der Name des betreffenden Stoffes ist anzugeben.

Einen Link auf die vollständige aktuelle Kandidatenliste der ECHA und weitere Informationen finden Sie im unter der Dokumenten-Nummer 86408 auf der Internetseite der Bergischen IHK. Produzenten und Importeure, die pro Jahr in einem Erzeugnis mehr als eine Tonne eines solchen Stoffes verwenden, haben bis 17. Dezember 2012 Zeit, die ECHA über die Verwendung zu unterrichten (Artikel 7 (2) der REACH-Verordnung). Darüber hinaus empfiehlt ECHA die Aufnahme von zehn bisherigen Kandidatenstoffen in die Liste zulassungspflichtiger Stoffe (Anhang XIV der REACH-Verordnung). Am 20. Juni 2012 wurde dazu eine öffentliche Konsultation gestartet. Die Konsultation läuft bis zum 19. September 2012.

Stoffe, die in Anhang XIV geführt werden, dürfen ab einem festzulegenden Zeitpunkt nur noch genutzt werden, wenn die spezielle Form der Verwendung zuvor genehmigt worden ist. Im An-

schluss an die Konsultation wird die Kommission diese Stoffe zur Aufnahme in Anhang XIV vorschlagen. Europäisches Parlament und Rat haben dann drei Monate Zeit, der Aufnahme in Anhang XIV zu widersprechen.

INFOS

Die zur Konsultation stehenden Stoffe finden Sie hier aufgeführt:

1. formaldehyde, oligomeric reaction products with aniline (technical MDA)
2. arsenic acid
3. dichromium tris(chromate)
4. strontium chromate
5. potassium hydroxyoctaoxidizinc-tedichromate
6. pentazinc chromate octahydroxide
7. bis(2-methoxyethyl) ether (diglyme)
8. N,N-dimethylacetamide (DMAC)
9. 1,2-dichloroethane (EDC)
10. 2,2'-dichloro-4,4'-methylenedianiline (MOCA)

INFOS

Folgende Stoffe wurden in die Kandidatenliste neu aufgenommen:

- 1,2-Bis(2-methoxyethoxy)ethan (TEGDME; Triglyme)
- 1,2-Dimethoxyethan, Ethylenglykoldimethylether (EGDME)
- Dibortrioxid
- Formamid
- Blei(II)-methansulfonat
- 1,3,5-Tris(oxiranylmethyl)-1,3,5-triazin-2,4,6(1H,3H,5H)-trion (TGIC)
- 1,3,5-Tris(2S, 2R)-2,3-epoxypropyl-

- 1,3,5triazin-2,4,6(1H, 3H, 5H)-trion
- 4,4-Bis(dimethylamino)-benzophenon (Michlers Keton)
- N,N,N',N'-tetramethyl-4,4'-methylenedianilin (Michlers Base)
- [4-[[4-anilino-1-naphthyl][4-(dimethylamino)phenyl]methylene]cyclohexa-2,5-dien-1-ylidene] dimethylammonium chloride (C.I. Basic Blue 26) [with $\geq 0.1\%$ of Michler's ketone (EC No. 202-027-5) or Michler's base (EC No. 202-959-2)]
- [4-[4,4'-bis(dimethylamino) benzhydrylidene]cyclohexa-2,5-dien-1-ylidene]

- dimethylammonium chloride (C.I. Basic Violet 3) [with $\geq 0.1\%$ of Michler's ketone (EC No. 202-027-5) or Michler's base (EC No. 202-959-2)]
- 4,4'-bis(dimethylamino)-4''-(methylamino)trityl alcohol [with $\geq 0.1\%$ of Michler's ketone (EC No. 202-027-5) or Michler's base (EC No. 202-959-2)]
- α,α -Bis[4-(dimethylamino)phenyl]-4(phenylamino)naphthalene-1-methanol (C.I. Solvent Blue 4) [with $\geq 0.1\%$ of Michler's ketone (EC No. 202-027-5) or Michler's base (EC No. 202-959-2)]

**VERBRAUCHERPREISINDEX (VPI) FÜR DIE LEBENSHALTUNG
IM MONAT JULI 2012** Warenkorb 2005

Gebiet, Position	Basisjahr	Index	Änderung in Prozent gegen Vormonat Vorjahr	
Deutschland (VPI)				
	2005	112,9	0,4	1,7
Nordrhein-Westfalen (VPI)				
	2005	112,1	0,4	1,3
	2000	120,7		
	1995	128,8		
	1991	144,4		
	1985	158,5		
	1980	191,1		
	1976	224,8		
	1970	314,6		
	1962	388,5		

Achtung! Zum 1. Januar 2008 wurde der Preisindex auf das Basisjahr 2005 umgestellt.

Die Indizes für das frühere Bundesgebiet und der Index „4 Personen-Arbeitnehmer- Haushalt Nordrhein-Westfalen“ sind ab Januar 2003 ersatzlos weggefallen. Neuverträge sollten nur noch auf den „Verbraucherpreisindex (VPI)“ (früher: „Alle privaten Haushalte“) Deutschland oder Nordrhein-Westfalen abgestellt werden. Altverträge sind entsprechend anzupassen.

Die Zuständigkeit für die Genehmigung von Wertsicherungsklauseln liegt seit dem 01.01.1999 bei dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Frankfurter Straße 29-35, 65760 Eschborn.

Unterstützt und gefördert durch:



Bundesministerium für Arbeit und Soziales



Perspektive **50plus**
Beschäftigungspakte
in den Regionen
50plus: Eine gute Einstellung!

**„Wenn andere schlafen,
bin ich hellwach!“**

Erfahrung macht den Unterschied: Beschäftigen auch Sie ältere Arbeitsuchende und profitieren Sie von vielen Vorteilen. Hand drauf! Beschäftigungspakt West-Süd-West fördert Ihre Einstellung. Jetzt informieren!

www.handdrauf50plus.de



Hand drauf!
Beschäftigungspakt
West-Süd-West




Mercedes-Benz



**Ausgezeichnet mit dem
Bergischen Ausbildungspreis 2011.**

Mercedes-Benz



SCHÖNAUEN
Alfons Schönauert GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

42281 Wuppertal · Winchenbachstr. 23-25
Tel. 0202/75065-0 · Fax 0202/75065-46
42109 Wuppertal · Uellendahlstr. Straße 447
Tel. 0202/758079-0 · Fax 0202/758079-5
www.schoenauen.de

Recht

GEBRAUCHTE SOFTWARE

Der Handel und Erwerb von gebrauchter Software darf von Lizenzbestimmungen oder sonstigen Rechten der Hersteller nicht eingeschränkt werden. Sowohl Software, die auf Datenträgern verkauft wird, als auch Download-Programme dürfen, sofern sie keine Raubkopien sind, legal weiterveräußert werden. Der Europäische Gerichtshof in Luxemburg hat eine Klage des Softwareherstellers Oracle gegen den Münchner Händler Usedsoft abgewiesen (Rechtssache C-128/11).

Oracle hatte argumentiert, dass mit dem Erwerb von Software per Internetdownload die Erschöpfung rechtlicher Ansprüche nicht eintrete und der Schutz geistigen Eigentums über den einmaligen Kauf hinausgehen müsse. Die Richter schlossen sich dieser Auffassung aber nicht an. Das in der Softwarebranche mit Spannung erwartete Urteil ist eine empfindliche Niederlage für Softwarehersteller, die angesichts des immer häufigeren Bezugs ihrer Produkte über das Internet vor der

Herausforderung stehen, wie sie ohne physische Datenträger Originale von illegalen Kopien unterscheiden sollen. Aber auch für Kunden, die gebrauchte Download-Software kaufen, besteht ein erhöhtes Risiko. Der Verkäufer eines Downloads darf das Programm nach dem Verkauf nicht mehr nutzen. Eine Kontrolle darüber dürfte ohne technische Vorkehrungen der Hersteller kaum möglich sein.

Quelle: Computer-Informations-Dienst

RECHT

Betriebliches Eingliederungsmanagement: Kann der Betriebsrat mitwirken?

Der Betriebsrat hat im Rahmen seiner Überwachungsaufgaben das Recht, vom Arbeitgeber die Benennung derjenigen Arbeitnehmer zu verlangen, die die Voraussetzungen des betrieblichen Eingliederungsmanagements (bEM) erfüllen. Das hat das Bundesarbeitsgericht im Fall eines Betriebsrats bei einem Unternehmen der Luft- und Raumfahrtindustrie entschieden. Der Arbeitgeber verweigerte die Übergabe

einer Namensliste aller in Frage kommenden Arbeitnehmer mit der Begründung, dass hierzu das Einverständnis der Arbeitnehmer vorliegen müsse. In seiner Begründung weist das Gericht darauf hin, dass zu den Aufgaben des Betriebsrats auch die Überwachung der zugunsten von Arbeitnehmern bestehenden Gesetze, Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen gehöre. Der Arbeitgeber habe allen Beschäftigten ein betriebliches Eingliederungsmanagement anzubieten, die im Jahreszeitraum

mehr als sechs Wochen arbeitsunfähig gewesen seien. Für die Ausübung des Überwachungsrechts müsse der Betriebsrat den Personenkreis kennen. Der Arbeitgeber dürfe die namentliche Benennung nicht vom Einverständnis der Arbeitnehmer abhängig machen. Denn der Benennung stünden weder datenschutzrechtliche noch unionsrechtliche Gründe entgegen. (Beschluss des Bundesarbeitsgerichts – BAG – vom Februar 2012; Az.: 1 ABR 46/10)

Tee Gschwender



Karl-Heinz, der Herbsttee®
Aromatisierter Schwarzer Tee Nr. 946
...wärmt Sie von innen auf.

100g 4,30 <small>(Kilogrundpreis: 43,00)</small>	10,25 ^{250g} <small>(Kilogrundpreis: 41,00)</small>
--	---

Unverbindliche Preisempfehlung in Euro

G. + H. Albrecht · Schwanenstraße 46 · 42103 Wuppertal · Tel. 0202 452119

http://www.teegschwender.de

Barmen, Unterdörren
Elberfeld, City-Arkaden
Steinbeck, Tannenbergstr.
Vohwinkel, Am Stationsgarten

akzenta

lecker, günstig, nett



Wir freuen uns sehr über 19 neue Azubis, die nun in unseren vier Märkten die vielfältige Welt der Lebensmittel und des Handels kennen lernen werden!

Die größte Lebensmittelauswahl in NRW!
www.akzenta-wuppertal.de · Tel. 0202-551260

KONJUNKTURELLE ENTWICKLUNG AUGUST 2012

Industriedaten ¹	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Industrie-Umsatz (Änderungsraten)					
1. Halbjahr 2012 geg. 1. Halbjahr 2011	+ 1,7 %	+ 1,9 %	+ 11,5 %	+ 5,0 %	- 1,1 %
2. Quartal 2012 geg. 2. Quartal 2011	- 0,4 %	+ 2,1 %	+ 9,6 %	+ 3,4 %	- 2,8 %
Exportumsatz der Industrie (Änderungsraten)					
1. Halbjahr 2012 geg. 1. Halbjahr 2011	+ 1,5 %	+ 0,9 %	+ 18,9 %	+ 7,3 %	- 1,1 %
Exportquote 1. Halbjahr 2012	51,9 %	37,8 %	54,1 %	49,4 %	43,4 %
Entwicklung der Industriezweige im IHK-Bezirk					
1. Halbjahr 2012 geg. 1. Halbjahr 2011					
a) Herstellung von Metallerzeugnissen:	+ 2,1 %		e) Metallerzeugung:		+ 2,2 %
b) Maschinenbau:	+ 18,3 %		f) Nahrungsmittel:		+ 0,9 %
c) Elektroindustrie:	+ 1,3 %		g) Chemieindustrie:		+ 5,9 %
d) Fahrzeugbau:	+ 6,0 %		h) Kunststoffindustrie:		+ 13,9 %
Arbeitsmarktdaten					
	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Arbeitslosenquote ³ im Juni 2012	12,1 %	8,5 %	9,3 %	10,7 %	8,2 %
Arbeitslose, Änderung					
Juli 2012 geg. Vorjahresmonat	+ 11,2 %	+ 6,5 %	+ 9,9 %	+ 10,0 %	+ 2,6 %
darunter: Männer	+ 13,3 %	+ 8,0 %	+ 12,4 %	+ 12,0 %	+ 3,1 %
Frauen	+ 8,8 %	+ 4,8 %	+ 7,3 %	+ 7,7 %	+ 1,9 %
Juli 2012 geg. Vormonat	+ 2,8 %	+ 3,8 %	+ 3,1 %	+ 3,1 %	+ 2,8 %
darunter: Männer	+ 3,1 %	+ 4,1 %	+ 2,0 %	+ 3,1 %	+ 2,0 %
Frauen	+ 2,5 %	+ 3,4 %	+ 4,2 %	+ 3,0 %	+ 3,7 %
Verbraucherpreisindex für NRW Juli 2012 gegenüber Vorjahresmonat:					+ 1,3 %

HALLEN



Industrie- und Gewerbehallen



... von der Planung bis zur schlüsselfertigen Halle

WolfSystem GmbH
 94486 Osterhofen,
 Tel. 09932/37-0
 mail@wolfsystem.de
 www.wolfsystem.de

wolf SYSTEM

T- eppich U- mkettelungs S- ervice

25 Jahre TUS® Paridis (1986-2011)




SK-Leisten aus Ihren Teppichresten - Werksverkauf - Stufenmatten

Stufenmatten

Vorwerk Sonderposten von 7,50 bis 10,00 €/Stück.
 Sisal 8,50 €/Stück - Tretford 21,90 €/Stück.
 Stufenmatten Anfertigung in jeder Form und Größe.

Kettelteppiche, Sisalteppiche, Beläge, Bettumrandungen etc.
Ausführung aller Kettelarbeiten.

TUS © Paridis Garterlaie 40, 42327 Wpt.-Sonnborn Tel. 0202 742552
 Fax 0202 741820- www.paridis.de - E-mail: paridis@t-online.de
 GZ: Mo.-Fr. 8.-17.Uhr Pause: 13-14 Uhr Produktion & Verkauf
 Sa. 9-14 Uhr nur Werksverkauf

Wuppertal

NEUEINTRAGUNGEN

05.06.2012 HRA 23469 **Arnold LangHeinrich Zahntechnik e. K.** (Obergrünwalder Str. 30, 42103 Wuppertal). Gegenstand: Der Betrieb eines Zahntechnischen Labors sowie die Herstellung von Zahnersatz. Inhaber: Lang Heinrich, Arnold, Wuppertal, *03.10.1945.

05.06.2012 HRA 23472 **Autoteile-West e.K.** (Industriestr. 29, 42327 Wuppertal). Inhaber: Schneider, Arthur, Wülfrath, *13.11.1980.

08.06.2012 HRA 23475 **Versicherungskontor Bergisch-Land Andreas Niemetz e.K.** (Freiligrathstr. 2, 42289 Wuppertal). Gegenstand: Die Vermittlung von Versicherungen, Bausparverträgen und Investmenteinlagen sowie die weitere Kundenbetreuung. Inhaber: Niemetz, Andreas, Wuppertal, *17.08.1964.

11.06.2012 HRA 23479 **F & S Wuppertal Solar GmbH & Co. KG** (In der Fleute 46, c/o Epro 24 GmbH, 42389 Wuppertal). Gegenstand: Der Betrieb von Solarkraftwerken. Persönlich haftender Gesellschafter: F & S concept Projektentwicklung Verwaltungs-GmbH, Euskirchen (Amtsgericht Bonn HRB 17280).

12.06.2012 HRA 23481 **Moda24 KG** (Kemmannstr. 111, 42349 Wuppertal). Gegenstand: Die Beratung und der Handel, insbesondere der Internet-Versandhandel sowie der Betrieb von Einzelhandelsgeschäften mit Luxusartikeln aller Art. Persönlich haftender Gesellschafter: Hofschneider, Veit Marius, Wuppertal, *07.11.1982.

13.06.2012 HRA 23482 **Blick Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH & Co. KG** (Neuenhofer Str. 29, 42349 Wuppertal). Gegenstand: Der Betrieb eines Handwerksunternehmens für Heizungs-, Klima-, Sanitär- und Lüftungstechnik sowie der Handel mit unternehmensspezifischen Waren und Gütern. Persönlich haftender Gesellschafter: Blick Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 24308).

14.06.2012 HRA 23483 **Maxim GmbH & Co. KG** (Burgstr. 13, 42103

Wuppertal). Gegenstand: Der Betrieb eines Tanzlokals - einschließlich des Betriebes einer gastronomischen Einrichtung - sowie ferner die Ausübung aller mit dem vorgenannten Gegenstand im Zusammenhang stehenden oder dem Zweck des Unternehmens förderlichen Tätigkeiten. Persönlich haftender Gesellschafter: P + P Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 24304).

14.06.2012 HRA 23484 **Versicherungskontor Bergisch-Land Christoph Krey e.K** (Freiligrathstr. 2, 42289 Wuppertal). Gegenstand: Die Vermittlung von Versicherungen, Bausparverträgen und Investmenteinlagen sowie die weitere Kundenbetreuung. Inhaber: Krey, Christoph, Wuppertal, *20.12.1984.

19.06.2012 HRA 23486 **Nölle Beteiligungs-GmbH & Co. KG** (Briller Str. 2, 42103 Wuppertal). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Nölle, Detlef Eugen, Wuppertal, *21.03.1949. Nunmehr: Persönlich haftender Gesellschafter: Coronet International Beteiligungs-GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 23707). Der Sitz ist von Sprockhövel (bisher Amtsgericht Essen, HRA 7322) nach Wuppertal verlegt.

20.06.2012 HRA 23489 **Helmut Bolland & Co. DOB-Vertretungen Inh. Renate Kolbe e.K.** (Wilhelm-Raabe-Weg 19, 42109 Wuppertal). Inhaber: Kolbe, Renate, Bergisch Gladbach. Die Niederlassung ist bei gleichzeitiger Firmenänderung von Wermelskirchen (bisher Amtsgericht Köln HRA 15885) nach Wuppertal verlegt.

21.06.2012 HRA 23491 **Meronow - Tagespflege in Barmen UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG** (Zeughausstr. 39, 42287 Wuppertal). Gegenstand: Der Betrieb einer Tagespflegereinrichtung. Kommanditgesellschaft. Persönlich haftender Gesellschafter: Meronow Verwaltungsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 24309).

21.06.2012 HRA 23492 **Karosserie-fachbetrieb Dirk aus den Erlen e.K.** Inhaber: Dirk aus den Erlen (Friedrich-Ebert-Str. 123 g, 42117 Wuppertal). Inhaber: aus den Erlen, Dirk, Wuppertal, *23.04.1955. Der Inhaber hat das Vermögen der Autohalle Dirk aus den Erlen

HINWEIS

Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.

GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 7367) im Wege der Umwandlung durch Verschmelzung aufgrund des Verschmelzungsvertrages vom 25.05.2012 und des Zustimmungsbeschlusses der Gesellschafterversammlung vom 25.05.2012 als Ganzes übernommen.

22.06.2012 HRA 23495 **Grundstein Immobilien OHG** (Essener Str. 60, 42327 Wuppertal). Gegenstand: Die Vermittlung von Immobilien und damit zusammenhängende Tätigkeiten. Persönlich haftender Gesellschafter: Rosemann, Jens, Wuppertal, *24.09.1962; Rosemann, Claudia, Wuppertal, *12.04.1966.

26.06.2012 HRA 23497 **Burlon Design OHG** (Freyastr. 55, 42117 Wuppertal). Gegenstand: Das Konzept, die Gestaltung, die Planung, die Beratung und die Programmierung von Medienprodukten (Drucksachen und Internet). Persönlich haftender Gesellschafter: Dr. Burlon, Oliver, Wuppertal, *27.11.1968; Burlon, Christine, Wuppertal, *20.06.1969. Entstanden durch Umwandlung im Wege des Formwechsels der Burlon Design GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 19545) nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 06.06.2012.

26.06.2012 HRA 23498 **GKS Finanz e.K.** (Hindenburgstr. 168, 42117 Wuppertal). Gegenstand: Die Vermittlung von Goldsparplänen, die nicht nach § 34c GewerbeO und nicht nach § 32 KWG zulassungspflichtig sind. Inhaber: Kaußen, Michael, Wuppertal, *27.12.1968.

01.06.2012 HRB 24286 **Yvonne Hoffmann Vermietungs UG (haf-**

tungsbeschränkt) (Zur Waldesruh 31, 42329 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 02.05.2012. Gegenstand: Die Verwaltung und Vermietung von Immobilien. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hoffmann, Yvonne, Wuppertal, *18.03.1976.

01.06.2012 HRB 24288 **AMK-Technik UG (haftungsbeschränkt)** (Feuerstr. 17, 42289 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 09.05.2012. Gegenstand: Der Einbau von genormten Baufertigteilen, insbesondere von Fenstern und Türen, entsprechenden Elementen, PR-Fassaden, Blech-Fassaden und Einbau von genormten Glasbauteilen sowie der Handel mit und der Im- und Export von Baufertigteilen. Stammkapital: 800,00 Euro. Geschäftsführer: Efthymiadou, Eirini, Wuppertal, *18.10.1958.

05.06.2012 HRB 24293 **INDUTEC Industriebedarf GmbH** (Gibichostr. 22, 42389 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.06.1997, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 24.04.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2 (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Norderstedt (bisher Amtsgericht Kiel HRB 7116 KI) nach Wuppertal beschlossen. Weiterhin wurde der Gesellschaftsvertrag in § 16 Ziffer 7 (Allgemeine Bestimmungen) geändert. Gegenstand: Der Handel mit Waren aller Art, außer erlaubnispflichtiger, insbesondere der Handel mit Industriebedarf. Stammkapital: 26.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schommers, Thomas, Wuppertal, *04.07.1970.

05.06.2012 HRB 24297 **Institut für Qualitäts- und Zuverlässigkeitsma-**



Karoline Flüchter,
Geschäftsführerin



nagement GmbH (Lise-Meitner-Str. 5 - 9, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 16.05.2012. Gegenstand: Die Erbringung von Ingenieurdienstleistungen, insbesondere auf dem Gebiet des Qualitäts- und Zuverlässigkeitsmanagements. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dr. Althaus, Dirk, Wuppertal, *25.06.1978; Dr. Braasch, Andreas, Wuppertal, *27.03.1979; Prof. Dr. Meyna, Arno, Wuppertal, *13.10.1943; Dr. Schlummer, Marco, Wuppertal, *07.07.1977.

06.06.2012 HRB 24300 Plänties UG (haftungsbeschränkt) (Weyerbuschweg 32, 42115 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 20.03.2012. Gegenstand: Die Herstellung, die Verarbeitung und der Vertrieb keramischer Haushaltswaren und Glasartikel. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Ziegert, Volker, Wuppertal, *22.06.1963.

11.06.2012 HRB 24302 Vorwerk & Co. neun GmbH (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 24.05.2012. Gegenstand: Das Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen im In- und Ausland der Vorwerk Firmengruppe. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hickmann, Matthias, Velbert, *24.04.1964. Geschäftsführer: Strecker, Reiner, Wuppertal, *08.01.1961. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Dr. Afting, Matthias Christian, Krailling, *03.06.1969; Flohren, Michael, Bochum, *21.09.1964; Justen, Ingrid, Erkrath, *06.01.1950; Karpinski, Harald, Willich, *09.02.1956; Koll, Ralf, Köln, *26.05.1960; Paul, Daniela, Essen, *22.01.1971; Weidt, Rainer, Wuppertal, *23.02.1966.

11.06.2012 HRB 24304 P + P Verwaltungs GmbH (Ritterstr. 82, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 25.05.2012. Gegenstand: Die Beteiligung an Unternehmen, auch als persönlich haftender Gesellschafter bei Kommanditgesellschaften, insbesondere an der Maxim GmbH & Co. KG, deren Gegenstand der Betrieb eines Tanzlokals - einschließlich des Betriebes einer gastronomischen Einrichtung - ist. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Frisella, Paolo, Wuppertal, *16.01.1981; Preis, Jan, Wuppertal, *20.12.1971.

11.06.2012 HRB 24305 Iss Klasse GmbH (Kurfürstenstr. 146, 42369 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 02.02.2010, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlungen vom 01.03.2012 und 29.05.2012 haben die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz), § 2 (Gegenstand des Unternehmens) sowie § 3 (Stammkapital, Geschäftsanteile) und mit ihr die Sitzverlegung von Bremen (bisher

Amtsgericht Bremen HRB 26753 HB) nach Wuppertal und die Erhöhung des Stammkapitals auf 50.000,00 Euro beschlossen. Gegenstand: Der Groß- und Einzelhandel mit Lebensmitteln, der Im- und Export von Waren des täglichen Gebrauchs sowie Betrieb und Beratung von Gaststätten. Stammkapital: 50.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Brendt, Norbert, Aلسdorf, *01.01.1957. Bestellt als Geschäftsführer: Hancerli, Hatice, Hattingen, *10.02.1951. Prokura erloschen: Ingenkamp, Werner, Wesseling, *11.08.1970.

12.06.2012 HRB 24307 BHB Solutions UG (haftungsbeschränkt) (Unterdüsseler Weg 59, 42113 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 09.05.2012. Gegenstand: Die Erstellung und der Vertrieb von Softwareprodukten zur Lenkung von Unternehmen und die damit verbundenen Beratungsdienstleistungen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dr. Bielefeld, Michael, Wuppertal, *05.11.1956.

12.06.2012 HRB 24308 Blick Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Neuenhofer Str. 29, 42349 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 21.05.2012. Gegenstand: Die Geschäftsführung und Vertretung der Blick Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Wuppertal (Hauptgesellschaft) als deren persönlich haftende Gesellschafterin. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Scholz, Kerem, Monheim, *21.06.1972; von der Hagen, Christian Thomas, Krefeld, *01.11.1969.

12.06.2012 HRB 24309 Meronow Verwaltungsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt) (Zeughausstr. 39, 42287 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 14.02.2012. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung an der Meronow - Tagespflege in Barmen UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG. Stammkapital: 1.500,00 Euro. Geschäftsführer: Meronow, Renata, Wuppertal, *10.11.1959.

13.06.2012 HRB 24311 Elektro Kühl GmbH (Derken 15, 42327 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 29.05.2012. Gegenstand: Elektrotechnik und Netzwerktechnik aller Art sowie deren Installation, sowie der Handel, Vertrieb sowie die Installation von Telefonanlagen, Sprechanlagen und Sat-Anlagen aller Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kabilka, Jürgen, Wuppertal, *25.07.1961; Kühl, Reinhard, Wuppertal, *23.12.1967.

15.06.2012 HRB 24296 Versicherbar GmbH (Hippenhaus 37 a, 42329 Wuppertal). Die Ausgliederung ist mit

**DRUCKEREI
HITZEGRAD**
WERBEDRUCKE
Fax 304045 ISDN 3703081

DTP-Service
Belichtungen
Offsetdruck
Stanzungen u. Prägen
DTP-Scans Repro
ISDN-Datentransfer
42117 Wuppertal
Fr.-Ebert-Str. 102 0202
☎ 304044

Kompressoren
Trockner · Rohrleitungsbau
Zubehör
Beratung · Kundendienst · TÜV
☎ (0202) 26 04 63-0 · Fax 66 41 44
Ind.-Geb. Nächstebreck · Bochumer Str. 7 · 42279 Wuppertal

Neu und gebraucht
mit Garantie
Druckluft-Anlagen
HECKHOFF
GmbH

**VERKAUF -
SERVICE - MIETE**
GROSSE AUSWAHL AN GEBRAUCHTSTAPLERN
Tel: 02196-72340 www.gabelstapler-finger.com
42929 Wermelskirchen, Albert-Einstein-Straße 1

FINGER WERMELSKIRCHEN
CLARK THE FORKLIFT

**KACHELOFEN
& KAMINSTUDIO**



Riesenberg Meisterfachbetrieb oHG
Wittensteinstr. 163-165
42285 Wuppertal-Unterbarmen
Planung & Bau individ. Einzelstücke
Kaminöfen · Edelstahl-Schornsteine

Tel. 0202-8 10 81
Fax 0202-8 19 97
www.kamine-riesenberg.de
ec-cashcard · Parkplätze hinter dem Haus

SCHNELL · FLEXIBEL · KOMPETENT
SERVICE
FÜR ALLE FABRIKATE



**GABELSTAPLER
CENTER KAMEN**

GABELSTAPLER-CENTER KAMEN
GMBH & CO. KG
AN DER SESEKE 30 · 59174 KAMEN
TEL. 02307 / 208-150 · FAX 208-111
info@gabelstapler-center-kamen.de
www.gabelstapler-center.de

H. W. Cremer
Schrottgroßhandel GmbH



Containerdienst
Eisen- und Metallhandel
Übernahme von
Industrieabbrüchen

42283 Wuppertal
Gewerbegebiet Loh
Telefon (0202) 848 10
Telefax (0202) 860 40

der Eintragung auf dem Registerblatt des übertragenden Rechtsträgers am 08.06.2012 wirksam geworden.

18.06.2012 HRB 24321 VD Services GmbH (Platzhoffstr. 24, 42113 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 14.06.2012. Gegenstand: Das Erbringen von Dienstleistungen im Rahmen von Events- und Live-Kommunikationsmaßnahmen insbesondere Konzeption, Grafik-, Design-, Guestmanagement- und IT-Dienstleistungen; des Weiteren die personelle Unterstützung im Bereich Events-, Incentives-, Promotion-, Marketing-, Vertriebs- und sonstigen Live-Kommunikationsmaßnahmen; Erbringen von Implant- und Outsourcingservices, Kunden- und Besuchermanagement, Shuttle- und Fahrservices, Projektmanagement, Reisebüro- und Touristikservices. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Holzbecher, Hans-Günter, Witten, *03.10.1966.

19.06.2012 HRB 24323 KHW Lohnarbeiten UG (haftungsbeschränkt) (Arminius Str. 8, 42117 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 03.05.2012. Gegenstand: Die Lohnarbeit und Einlagerung von Ware. Stammkapital: 200,00 Euro. Geschäftsführer: Rosenau, Marie-Luise, Wuppertal, *06.09.1963.

19.06.2012 HRB 24325 Hoisl Audio UG (haftungsbeschränkt) (Hofaue 55, 42103 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 14.06.2012. Gegenstand: Die Professionelle Beratung, Schulung, Entwicklung sowie der Handel und Support von und mit Soft- und Hardware-Produkten aus dem Bereich der computergestützten Ton- und Musikproduktion. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hoisl, Emanuel, Berlin, *03.02.1980.

19.06.2012 HRB 24326 Art Auto GmbH (Eschensiepen 47, 42287 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom

04.05.2012. Gegenstand: Der Handel mit Fahrzeugen aller Art einschließlich Im- und Export sowie ferner die Ausübung aller mit dem vorgenannten Unternehmensgegenstand im Zusammenhang stehenden oder dem Zweck des Unternehmens förderlichen Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Zryanin, Artem, Wuppertal, *15.08.1986.

22.06.2012 HRB 24328 ASP GmbH (Deutscher Ring 20, 42327 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 10.02.2012 mit Änderung vom 26.04.2012. Gegenstand: Die Reparatur von Kraftfahrzeugen aller Art, der Handel mit Kfz-Ersatzteilen und Werkzeugen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Paterok, Katharina Brigitte, Wuppertal, *20.04.1989.

25.06.2012 HRB 24332 IB Isufi GmbH (Westkottor Str. 15, 42275 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.06.2012. Gegenstand: Die Eisenverlegung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Isufi, Gyltene, Wuppertal, *04.04.1982.

VERÄNDERUNGEN

31.05.2012 HRA 16426 NORMEX Werkzeughandelsgesellschaft mbH & Co. Kommanditgesellschaft (Unterkirchen 111, 42349 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hauptstr. 80 b, 42349 Wuppertal.

04.06.2012 HRA 23041 Hans Kaut GmbH & Co. KG (Hölker Feld 6 - 8, 42279 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Wittenstein, Sascha, Schwelm, *19.06.1976.

05.06.2012 HRA 13096 Fahren-Herold Wilhelm Frauenhoff GmbH & Co. KG (In der Fleute 81 - 89, 42389 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem weiteren Proku-

risten: Korony, Annette, Heiligenhaus, *03.08.1968.

05.06.2012 HRA 16834 Pro Objekt Projektgesellschaft Planen + Bauen GmbH + Co. KG (Brüller Str. 83, 42105 Wuppertal). Prokura erloschen: Machaj, Karolina, Mülheim a. d. Ruhr, *19.05.1975.

11.06.2012 HRA 11873 August Bün-ger Bob-Textilwerk GmbH & Co. K.G. (Wichlinghauser Str. 38 - 40, 42277 Wuppertal). Gesamtprokura durch die Eröffnung des Insolvenzverfahrens gem. § 117 InsO erloschen gem. § 384 FamFG von Amts wegen eingetragen: Maikranz, Stefan, Wuppertal, *01.04.1974. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 01.06.2012 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 309/12). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen eingetragen.

12.06.2012 HRA 17287 CRONTOOL GmbH & Co. KG (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Prokura erloschen: Dr. Wachsmuth, Frank, Haan, *12.05.1950.

12.06.2012 HRA 22173 Pressegroßhandel Probst & Heuser GmbH & Co. KG (Uellendahler Str. 190, 42109 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 11.06.2012 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 11.06.2012 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 11.06.2012 mit der leverdy GmbH & Co. KG mit Sitz in Hürth (Amtsgericht Köln, HRA 28182) verschmolzen.

13.06.2012 HRA 17287 CRONTOOL GmbH & Co. KG (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Für Rechtsgeschäfte zwischen der persönlich haftenden Gesellschafterin und der Gesellschaft oder deren Gesellschaftern sowie für Rechtsgeschäfte zwischen der Gesellschaft und ihren Gesellschaftern sind

die persönlich haftende Gesellschafterin und ihre Geschäftsführer von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

14.06.2012 HRA 9195 Hugo Scholte GmbH & Co.KG (Heckersklef 39, 42369 Wuppertal).

14.06.2012 HRA 23465 Hugo Itter Schlösser und Beschläge oHG (Innsbrucker Str. 20, 42349 Wuppertal). Nach Änderung des Rechtsformzusatzes: Hugo Itter Schlösser und Beschläge e.K. Nicht mehr Persönlich haftender Gesellschafter: Itter, Reiner, Wuppertal, *01.12.1939. Nunmehr Inhaber: Itter, Armin, Wuppertal, *20.11.1958. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Armin Itter, Wuppertal, *20.11.1958, ist nunmehr Alleininhaber. Die Firma ist geändert.

15.06.2012 HRA 15916 akf leasing GmbH & Co KG (Friedrichstr. 51, 42105 Wuppertal). Prokura erloschen: Hille, Heinz-Bernd, Oberursel, *17.11.1956.

18.06.2012 HRA 7296 Eduard Wille GmbH & Co. KG (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Prokura erloschen: Dr. Wachsmuth, Frank, Haan, *12.05.1950.

18.06.2012 HRA 15563 akf bank GmbH & Co KG (Friedrichstr. 51, 42105 Wuppertal). Prokura erloschen: Hille, Heinz-Bernd, Oberursel, *17.11.1956.

19.06.2012 HRA 22423 S-Tec KG (Berghauser Str. 29 b, 42349 Wuppertal). Aufgrund Namensänderung nunmehr: Persönlich haftender Gesellschafter: Müller, Heike, Wuppertal, *25.01.1961.

20.06.2012 HRA 7296 Eduard Wille GmbH & Co. KG (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Für Rechtsgeschäfte zwischen der persönlich haftenden Gesellschafterin und der Gesellschaft oder deren Gesellschaftern sowie für Rechtsgeschäfte zwischen der Gesellschaft und ihren Gesellschaftern sind die persönlich haftende Gesellschafterin



Wach- und Schließ-Gesellschaft Wuppertal





Hauptverwaltung Wuppertal Niederlassung Remscheid

Deutscher Ring 88 Lenneper Str. 47-49

42327 Wuppertal 42855 Remscheid

Telefon 02 02/2 74 57-0 Telefon 021 91/93 12 91

Fax 02 02/2 74 57-47 Fax 021 91/3 10 59







Ihr leistungsstarker Partner für Sicherheit & Schutz – rund um die Uhr

und ihre Geschäftsführer von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

25.06.2012 HRA 12659 Schwiebert-Rundfunk GmbH & Co. KG, Wuppertal (Kiebitzdeich 244, 21037 Hamburg). Der Sitz ist nach Hamburg (jetzt Amtsgericht Hamburg, HRA 114889) verlegt.

31.05.2012 HRB 6714 WALTHER Spritz- und Lackiersysteme GmbH (Kärntner Str. 18 - 30, 42327 Wuppertal). Prokura erloschen: Dreisbach, Ulrich, Wuppertal, *25.12.1948.

31.05.2012 HRB 21155 AnBu GmbH (Scheidtstr. 18, 42369 Wuppertal). Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Bläsing, Andreas, Wuppertal, *29.06.1968.

01.06.2012 HRB 4221 Eduard Wille Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Hanel, Guido Klaus, Neuss, *27.02.1968. Nicht mehr Geschäftsführer: Hirschfeld, Thomas, Wuppertal, *28.05.1960.

01.06.2012 HRB 5634 akf leasing Beteiligungsgesellschaft mbH (Friedrichstr. 51, 42105 Wuppertal). Prokura erloschen: Hille, Heinz Bernd, Oberursel, *17.11.1956.

01.06.2012 HRB 7002 NORMEX Verwaltungsgesellschaft mbH (Unterkirchen 111, 42349 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hauptstr. 80 b, 42349 Wuppertal.

01.06.2012 HRB 10396 CRONTOOL Verwaltungs-GmbH (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Hanel, Guido, Neuss, *27.02.1968. Nicht mehr Geschäftsführer: Hirschfeld, Thomas, Wuppertal, *28.05.1960.

01.06.2012 HRB 23879 WebOne Internet Ltd. (Distelbeck 35, 42119 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 10.02.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 999,00 Euro auf 1.000,00 Euro beschlossen.

05.06.2012 HRB 2708 GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mit beschränkter Haftung (Robert-Daum-Platz 1, 42117 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Caulliez, Maurice-Frédéric, Düsseldorf, *14.04.1964. Prokura erloschen: Braß, Karl, Witten; Froelian, Heinz Friedrich, Radevormwald; Krüger, Cornelia, Köln, *02.02.1965; Reith, Franz, Erkrath. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Hensel, René, Nürnberg, *17.06.1975; Kopp, René, Halver, *20.04.1977; Werger, Rainer, Düsseldorf, *25.02.1980.

05.06.2012 HRB 3619 GEFA-Leasing Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Robert-Daum-Platz 1, 42117 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Caulliez, Maurice-Frédéric, Düsseldorf, *14.04.1964. Prokura erloschen: Brass, Karl, Witten; Froelian, Heinz, Radevormwald; Krüger, Cornelia, Köln, *02.02.1965; Reith, Franz, Erkrath. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Hensel, René, Nürnberg, *17.06.1975; Kopp, René, Halver, *20.04.1977; Werger, Rainer, Düsseldorf, *25.02.1980.

05.06.2012 HRB 4750 RINKE Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (Wall 39, 42103 Wuppertal). Prokura erloschen: Gloerfeld, Ruth, Wuppertal; Hoyer, Annemarie, Wuppertal, *29.12.1947. Einzelprokura beschränkt auf die Hauptniederlassung: Lang, Klaus-Marco, Gelsenkirchen, *07.02.1975.

05.06.2012 HRB 5471 WEKA Kapahnke Steuerungsbaubau GmbH (In der Fleute 48, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Kapahnke, Uwe, Wuppertal, *14.12.1954. Nunmehr: Liquidator: Kapahnke, Uwe, Wuppertal, *14.12.1954. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

05.06.2012 HRB 8973 SWM Werkzeugfabrik Verwaltungs GmbH (Lindenallee 27, 42349 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Hanel, Guido Klaus, Neuss, *27.02.1968. Nicht mehr Geschäftsführer: Hirschfeld, Thomas, Wuppertal, *28.05.1960.

05.06.2012 HRB 16115 Wilhelm Wingenbach GmbH (Am Berghang 25, 42349 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Am Berghang 25, 42349 Wuppertal.

05.06.2012 HRB 21476 Gravina Matic GmbH (Hofaue 54, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Petarra, Sandro, Wuppertal, *18.01.1976. Bestellt als Geschäftsführer: Blelé, Antonella, Wuppertal, *12.07.1976.

05.06.2012 HRB 21555 VKW Beteiligungs GmbH (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 24.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz, neu: Firma), § 3 (Gegenstand, vormals § 2), § 5 (Stammkapital, vormals § 4) und § 6 (Geschäftsführung und Vertretung, vormals § 7) beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst. Neue Firma: Vorwerk Facility Beteiligungs-GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Erbringung von Dienstleistungen im kaufmännischen und technischen Bereich, insbesondere die Erbringung von Gebäudediensten

Sie wählen richtig



Wuppertal

plexiglas

makrolon

KREIDeweISS GmbH

Ringstr. 15 · 42553 VELBERT

Tel.: 02053 / 93 20 0 · Fax: 02053 / 93 20 24
info@kreideweiss.eu

Seit 1868
BERGMANN
www.Heizung-Sanitär-Wuppertal.de

Obere Sehlhofstr. 8 · 42289 Wuppertal · Fon 0202/621320

120 JAHRE-HEIZOEL-VORST

Deutscher Ring 69 · 42327 Wuppertal · Telefon 744035

GEORG PLATH SIEBDRUCK
Plakate · Etiketten · Werbegeschenke · Fahnen · T-Shirts · Taschen
Clausenstrasse 19 Tel. 02 02 / 44 44 84
42285 Wuppertal Fax 02 02 / 493 69 18
www.siebdruck-plath.de

GROTE & FROWEIN

Verpackungsmittel

Bayreuther Str. 72-74
42115 Wuppertal

Tel.: 0202 / 30 40 08
Fax: 0202 / 31 88 32

E-Mail: grote.frowein@t-online.de

digital
Seit über 20 Jahren Partner für
Handel+Handwerk+Industrie

WUPPERDRUCK

Digital-, Offset-, Großformat-, Sieb- und Etikettendruck

Obere Sehlhofstraße 22 · 42289 Wuppertal · Telefon 0202.44 30 44
www.wupperdruck.de · info@wupperdruck.de

HINWEIS

Die hier veröffentlichten Handelsregistermeldungen werden der IHK vom Amtsgericht übermittelt. Für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Datei kann daher keine Gewähr übernommen werden.

aller Art, die Glas- und Gebäudereinigung sowie die Umweltpflege und sonstige damit im Zusammenhang stehende Serviceleistungen, ferner die Anschaffung und Weiterveräußerung von Waren, die zur Glas- und Gebäudereinigung und zur Umweltpflege gebraucht werden, die Arbeitnehmerüberlassung und Personalvermittlung, die Vermietung und Verpachtung von Immobilien und Mobilien sowie die Beteiligung an Produktions-, Dienstleistungs-, Finanz- und Handelsunternehmen jeder Art. Nicht mehr Geschäftsführer: Hickmagn, Matthias, Velbert, *24.04.1964; Weidt, Rainer, Wuppertal, *23.02.1966. Bestellt als Geschäftsführer: Mittelsten Scheid, Werner Georg - genannt Jörg -, Wuppertal, *07.05.1936.

05.06.2012 HRB 23774 BSS Spiel- und Sportanlagenbau GmbH Wuppertal (Langerfelder Str. 136, 42389 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Erich-Hoepner-Ring 21, 42369 Wuppertal.

05.06.2012 HRB 23860 Xana GmbH (Böhler Weg 17, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Aghazadeh, Ali, Wuppertal, *27.02.1966. Bestellt als Geschäftsführer: Aghazadeh, Michaela, Wuppertal, *21.02.1974.

05.06.2012 HRB 23877 BKP Transport GmbH (Feldstr. 53, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Babake, Kpakote Patrick, Wuppertal, *20.09.1984. Bestellt als Geschäftsführer: Sukowietz, Paul, Meckenheim, *30.04.1978.

06.06.2012 HRB 22481 Deutsche Merchant GmbH (Bremkamp 20, 42329 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 30.04.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Absatz 1 (Gegenstand) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Management-, Organisations- und kaufmännische Beratung für Firmenkunden. Nicht mehr Geschäftsführer: Wolff, Erik, Wuppertal, *08.04.1967. Nunmehr Geschäftsführer: Wolff, Christine, Wuppertal, *17.08.1964. Prokura erloschen: Wolff, Christine, Wuppertal, *17.08.1964.

11.06.2012 HRB 2573 Immobilien-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Wuppertal (Kiebitzdeich 244, 21037 Hamburg). Der Sitz

ist nach Hamburg (jetzt Amtsgericht Hamburg, HRB 123207) verlegt.

11.06.2012 HRB 21606 X-Label-Agency GmbH (Rankestr. 4, 42289 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Leetink, Hartmut, Wuppertal, *02.05.1958.

11.06.2012 HRB 23552 Wohnen am Kaiserteich Eins Verwaltungsgesellschaft mbH, Wuppertal (c/o BEMA Invest GmbH, BROADWAYOFFICE, Breite Str. 31, 40213 Düsseldorf). Die Gesellschafterversammlung vom 31.05.2012 hat den Gesellschaftsvertrag um § 11 (Einziehung von Geschäftsanteilen) ergänzt. Die bisherigen Paragraphen 11 bis 13 erhalten die neue Nummerierung § 12, § 13 und § 14.

11.06.2012 HRB 23627 BHCosmetics GmbH (Gathe 11, 42107 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kreuzstr. 20, 42277 Wuppertal.

12.06.2012 HRB 3871 Barmenia Krankenversicherung a.G. (Barmenia-Allee 1, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Barmenia-Allee 1, 42119 Wuppertal.

12.06.2012 HRB 7117 IBW Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH (Hofaue 46, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Rampe, Holger, Velbert, *25.12.1973.

12.06.2012 HRB 20277 Sherwin-Williams ARTI GmbH (Paul-Gerhardt-Str. 31, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Brandt, Kaj Johan Herman, Djursholm, *28.08.1957. Bestellt als Geschäftsführer: Sassenberg, Detlev, Lübecke, *20.09.1956.

12.06.2012 HRB 23007 Hasenschule GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 142, 42117 Wuppertal). Einzelprokura mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Rabanus, Christian, Wuppertal, *16.04.1972.

13.06.2012 HRB 9969 GENS Personalmanagement GmbH Frank Wienbrauck (Bundesallee 217, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.06.2012 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 353/12). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

13.06.2012 HRB 20375 ST - ADMIN - TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Friedrich-Engels-Allee 133, 42285 Wuppertal). Prokura erloschen: Scheidgen, Hans-Bernd, Bottrop, *29.04.1960.

13.06.2012 HRB 22387 PassionKid's GmbH (Unterdörnen 47, 42283 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Wang, Guohua, Saint Mande/Frankreich, *17.11.1985.

14.06.2012 HRB 5332 Erich Rothe GmbH (Wichlinghauser Str. 38 - 42, 42277 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 18.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 beschlossen. Nicht mehr Geschäftsführer: Dörr, Dieter, Kitzingen, *19.11.1947. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Bünger, Hans-Joachim, Wuppertal, *28.04.1951.

14.06.2012 HRB 5537 Münch - Edelstahl GmbH, Wuppertal (Weststr. 26, 40721 Hilden). Die Gesellschafterversammlung vom 04.06.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 12 (Jahresabschlussänderungen) beschlossen.

14.06.2012 HRB 9767 Kemper Beteiligungsgesellschaft mbH (Siegersbusch 61, 42327 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Kemper, Hildeward, Wuppertal, *25.10.1925.

14.06.2012 HRB 23921 Westdeutsche Haus AG (Blumenstr. 35, 42119 Wuppertal). Zweigniederlassung errichtet unter gleicher Firma mit Zusatz: Zweigniederlassung Potsdam, Geschäftsanschrift: Behlertstr. 31, 14467 Potsdam.

15.06.2012 HRB 6747 Alex & Greiff GmbH (Eichenhofer Weg 3 a, 42279 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Hortmann, Roland, Wermelskirchen, *10.07.1958.

15.06.2012 HRB 8416 VSG Verkehrs-Service Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Deutscher Ring 10, 42327 Wuppertal). Prokura erloschen: Dunkel, Walter Willy, Velbert, *13.11.1952.

15.06.2012 HRB 9350 HELLMUTH ELECTRONICS GMBH (Bogenstr. 39, 42283 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Gustav-Bohm-Str. 45, 58256 Ennepetal. Der Sitz ist nach Ennepetal (jetzt Amtsgericht Hagen HRB 9054) verlegt.

18.06.2012 HRB 24096 Veseli Bau GmbH (Olga-Heubeck-Weg 20, 42279 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Veseli, Rahmann, Wuppertal, *07.03.1973. Bestellt als Geschäftsführer: Ahmeti, Driton, Wuppertal, *18.12.1987.

19.06.2012 HRB 5864 Klinikverbund St. Antonius und St. Josef GmbH (Bergstr. 6 - 12, 42105 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Grunewald, Martin, Bonn, *13.03.1975.

19.06.2012 HRB 10316 DPDH Verwaltungs-GmbH (Christbusch 25, 42285 Wuppertal). Nach Änderung des Wohnortes Geschäftsführer: Dr. Plock, Jörn, Niebüll, *11.09.1959.

19.06.2012 HRB 10535 FolderSys GmbH (Essener Str. 60, 42327 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Ganns, Stefan Janosch, Wuppertal, *17.02.1989. Prokura erloschen: Ganns, Stefan Janosch, Wuppertal, *17.02.1989.

19.06.2012 HRB 10654 EGT GmbH Elektro und Gebäudetechnik (Wittensteinstr. 70, 42285 Wuppertal). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Wittensteinstr. 70, 42285 Wuppertal. Bestellt als Liquidator: Tylko, Magdalena, Schwelm, *18.10.1949. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

19.06.2012 HRB 16115 Wilhelm Wingenbach GmbH (Am Berghang 25, 42649 Wuppertal). Nach Berichtigung der Geschäftsanschrift nunmehr Geschäftsanschrift: Am Berghang 36, 42349 Wuppertal.

19.06.2012 HRB 21509 Bohnes & Kohleick Gebäudedienstleistungen UG (haftungsbeschränkt) (Hohenstein 100, 42283 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Bohnes, Michael, Dinslaken, *16.03.1961. Nicht mehr Geschäftsführer: Bohnes, Michael, Dinslaken, *16.03.1961. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

19.06.2012 HRB 24025 W-S Lagerlogistik UG (haftungsbeschränkt) (Arminiusstr. 8, 42117 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 14.06.2012 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 274/12). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

20.06.2012 HRB 9563 ELAN Schmersal GmbH (Möddinghofe 30, 42279 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Schmersal, Philip, Wuppertal, *12.01.1976. Prokura erloschen: Schmersal, Philip, Wuppertal, *12.01.1976.

20.06.2012 HRB 10232 Richtsatzvermietung Huthmacher GmbH, Wuppertal (Steinendorfer Str. 33 - 35, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 24.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer (1) und (2) (Firma - Sitz), § 2 Ziffer (1) (Gegenstand des Unternehmens) und § 6 Ziffer (5) (Beschlüsse der Gesellschafter, Gesellschafterversammlung) und mit ihr die Firmenänderung, die Sitz-

verlegung nach Solingen und die Änderung des Unternehmensgegenstands beschlossen. Neue Firma: Huthmacher GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Vermietung und der Verkauf von Richtwinkelsätzen, Karosseriezubehör und KFZ-Werkstattausrüstungen.

20.06.2012 HRB 10498 Pavillon Discotheken GmbH (Bundesallee 268 - 272, 42103 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Rumpf, Angela, Wuppertal, *06.07.1974.

20.06.2012 HRB 22090 BeL Buffet und Event Service UG (haftungsbeschränkt) (Kuckuckstr. 1, 42277 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 01.06.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 23.000,00 Euro auf 25.000,00 Euro beschlossen. Ferner wurde der Gesellschaftsvertrag in § 1 (Abs. 1) (Firma) geändert. Neue Firma: kriegsfuss GmbH.

20.06.2012 HRB 24296 Versicherbar GmbH (Hippenhaus 37 a, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: van Alst, Falko, Düsseldorf, *14.01.1975. Bestellt als Geschäftsführer: Glück, Joachim, Wuppertal, *15.04.1945.

21.06.2012 HRB 7305 Andreas Wilms GmbH (Konrad-Adenauer-Str. 1, 42111 Wuppertal). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Konrad-Adenauer-Str. 1, 42111 Wuppertal.

21.06.2012 HRB 9495 Condor GmbH (Aue 34 - 36, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Aue 34, 42103 Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Ljubic, Mario, Wuppertal, *04.03.1980. Nicht mehr Geschäftsführer: Holl-Krämer, Petra, Wuppertal, *12.03.1954.

21.06.2012 HRB 9604 proTeam direct GmbH (Platz der Republik 6 - 8, 42107 Wuppertal). Die Gesellschafter-

versammlung vom 18.06.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. (1) und mit ihr die Änderung der Firma sowie die Änderung des § 2 Abs. (1) (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Neue Firma: Storch-Ciret Sourcing GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Erbringung von Dienstleistungen, insbesondere Einkauf und Disposition, innerhalb der Storch-Ciret Gruppe.

21.06.2012 HRB 23086 Aysa GmbH, Wuppertal (Ardey Str. 117, 58452 Witten). Nicht mehr Geschäftsführer: Aydogan, Adem, Wuppertal, *20.04.1966. Bestellt als Geschäftsführer: Aksoy, Dilber, Wuppertal, *06.02.1975.

21.06.2012 HRB 23828 ViB GmbH, Wuppertal (Akazienstr. 16, 47057 Duisburg). Änderung zur Geschäftsanschrift: Mainstr. 25, 45478 Mülheim an der Ruhr.

22.06.2012 HRB 21555 Vorwerk Facility Beteiligungs-GmbH (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 24.05.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 5 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 232.700,00 Euro auf nunmehr 257.700,00 Euro beschlossen.

25.06.2012 HRB 10946 Royal Tours Busreisen GmbH (Heinrich-Heine-Str. 47, 42327 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 21.05.2012 (Amtsgericht Cloppenburg, 9 IN 11/12) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

26.06.2012 HRB 20719 ERGO Logistics GmbH (Uellendahl Str. 353, 42109 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Nordlohne, Katja, Hagen, *19.06.1970.

26.06.2012 HRB 23469 Kraftfahrzeugtechnik K. Thon UG (haftungsbeschränkt) (Küllenhahner Str. 203, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 22.06.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Ziffer 2 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Betrieb einer Kfz-Werkstatt und der Fachhandel mit Kfz-Teilen aller Art einschließlich Zubehör.

27.06.2012 HRB 10647 TTI GmbH (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Weiß, Hermann, Ennepetal, *23.03.1947. Bestellt als Geschäftsführer: Graf, Martin, Babenhausen, *14.01.1976.

27.06.2012 HRB 14679 BOK-KATSCHE Systemhaus GmbH (Briefstr. 18, 42107 Wuppertal). Nunmehr Liquidator: Bockmühl, Udo Jochen, Wuppertal, *15.12.1951; Kuntz, Reinhold Paul, Wuppertal, *21.11.1947. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

27.06.2012 HRB 14699 Sector Electronic GmbH (Deutscher Ring 88, 42327 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Sick, Elmar, Wuppertal, *07.10.1951. Bestellt als Geschäftsführer: Kinsky, Ralph, Dülmen, *18.07.1960.

27.06.2012 HRB 22803 Tintenstation Vertriebs-Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt) (Obere Bergerheide 36, 42113 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 21.06.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer III Abs. 1 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 15.000,00 Euro beschlossen. Weiterhin hat die Gesellschafterversammlung eine Änderung in Ziffer I Abs. 1 (Firma) beschlossen. Neue Firma: Tintenstation Vertriebs-Verwaltungs GmbH.

LÖSCHUNGEN

26.06.2012 HRA 23087 Benjamin Erlach e.K. (Kaiserstr. 73, 42329 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

06.06.2012 HRB 9144 Dipl.-Ing. Michael Scheuven, Ingenieurbüro GmbH (Kurfürstenstr. 35, 42369 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

20.06.2012 HRB 23099 CHEMADD-CON GmbH (Mozartstr. 48, 42115 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

21.06.2012 HRB 7367 Autohalle Dirk aus den Erlen GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 123 g, 42117 Wuppertal). Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 25.05.2012 im Wege des Formwechsels in die Karosseriefachbetrieb Dirk aus den Erlen e.K. Inhaber: Dirk aus den Erlen mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 23492) umgewandelt.

25.06.2012 HRB 19451 VEOSTAR Entertainment GmbH (Hatzfelder Str. 61 / 63 a, 42281 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

26.06.2012 HRB 5256 Schäfer Posamente GmbH (Zedernweg 79, 42111 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

26.06.2012 HRB 19545 Burlon Design GmbH (Güterstr. 20, 42117 Wuppertal). Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 06.06.2012 im Wege des Formwechsels in die Burlon Design OHG mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRA 23497) umgewandelt.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

01.06.2012 HRA 11734 Hermann Schmidtke GmbH & Co. (Langerfelder Str. 78, 42289 Wuppertal). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

14.06.2012 HRA 15732 J. & K. Grundmann GmbH & Co. (Samoastr.

MONHOF & CO. GmbH



Sie suchen die richtigen Verpackungsmittel?
WIR BERATEN SIE GERN!

- Kartonagen
- Papier
- Pappen
- Füllstoffe
- Wellpappen
- Paletten
- Klebebänder
- Umreifung
- PE-Folie
- PE-Beutel
- Versandtaschen
- Hygienepapiere



Lager 2:
Otto-Hahn-Straße 53

Nibelungenstraße 54–56
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 97 40 14-0
Fax (02 02) 97 40 14-29
info@monhof-verpackung.de



26, 42277 Wuppertal). Die Gesellschaft soll binnen drei Monaten nach Veröffentlichung von Amts wegen gelöscht werden, wenn beim Amtsgericht, Handelsregister Wuppertal kein Widerspruch eingelegt wird.

15.06.2012 HRA 22070 KIM KG, Wuppertal (Carl-Schurz-Str. 125, 42117 Wuppertal). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

04.06.2012 HRB 10921 G. Gasper GmbH (Lessingstr. 1, 42327 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

14.06.2012 HRB 5753 Technoprofil Breidenbach & Blau Verwaltungs GmbH (Derken 8, 42327 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

14.06.2012 HRB 19000 JK-Outlet GmbH (Wasserstr. 15, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

18.06.2012 HRB 4039 Adolph Beteiligungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

18.06.2012 HRB 9719 GDG Dental GmbH (Obergrünwalder Str. 10, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

20.06.2012 HRB 2060 Schöpp & Co., Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Wüstenhofer Str. 31, 42105 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

21.06.2012 HRB 8125 Hausmann & Schindhelm Immobilien- und Finanzdienstleistungsgesellschaft mbH (Obere Lichtenplätzer Str. 343, 42287 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 141 a FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

25.06.2012 HRB 8716 EUROTEC Automaten GmbH (Klingelholl 110, 42281 Wuppertal). Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

08.06.2012 HRB 16703 SOP GmbH (Vohwinkel Str. 145F, 42329 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1

FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

BERICHTIGUNGEN

27.06.2012 HRA 23489 Helmut Bolland & Co. DOB-Vertretungen Inh. Renate Kolbe e.K. (Wilhelm-Raabeweg 19, 42109 Wuppertal).

12.06.2012 HRB 24280 PROFECTO GmbH (Ronsdorfer Str. 40, 42119 Wuppertal). Nach Berichtigung des Rechtsformzusatzes nunmehr: PROFECTO GMBH.

Solingen

NEUEINTRAGUNGEN

05.06.2012 HRA 23470 HCC e.K. (Gasstr. 64, 42657 Solingen). Gegenstand: Die Pflege und Aufbereitung von PKW. Inhaber: Höfels, Andreas Leonardo, Solingen, *23.07.1978.

05.06.2012 HRA 23471 Windpark Spremberg GmbH & Co. KG (Mankhauser Str. 7 a, 42699 Solingen). Persönlich haftender Gesellschafter: Ampere Verwaltungs GmbH, Frankfurt am Main (Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 89415). Der Sitz ist von Frankfurt am Main, HRA 45921) nach Solingen verlegt.

11.06.2012 HRA 23476 CRW Grundstücksverwaltung UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Kärntener Str. 19, 42697 Solingen). Gegenstand: Die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere des Grundstückes Kärntenerstr. 19 in 42697 Solingen (AG Solingen von Ohligs Blatt 4453). Persönlich haftender Gesellschafter: CRW Beteiligungs UG (haftungsbeschränkt), Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 24289).

11.06.2012 HRA 23477 Dettbarn-Treppen e.K. (Merscheider Str. 160, 42699 Solingen). Gegenstand: Die Erbringung von Tischlerarbeiten, insbesondere Treppenbau und Innenausbau, sowie Handel mit Holz und Holzzubehör. Inhaber: Dettbarn, Reiner, Solingen, *11.06.1963.

11.06.2012 HRA 23480 Brick-Events e.K. (Luisenstr. 10, 42655 Solingen). Gegenstand: Die Ausführung von Eventveranstaltungen. Inhaber:

Dahlmann, Sascha Michel, Solingen, *18.01.1988.

14.06.2012 HRA 23485 Felder oHG (Alte Ziegelei 2 - 6, 42653 Solingen). Gegenstand: Die Verwaltung von Grundvermögen und sonstigem Anlagevermögen. Persönlich haftender Gesellschafter: Felder, Burkhard, Solingen, *17.08.1947; Kotulla, Nicole Cordula, Solingen, *25.01.1971.

21.06.2012 HRA 23493 Micro Tec Engineering e.K. (Grünwalder Str. 29 - 31, 42657 Solingen). Gegenstand: Die Beratung und Projektierung von Anlagen im Bereich Zerspanungstechnik, - Vertrieb der dazu gehörigen Werkzeuge, - das Betreiben einer gewerblichen Internetplattform zum entgeltlichen Vertrieb von Informationen an Unternehmen, - die Durchführung von Schulungen und Seminare im Bereich Maschinenanlagen und deren Programmierung sowie der Verkauf von Präzisionswerkzeugen auf Provisionsbasis. Inhaber: Sadowski, Albert, Solingen, *13.07.1966.

21.06.2012 HRA 23494 Promotion-4You e.K. (Luisenstr. 10, 42655 Solingen). Gegenstand: Das Betreiben einer Promotionsagentur, die Durchführung von Promotion Veranstaltungen sowie die Durchführung und Erledigung von Tätigkeiten für Dritte. Inhaber: Dedie, Simon, Solingen, *07.05.1977.

26.06.2012 HRA 23499 ARU Schleiftechnik GmbH & Co. KG (Birkenweiher 60 - 80, 42651 Solingen). Nach Sitzverlegung nunmehr: Persönlich haftender Gesellschafter: ARU Schleiftechnik Geschäftsführungs GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 24333). Der Sitz ist von Wetzlar (bisher Amtsgericht Wetzlar, HRA 3802) nach Solingen verlegt.

04.06.2012 HRB 24289 CRW Beteiligungs UG (haftungsbeschränkt) (Kärntener Str. 19, 42697 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 17.04.2012. Gegenstand: Die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der zu gründenden Kommanditgesellschaft in Firma CRW Grundstücksverwaltung UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG mit dem Sitz in Solingen, (im folgenden „KG“), die zum Gegenstand haben wird die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere des Grundbesitzes Kärntener Str. 19, 42697 Solingen. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Castaignos, Philippe, Düsseldorf, *09.03.1955; Rütjes - auch Rütjes -, Uwe, Köln, *21.10.1960; Wien, Sascha, Wiehl, *17.09.1975.

05.06.2012 HRB 24292 Schulze UG (haftungsbeschränkt) (Olgastr. 65, 42699 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschafts-

vertrag vom 30.03.2012. Gegenstand: Vertriebsdienstleistungen verschiedener Art im Nahrungsergänzungssektor und alle in diesem Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sowie die Beteiligung an anderen Gesellschaften. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Koschny, Arnold, Solingen, *21.10.1967.

06.06.2012 HRB 24299 Schneiderei GmbH (Kärntener Str. 19, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 29.05.2012. Gegenstand: Der Handel mit, der Import, der Export, die Lieferung und die Reparatur von Elektrogeräten nebst Zubehör für die Industrie und Haushalte, einschließlich Leasing und alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Castaignos, Philippe, Düsseldorf, *09.03.1955; Rütjes, Uwe, Köln, *21.10.1960; Wien, Sascha, Wiehl, *17.09.1975. Entstanden durch Umwandlung im Wege des Formwechsels der Schneiderei GmbH & Co. KG, Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 20645) nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 29.05.2012.

11.06.2012 HRB 24301 Physiotherapie am Grünwald UG (haftungsbeschränkt) (Grünwalder Str. 35, 42657 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 11.04.2012. Gegenstand: Der Betrieb einer physiotherapeutischen / krankengymnastischen Praxis. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dirriwächter, Lambertus Johannes, Solingen, *24.04.1959.

11.06.2012 HRB 24303 WhiteSmoke GmbH (Emslandstr. 21, 42561 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 01.06.2012. Gegenstand: Die Herstellung und der Vertrieb von elektronischen Zigaretten, die Herstellung und der Handel von aromatisierten Flüssigkeiten (Liquids) für elektronische Zigaretten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kukielka, Edeltraut, Essen, *11.10.1944.

13.06.2012 HRB 24312 Philipp Grellmann UG (haftungsbeschränkt) (Grünwalder Str. 61 a, 42657 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 21.03.2012. Gegenstand: Der Handel mit Blumen und Pflanzen, der Betrieb von Speise- und Schankwirtschaften sowie die Durchführung von Unterhaltungs- und Sportveranstaltungen aller Art auf eigene Rechnung oder auf Rechnung Dritter. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Grellmann, Philipp, Solingen, *26.05.1987.

14.06.2012 HRB 24316 Active-Go GmbH (Kottendorfer Str. 22 - 24, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 23.05.2012. Gegenstand: Der Großhandel sowie der Im- und Export

von Sportgeräten und deren Reparatur sowie der Groß- und Einzelhandel mit Ersatz- und Reparaturteilen und Zubehör. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schnittert, Frank, Solingen, *08.02.1965. Entstanden durch Ausgliederung des von Herrn Frank Schnittert, Solingen, *08.02.1965, als Inhaber unter der Firma Active-Go e.K. mit Niederlassung in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 23444) betriebenen Unternehmens.

15.06.2012 HRB 24317 1 A Baustoffe & Bauelemente UG (haftungsbeschränkt) (Germanenstr. 44, 42653 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 12.04.2012. Gegenstand: Der Vertrieb und Einbau von Bauelementen, insbesondere Fenstern und Baustoffen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kondraciewicz, Josef, Solingen, *19.03.1965; Papalla, Michael, Solingen, *20.09.1976.

20.06.2012 HRB 24327 NOAH Reale Estate GmbH (Konrad-Adenauer-Str. 21, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 12.06.2012. Gegenstand: Der An- und Verkauf sowie die Verwaltung und Vermietung von Immobilien. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Al-Zein, Mohammad, Solingen, *07.08.1972.

25.06.2012 HRB 24330 Immunlabor Bach GmbH (Siemensstr. 35, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 05.06.2012. Gegenstand: Der Betrieb eines Immun- und Diagnoselabors. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bach, Ilona, Solingen, *26.06.1963.

25.06.2012 HRB 24331 LINATUS UG (haftungsbeschränkt) (Grünwalder Str. 29 - 31, 42657 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 26.04.2012. Gegenstand: Der Handel und Vertrieb von Industrieprodukten, insbesondere Oberflächenveredelungsprodukten und LED-Produkten. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Heine, Jens, Solingen, *03.06.1973.

25.06.2012 HRB 24333 ARU Schleiftechnik Geschäftsführungs GmbH (Birkenweiher 60 - 80, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 23.09.1996, mit Änderung vom 27.10.2009. Die Gesellschafterversammlung vom 25.04.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Wetzlar (bisher Amtsgericht Wetzlar HRB 1943) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die Beteiligung an und die Geschäftsführung sowie die Übernahme der persönlichen Haftung bei der Evertz Schleiftechnik GmbH & Co. KG, deren Unternehmensgegenstand wiederum die Entwicklung von qualifizierten

Lösungen im Bereich der Schleif- und Flammtechnik sowie die Durchführung von Dienstleistungen für die Stahlindustrie ist. Stammkapital: 50.000,00 DM. Geschäftsführer: Evertz, Egon, Solingen, *04.11.1936; Evertz, Ralf, Leichlingen, *23.09.1961; Evertz, Stefan, Solingen, *04.09.1964.

VERÄNDERUNGEN

04.06.2012 HRA 19668 HYWEMA Josef Schwahlen GmbH & Co. KG (Wuppertaler Str. 148, 42653 Solingen). Gemäß Artikel 65 EGHGB von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Wuppertaler Str. 148, 42653 Solingen. Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Knecht, Kerstin, Solingen, *30.04.1967.

06.06.2012 HRA 20645 Schneiderei GmbH & Co. KG (Kärntener Str. 19, 42697 Solingen). Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 29.05.2012 im Wege des Formwechsels in die Schneiderei GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 24299) umgewandelt.

11.06.2012 HRA 23478 Xdream Marketing Ltd. & Co. KG (Bergstr. 40, 42651 Solingen). Gegenstand: Eine Agentur für Werbung, Adresshandel, Webdesign, Programmierung, Online-Marketing, - Erstellung von Flyern, Visitenkarten, Plakaten, und allgemeinen Werbendruckdaten, - Newsletterversand, - Leadgenerierung. Nach Firmenänderung: Geschäftsanschrift: Bergstr. 40, 42651 Solingen. Persönlich haftender Gesellschafter: Xdream Marketing Ltd., London (England)/Großbritannien (Companies House Cardiff 07588249). Der Sitz ist von Quedlinburg (bisher Amtsgericht Stendal, HRA 3365) nach Solingen verlegt.

14.06.2012 HRA 22298 Ullrich Testsysteme GmbH & Co. KG (Cronenberger Str. 58, 42651 Solingen). Neue Firma: u-form Testsysteme GmbH & Co. KG.

15.06.2012 HRA 18446 Norbert Schmidt e.K. (Theodor-Mommsen-Str. 12, 42651 Solingen). Geschäftsanschrift: Am alten Kirmesplatz 13, 58453 Witten. Die Niederlassung ist nach Witten (jetzt Amtsgericht Bochum, HRA 6794) verlegt.

18.06.2012 HRA 20448 Nordlicht Immobilien und Bauträger GmbH & Co. KG (Neustr. 29, 42657 Solingen). Eingetreten als Liquidator: Fischer, Gerd, Solingen, *23.02.1954. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

19.06.2012 HRA 23485 Felder oHG (Alte Ziegelei 2 - 6, 42653 Solingen). Nunmehr Kommanditgesellschaft. Nach

Sie wählen richtig
Solingen

WWW.SCHUHMACHER-STANDORT-ENTWICKLUNG.DE

RIESS
...BAUT, BEGRÜNT UND PFLEGT!

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Schaberfeld 33-35 · 42659 SOLINGEN
Tel. 02 12/242200 · Fax 02 12/2422022
Ältestes Fachunternehmen Solingens,
anerkannter Ausbildungsbetrieb/Ing.-Büro

Metallbau: Schlosserei 1 03 20

Wintergärten – Solarveranden
Lorsbach Metallbau
42651 Solingen
Wupperstraße 40-44
☎ (02 12) 1 03 20 · Fax 20 88 22

Kartonagen
☎ (02 12) 31 11 31
Fax (02 12) 31 63 02

BERGISCHE KARTONAGENFABRIK
Fredy Maurer
Demmeltrather Str. 6B · 42719 Solingen

- Überzogene Kartonagen
- Faltschachteln
- Halbtetris mit Seidenfütterung
- Stanzverpackungen
- oder mit tiefgezogenen Einlagen
- Schiebbeschachteln
- mit Voll- oder Klarsichtdeckel
- Wellpappkartons
- Versandkartons
- Buchschuber

Seit 1870
Stanz- und Ziehteile
Eigener Werkzeugbau
Gebr. Knoth
GmbH & Co
42653 Solingen · Lindgesfeld 11-13
Telefon (02 12) 593009
Fax (02 12) 5917 15

dvs Jahncke
Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG.
Gasstr. 10 · 42657 Solingen - Tel. 02 12 / 81 05 26

Wir verpacken für Sie!

- | Ihre Artikel SB-gerecht
z. B. Messer und Dosenöffner
- | Wir erstellen Blisterhauben, Schiebbliester und Tiefziehteile
z. B. als Einsatz für Werkzeuge
- | Wir skinnen Messer jeder Art und u.v.m.
- | Eigener Werkzeugbau, Mastercam & CNC Fräse

www.dvs-jahncke.de

Änderung des Rechtsformzusatzes: Felder UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG. Eingetretene als Persönlich haftender Gesellschafter: Felder Verwaltungsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt), Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 24276). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Felder, Burkhard, Solingen, *17.08.1947; Kotulla, Nicole Cordula, Solingen, *25.01.1971.

25.06.2012 HRA 20405 CRH Umformtechnik GmbH & Co. KG (Mühlenstr. 21, 42699 Solingen). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: CRH Umformtechnik Beteiligungs GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HR B 16355). Eingetretene als Persönlich haftender Gesellschafter: Hammerstein Beteiligungs GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 23770). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Mügge, Martin Dieter, Remscheid, *11.11.1964.

27.06.2012 HRA 20232 C. Rob. Hammerstein GmbH & Co. KG (Merscheider Str. 167, 42699 Solingen). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Hammerstein Beteiligungs GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 15841). Nach Verschmelzung und Namensänderung nunmehr Persönlich haftender Gesellschafter: Hammerstein Beteiligungs GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 23770). Prokura erloschen: Creutzmann, Jörn, Erkrath, *01.10.1966; Hesse, Peter, Düsseldorf, *05.03.1956; Konieczny, Kai, Solingen, *05.07.1959; Lindemann, Michael, Rheda-Wiedenbrück, *01.01.1967; Schwenzer, Thomas, Köln, *18.12.1960; Stapel, Bernd, Willich, *08.04.1952; Zimmerbeutel, Bernd, Remscheid, *20.08.1960.

31.05.2012 HRB 15299 Büttner-Schmitz GmbH (Dycker Feld 42, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Schmitz, Dieter, Solingen, *22.06.1946.

31.05.2012 HRB 23709 Weyersberg, Kirschbaum & Cie. Distribution GmbH (Wittkullerstr. 140, 42719 Solingen). Geschäftsanschrift: Volmerswerther Str. 472, 40221 Düsseldorf. Der Sitz ist nach Düsseldorf (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 67976) verlegt.

01.06.2012 HRB 15964 Karl Kaspar GmbH (Talstr. 21, 42697 Solingen). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Talstr. 21, 42697 Solingen. Bestellt als Geschäftsführer: Kaspar, Angelika, Solingen, *26.01.1952. Prokura erloschen: Kaspar, Angelika, Solingen, *26.01.1952.

04.06.2012 HRB 22061 Villa am Pfingstberg GmbH (Haus Grünwald, 42653 Solingen). Die Gesellschaft ist

durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 23.04.2012 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 752/2011) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

05.06.2012 HRB 15471 Weck Technical Labels GmbH, Solingen (Darmcher Grund 14, 58540 Meinerzhagen). Der Sitz ist nach Meinerzhagen (jetzt Amtsgericht Iserlohn HRB 7590) verlegt.

11.06.2012 HRB 15024 Klaus Demtröder GmbH (Feuerbachstr. 12 a, 42719 Solingen). Einzelprokura: Demtröder, Anja, Solingen, *05.11.1969.

11.06.2012 HRB 20141 Restaurant Wipperaeue Verwaltung GmbH (Wipperaeue 3, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Prof. Dr. Thum, Wolfgang, Haan, *14.01.1935. Nicht mehr Geschäftsführer: Rösner-Papenfuß, Hans-Jürgen, Solingen, *12.06.1946.

11.06.2012 HRB 21062 Autismus Wohnverbund Rhein-Wupper GmbH (Weyerstr. 248, 42719 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Weyerstr. 245, 42719 Solingen.

11.06.2012 HRB 21126 DON - CRIS-SY Handelsgesellschaft mbH (Schützenstr. 71, 42659 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Eberhardt, Alexander, Solingen, *20.08.1957. Nicht mehr Geschäftsführer: Eberhardt, Christine Wilhelmine, Solingen, *06.06.1923.

14.06.2012 HRB 14734 VS GUSS Aktiengesellschaft (Parallelstr. 17, 42719 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Wirtz, Michael, Köln, *15.02.1970.

14.06.2012 HRB 19321 spiel-mit GmbH (Katternberger Str. 24 a, 42655 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Esser, Oliver, Neuss, *13.08.1968. Geschäftsführer: Schneiders, Thomas, Alken, *26.10.1960.

14.06.2012 HRB 20822 Felix Sollicit GmbH (An den Eichen 6, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.06.2012 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 288/12). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

15.06.2012 HRB 15909 FM Logistic GmbH (Parkstr. 19, 42697 Solingen). Bestellt als Liquidator: Woick, Detlef, Solingen, *01.08.1949. Nicht mehr Geschäftsführer: Dujardin, Hervé, Kaufmann, Phalsbourg/Frankreich; Gervis, Jacky Raymond, Phalsbourg/Frankreich,

*08.03.1960; Machet, Jean-Christophe, Saint Mandé/Frankreich, *20.09.1967. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

15.06.2012 HRB 22410 Fourier AG (Corneliusstr. 28, 42719 Solingen). Bestellt als Vorstand: Werner, Thim, Köln, *04.02.1984.

15.06.2012 HRB 23770 Johnson Controls Metals Real Estate GmbH (Merscheider Str. 167, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 22.05.2012 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 22.05.2012 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 22.05.2012 mit der CRH Umformtechnik Beteiligungs GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRB 16355) verschmolzen.

15.06.2012 HRB 23770 Johnson Controls Metals Real Estate GmbH (Merscheider Str. 167, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 22.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Hammerstein Beteiligungs GmbH.

18.06.2012 HRB 23655 Plan Assekuranz Holding GmbH (Neuenhofer Str. 46, 42657 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Dzamastagic, Semir, Solingen, *09.11.1966.

19.06.2012 HRB 21738 Üstad GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 69, 47619 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 16.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: GQ Solar GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Erbringung von Dienstleistungen sowie Groß- und Einzelhandel im Elektrobereich, insbesondere der Handel mit, der Vertrieb von und die Beratung und Schulung über Photovoltaik und den Solarmarkt in der Türkei sowie die Organisation von Businessreisen und -meetings im Bereich der Photovoltaik im In- und Ausland. Bestellt als Geschäftsführer: Ince, Mustafa Alp, Essen, *28.04.1992. Nicht mehr Geschäftsführer: Kück, İlhami, Düsseldorf, *09.03.1970.

20.06.2012 HRB 22209 memory electronics GmbH (Dürener Str. 21, 42697 Solingen). Geschäftsanschrift: Münsterstr. 94, 40476 Düsseldorf. Der Sitz ist nach Düsseldorf (jetzt Amtsgericht Düsseldorf, HRB 68090) verlegt.

21.06.2012 HRB 14762 Bonsmann Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Mohnweg 14, 42697 Solingen).

Nicht mehr Geschäftsführer: Bonsmann, Gerd, Solingen, *12.10.1955. Bestellt als Geschäftsführer: Bonsmann, Lore, Solingen, *23.10.1930.

21.06.2012 HRB 16462 Nordlicht Immobilien und Bauträger Verwaltungsgesellschaft GmbH (Neustr. 29, 42657 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Runkel jun., Hermann, Wermelskirchen, *10.07.1953.

21.06.2012 HRB 16474 Planbau GmbH Bauunternehmung (Emscherstr. 24, 42697 Solingen). A. V. Bauunternehmung GmbH. Geschäftsanschrift: Mühl-gasse 12 - 14, 06526 Sangerhausen. Der Sitz ist nach Sangerhausen (jetzt Amtsgericht Stendal HRB 18255) verlegt.

21.06.2012 HRB 21995 Cobra Kulturzentrum gemeinnützige GmbH (Schützenstr. 160, 42655 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Föste, Jörg, Solingen, *29.11.1960; Kölker, Michael, Solingen, *14.11.1953. Bestellt als Geschäftsführer: Herrmann-Fingerhut, Anja, Solingen, *21.08.1969. Prokura erloschen: Herrmann-Fingerhut, Anja, Solingen, *21.08.1969.

21.06.2012 HRB 21995 Cobra Kulturzentrum gemeinnützige GmbH (Schützenstr. 160, 42655 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Föste, Jörg, Solingen, *29.11.1960; Kölker, Michael, Solingen, *14.11.1953. Bestellt als Geschäftsführer: Herrmann-Fingerhut, Anja, Solingen, *21.08.1969. Prokura erloschen: Herrmann-Fingerhut, Anja, Solingen, *21.08.1969.

22.06.2012 HRB 23530 Neo-Neon-Europe GmbH (Kottendorfer Str. 5, 42697 Solingen). Geschäftsanschrift: Kaiserswerther Str. 85 d, 40878 Ratingen. Der Sitz ist nach Ratingen (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 67587) verlegt.

26.06.2012 HRB 14993 AKTIVA Gesellschaft für Kreditorenschutz und Factoring mbH (Walder Str. 9, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Raubal, Michael, Solingen, *01.04.1942; Dr. Wegner, Wolfgang, Köln, *16.07.1948. Prokura erloschen: Röder, Michael, Wuppertal, *26.05.1969.

27.06.2012 HRB 21833 Zoot Deutschland GmbH (Petersmühle 1, 42659 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Fürst, Thomas, Solingen, *06.05.1970.

LÖSCHUNGEN

05.06.2012 HRA 19836 Alexander Richartz KG (Brühler Str. 122, 42657 Solingen). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

13.06.2012 HRA 23103 Trans4mation BS GmbH & Co. KG (Katternberger

Str. 133, 42655 Solingen). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: ESK Holding GmbH, Dresden (Amtsgericht Dresden HRB 29248). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

14.06.2012 HRA 23444 Active-Go e.K. Inhaber Frank Schnittert (Kottendorfer Str. 22, 42697 Solingen). Nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 23.05.2012 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die dadurch gegründete Active-Go GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 24316) übertragen worden. Die Firma ist erloschen.

26.06.2012 HRA 22558 Hammerstein Grundstücks GmbH & Co. KG (Merscheider Str. 167, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

04.06.2012 HRB 23610 RNR Solingen Hilden Medizinische Versorgungszentren GmbH, Solingen (Humboldtstr. 34, 51379 Leverkusen). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden RNR Servimed GmbH am 23.05.2012 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

12.06.2012 HRB 19105 Simon GmbH (Talblick 5, 42719 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

14.06.2012 HRB 21228 Hurrikan Endeholz Windparkbetriebsgesellschaft mbH (Mankhauser Str. 7 a, 42699 Solingen). Geschäftsanschrift: Robert-Bosch-Str. 9 / 3, 72654 Ne-

ckartenzlingen. Der Sitz ist nach Neckartenzlingen (jetzt Amtsgericht Stuttgart HRB 741441) verlegt.

15.06.2012 HRB 14880 Hagus C. Luchtenberg Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Wiesenstr. 8 - 10, 42719 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

15.06.2012 HRB 15841 Hammerstein Beteiligungs GmbH (Merscheider Str. 167, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 22.05.2012 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 22.05.2012 und der Johnson Controls Metals Real Estate GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRB 23770) verschmolzen.

15.06.2012 HRB 16355 CRH Umformtechnik Beteiligungs GmbH (Mühlenstr. 21, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 22.05.2012 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 22.05.2012 und der Johnson Controls Metals Real Estate GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 23770) verschmolzen.

15.06.2012 HRB 21049 Admiral Industriebeteiligungen GmbH (Merscheider Str. 167, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 22.05.2012

sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 22.05.2012 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 22.05.2012 mit der Johnson Controls Metals Real Estate GmbH mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRB 23770) verschmolzen.

20.06.2012 HRB 16095 Bergische Industrietechnik Betriebsführungs-GmbH (Alleestr. 15, 42653 Solingen). Geschäftsanschrift: Gerscheder Str. 131, 45357 Essen. Der Sitz ist nach Essen (jetzt Amtsgericht Essen HRB 23931) verlegt.

27.06.2012 HRB 14945 Ernst Claus Melchior GmbH (Adlerstr. 31, 42655 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

05.06.2012 HRB 14551 WS MEDIA WebSpace GmbH (Burgstr. 86, 42655 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

27.06.2012 HRB 16631 REMA-Hotelgesellschaft mbH (Hackhauser Str. 68, 42697 Solingen). Das Regis-

tergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

31.05.2012 HRB 16315 Steinhaus Gastronomie GmbH (Konrad-Adenauer-Str. 72 - 74, 42651 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

04.06.2012 HRB 15472 Weck & Augustin Print + Packaging GmbH (Merscheider Busch 21 a, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

18.06.2012 HRB 20703 Tiger Business Handelsgesellschaft mbH (Kottendorfer Str. 21, 42697 Solingen). Bestellt als Liquidator: Engels, Armin, Langenfeld, *30.07.1962. Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

BERICHTIGUNGEN

14.06.2012 HRB 24299 Schneiderei GmbH (Kärntener Str. 19, 42697 Solingen). Nach Berichtigung



Als Förderbank für Nordrhein-Westfalen unterstützt die NRW.BANK die wirtschaftliche Entwicklung Nordrhein-Westfalens, indem sie günstige Darlehen und Eigenkapital zur Verfügung stellt. Neben der Vergabe von Kapital steht die NRW.BANK Unternehmen und Gründern aber auch mit einem umfassenden Beratungsangebot und Expertenwissen zur Seite. Hierzu gehören auch die NRW.BANK.Seminare. In dieser Seminarreihe treffen die Teilnehmer auf Referenten aus der Praxis, die ihr fachspezifisches Wissen und wertvolle Tipps für den Unternehmensalltag weitergeben.



Gabriele vom Feld
Diplom-Betriebswirtin
Klaus Bartz-vom Feld
Diplom-Ingenieur

Düsseldorf, 19. 9. 2012 Von der Idee zur Innovation!

Referenten: Gabriele vom Feld,
Klaus Bartz-vom Feld

Die systematische Suche nach neuen Ideen beginnt im unternehmerischen Alltag.



Elke Vohrmann
Consulting

Münster, 21. 9. 2012 Erfolgsfaktor nachhaltiges Wirtschaften.

Referentin: Elke Vohrmann

Nachhaltiges Wirtschaften eröffnet Unternehmen neue Möglichkeiten, den wirtschaftlichen Erfolg zu sichern.

Alle Seminarangebote finden Sie unter: www.nrwbank.de/seminare
Anmeldung ganz einfach über Amiamo: www.amiamo.de/nrwbankseminare

Geschäftsführer: Castaignos, Philippe, Düsseldorf, *09.03.1955; Rütjes, Uwe, Köln, *21.10.1960; Wien, Sascha, Wiehl, *17.09.1975.

21.06.2012 HRB 23415 Wellmann Projektentwicklung UG (haftungsbeschränkt), Solingen (Marktpassage 2, 42781 Haan). Nach Berichtigung des Datums des Gesellschaftsvertrages nunmehr: Gesellschaftsvertrag vom 30.11.2010.

VORGÄNGE OHNE EINTRAGUNG

22.06.2012 HRB 15142 ESU Eichenauer Sträter Umformtechnik GmbH (An den Eichen 8, 42699 Solingen). Das Amtsgericht Wuppertal macht gemäß § 122 d UmwG folgendes bekannt: Beim Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal wurde ein Verschmelzungsplan eingereicht. Übernehmende Gesellschaft ist die ASKES AUTOMOTIVE S.L., eine Gesellschaft spanischen Rechts mit Sitz in Barcelona, eingetragen im Handelsregister von Barcelona, Band 42.826, Seite 0152, Blatt B-414647. Übertragende Gesellschaften sind die ESU Eichenauer Sträter Umformtechnik GmbH mit Sitz in Solingen, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HRB 15142 und die Stute Stindt Management GmbH mit Sitz in Lüdenscheid, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Iserlohn unter HRB 6735. Minderheitsgesellschafter sind bei der übertragenden ESU Eichenauer Sträter Umformtechnik GmbH (Amtsgericht Wuppertal, HRB 15142) nicht vorhanden. Die Gläubiger der an der Verschmelzung beteiligten übertragenden deutschen Gesellschaften haben das Recht, binnen zwei Monaten nach dem Tag, an dem der Verschmelzungsplan bekannt gemacht worden ist, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anzumelden und glaubhaft zu machen, dass durch die Verschmelzung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird. In diesem Falle können sie verlangen, dass für ihre Forderung Sicherheit geleistet wird, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können, § 122 j Abs. 1 UmwG. Das Recht auf Sicherheitsleistung steht den Gläubigern nur im Hinblick auf solche Forderungen zu, die vor oder bis zu 15 Tage nach der Bekanntgabe des Verschmelzungsplans entstanden sind, § 122 j Abs. 2 UmwG. Die Bestimmungen über den Schutz von Gläubigern und Minderheitsgesellschaftern der an der Verschmelzung beteiligten übernehmenden spanischen Gesellschaft lauten wie folgt: Erstens.- Über den Gläubigerschutz Im Titel II, Kapitel I, Abschnitt IV des LME, konkret in den Artikeln 43 und 44 wird der Gläubigerschutz für alle Arten von Verschmelzungen festgelegt. Dieser sieht wie folgt aus: Sobald die letzte Veröffentlichung des Verschmelzungsbeschlusses erschienen ist oder gegebenenfalls die letzte schriftliche

Benachrichtigung an die Gesellschafter und Gläubiger verschickt worden ist, beginnt eine Frist von einem Monat (Mindestfrist bis zur Beurkundung der Verschmelzung) während derer die Gläubiger jeder einzelnen der verschmelzenden Gesellschaften Widerspruch gegen die Verschmelzung erheben können. Zur Ausübung des Widerspruchsrechts sind die folgenden Personen berechtigt : b) Die Gläubiger jeder einzelnen verschmelzenden Gesellschaft, deren Forderungen- vor dem Veröffentlichungsdatum des Verschmelzungsplans entstanden sind;- zu diesem Datum noch nicht verjährt sind; und nicht angemessen durch persönliche oder dingliche Sicherheiten abgesichert sind, oder falls sie dies sind, diese Sicherheit unzureichend ist. c) Die Inhaber von Schuldverschreibungen, zu denselben Bedingungen wie die restlichen Gläubiger, vorausgesetzt der Verschmelzung wurde nicht durch die Obligationärsversammlung zugestimmt. Im Falle der Ausübung des Widerspruchsrechts in der vorgesehenen Form (welche an späterer Stelle dargestellt wird), wird der Verschmelzungsprozess unterbrochen, so dass die Beurkundung der Verschmelzung nicht möglich ist bis die Gesellschaft dem widersprechenden Gläubiger zu dessen Zufriedenheit ausreichend Sicherheit stellt, der wiederum die Zweckmäßigkeit und Zulänglichkeit anerkennt, oder diesen Gläubiger über eine gesamtschuldnerische Bürgschaft durch eine anerkannte Firma oder Bankinstitut in Höhe der Gesamtforderung informiert, wobei selbstverständlich die Möglichkeit der Zahlung der Forderung bestehen bleibt. Nach Ablauf der genannten Monatsfrist ohne dass von den Gläubigern oder gegebenenfalls Obligationären Widerspruch ausgeübt wurde, verfristet die Möglichkeit hierzu und die Gläubiger und Obligationäre behalten ihre Forderungen. In der Verschmelzungsbeurkundung muss eine ausdrückliche Erklärung aufgenommen werden über die Nichtexistenz eines Widerspruchs durch Gläubiger und Obligationäre oder ggfs. eine Erklärung über die geleisteten Sicherheiten. Auf der anderen Seite kann die Obligationärsversammlung in Bezug auf die Verschmelzung die folgenden Entscheidungen treffen: a) Ihre Zustimmung. Damit verfällt die Möglichkeit der Ausübung des Widerspruchsrechts, es bleibt jedoch das Anfechtungsrecht in Bezug auf die Entscheidung der Versammlung bestehen. b) Ihren Widerspruch. Damit entsteht das Recht der Verschmelzung zu widersprechen, die Ausübung steht dem Beauftragten der Obligationäre zu. Das Nichtvorhandensein einer Erklärung durch die Obligationärsversammlung in die eine oder andere Richtung, erlaubt die individuelle Ausübung des Widerspruchsrechts durch die einzelnen Obligationäre, bleibt jedoch ohne Auswirkung, falls die aus der Verschmel-

zung hervorgehende Gesellschaft ausreichende Sicherheit für ihre Rechte leistet. In Bezug auf die Form der Einspruchsrechtsausübung durch die Gläubiger, wird nochmals darauf hingewiesen, dass diese innerhalb eines Monats ab Datum der letzten Veröffentlichung des Beschlusses erfolgen muss. Die Frist läuft am selben Tag des Folgemonats ab und sollte es diesen der Veröffentlichung entsprechenden Tag im Monat des Fristablaufs nicht geben, läuft die Frist am letzten Tag des Monats ab. Das LME macht keine ausdrückliche Angabe in Bezug auf das Prozedere der Ausübung des Widerspruchsrechts. Das gesetzliche Schweigen wird in der Praxis durch verschiedene Mittelungswege des Widerspruchs des berechtigten Gläubigers an die Gesellschaft gelöst. Am Häufigsten ist die Übersendung eines notariellen Briefs oder Einschreibens, oder notarielle Aufforderung. Im Folgenden, werden die Artikel 43 und 44 LME wörtlich zitiert: Artikel 43. Veröffentlichung des Beschlusses 1. Der Verschmelzungsbeschluss, sobald angenommen, wird im Amtsblatt des Handelsregisters und in einer Tageszeitung großer Auflage in den Provinzen, in denen jede einzelne Gesellschaft ihren Gesellschaftssitz hat, veröffentlicht. In der Veröffentlichung werden das Recht der Gesellschafter und Gläubiger erwähnt, den vollständigen angenommenen Text des Beschlusses und die Fusionsbilanz zu erhalten, sowie das den Gläubigern zustehende Widerspruchsrecht. 2. Die vorgenannte Veröffentlichung ist nicht notwendig, wenn der Beschluss den Gesellschaftern und Gläubigern einzeln und schriftlich in einer Weise mitgeteilt wird, die den Erhalt am, aus den Unterlagen der Gesellschaft hervorgehenden, Wohnsitz sicherstellt. Artikel 44. Widerspruchsrecht der Gläubiger 1. Die Verschmelzung kann nicht durchgeführt werden, bevor nicht ein Monat seit Veröffentlichung der letzten Nachricht über den Beschluss, mit dem die Verschmelzung angenommen wird, oder im Falle schriftlicher Mitteilung an die Gesellschafter und Gläubiger, seit Versendung der letzten Mitteilung, vergangen ist. 2. Innerhalb dieser Frist können die Gläubiger jeder einzelnen an der Verschmelzung beteiligten Gesellschaft deren Forderungen vor Einstellung des Verschmelzungsplans auf die Homepage der Gesellschaft oder Hinterlegung des Plans beim Handelsregister entstanden und zu diesem Zeitpunkt nicht verjährt sind, der Verschmelzung widersprechen bis ihnen eine Sicherheit für ihre Forderungen gegeben wird. Falls der Verschmelzungsplan weder auf die Homepage der Gesellschaft eingestellt noch beim zuständigen Handelsregister hinterlegt wurde, muss der Zeitpunkt der Forderungsentstehung vor der Veröffentlichung des Verschmelzungsbeschlusses oder der schriftlichen Benachrichtigung des Gläubigers über den Beschluss ent-

standen sein. Die Obligationäre können das Widerspruchsrecht zu denselben Bedingungen wie die restlichen Gläubiger ausüben, es sei denn der Verschmelzung wurde durch die Obligationärsversammlung zugestimmt. Die Gläubiger, deren Forderungen bereits ausreichend gesichert sind, haben kein Widerspruchsrecht. 3. In den Fällen in denen Gläubigern ein Widerspruchsrecht zur Verschmelzung zusteht, kann diese nicht durchgeführt werden bis die Gesellschaft zur Zufriedenheit des Gläubigers und bis zur Verjährung seiner Forderung eine gesamt-schuldnerischen Bürgschaft durch eine hierzu geeignete Kreditanstalt zugunsten der Gesellschaft in Höhe der Forderung des Gläubigers und bis zur Verjährung seiner Forderung informiert. 4. Sollte die Verschmelzung ohne Beachtung des vorherigen Absatzes durchgeführt worden sein, obwohl ein berechtigter Gläubiger frist- und formgerecht sein Widerspruchsrecht ausgeübt hat, kann der Gläubiger, der widersprochen hat, vom Handelsregister, bei dem die Verschmelzung eingetragen wurde, verlangen, dass ein Vermerk an die vorgenommene Eintragung gesetzt wird, der auf die Ausübung des Widerspruchsrechts hinweist. Der Registerbeamte nimmt die Randbemerkung vor, vorausgesetzt der Antragsteller weist nach, dass er frist- und formgerecht sein Widerspruchsrecht mittels nachweisbarer Mitteilung gegenüber der Gesellschaft, dessen Gläubiger er ist, ausgeübt hat. Die Randbemerkung wird von Amtswegen nach sechs Monaten gelöscht, es sei denn es wurde zuvor durch Vormerkung die Einreichung einer Klage vor dem Handelsgericht gegen die übernehmende Gesellschaft oder die neue Gesellschaft in der eine Sicherheitsleistung für die Zahlung der Forderung gemäß den gesetzlichen Vorschriften verlangt wird, eingetragen. Zweitens.- Über den Schutz der Gesellschafter und insbesondere Minderheitsgesellschafter Titel II, Kapitel I, Abschnitt VI des LME, konkret sein Artikel 47 regelt die Anfechtung der Verschmelzung, wobei davon ausgegangen wird, dass keine Verschmelzung nach ihrer Eintragung angefochten werden kann, falls die rechtlichen Voraussetzungen bei der Durchführung eingehalten worden sind. Daher ist es nicht möglich, die Verschmelzung nach Eintragung ins Handelsregister und Durchführung gemäß der gesetzlichen Bestimmungen anzufechten. Hingegen erkennt der Artikel das Recht der Gesellschafter als auch Dritter auf Entschädigung möglicher ihnen dadurch entstandener Schäden an. Es folgt wörtliche Zitierung des Artikels 47 LME: Artikel 47. Anfechtung der Verschmelzung 1. Keine Verschmelzung kann nach ihrer Eintragung angefochten werden, falls die rechtlichen Voraussetzungen dieses Gesetzes bei der Durchführung eingehalten worden sind. Davon unberührt bleiben gegebenenfalls die Rechte der Gläubiger und Dritter auf Entschädi-

gung für die entstandenen Schäden.2. Die Frist für die Ausübung der Anfechtungsklage beträgt drei Monate ab dem Datum, ab dem die Nichtigkeit geltend gemacht werden kann.3. Das Urteil, welches die Nichtigkeit erklärt, muss ins Handelsregister eingetragen werden, wird im Amtsblatt veröffentlicht und berührt für sich allein nicht die Gültigkeit der nach Eintragung der Verschmelzung entstandenen Verpflichtungen zugunsten oder zulasten der übernehmenden oder der neu aus der Verschmelzung entstandenen Gesellschaft. Für diese Verpflichtungen haften die an der Verschmelzung beteiligten Gesellschaften gesamtschuldnerisch, falls diese zu Lasten der übernehmenden oder der neuen Gesellschaft gehen. 4. Falls im Rahmen der Verschmelzung eine neue Gesellschaft entsteht, richtet sich die Nichtigkeit dieser Gesellschaft nach den entsprechenden Regeln, die auf ihre Gesellschaftsform anwendbar sind. Da es sich um eine Verschmelzung handelt bei der die übernehmende Gesellschaft in direkter Form sämtliche Gesellschaftsanteile am Kapital der übertragenden Gesellschaften hält und zudem die beiden einzigen Gesellschafter der übernehmenden Gesellschaft jeweils 50 Prozent am Kapital dieser Gesellschaft halten, gibt es in diesem Fall keine Minderheitsgesellschaften, so dass die Erläuterung der Normen zum Schutz von Minderheitsgesellschaften vorliegend nicht notwendig ist, da diese in der vorliegenden Verschmelzung keine Anwendung finden. Im Übrigen ergeben sich die Modalitäten für die Ausübung der Rechte der Gläubiger aus dem Verschmelzungsplan und dem Gesetz. Vollständige Auskünfte über diese Modalitäten können kostenlos eingeholt werden bei Herrn Rechtsanwalt und Steuerberater Dr. Volker Jahr, Sozietät FRIEBE-PRINZ + PARTNER, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte, Parkstr. 54, 58509 Lüdenscheid, Telefon: 02351/1533-0.

Remscheid

NEUEINTRAGUNGEN

06.06.2012 HRA 23474 Sylexxa GmbH & Co. KG (Waldhofstr. 2, 42857 Remscheid). Gegenstand: Der Betrieb einer Unternehmensberatung sowie das Halten und Verwalten von Beteiligungen an anderen Unternehmen. Persönlich haftender Gesellschafter: Sylexxa Verwaltungsgesellschaft mbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 24283).

12.06.2012 HRB 24306 Health & Beauty Remscheid GmbH (Haddenbacher Str. 38 - 42, 42855 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 09.05.2012. Gegenstand: Der Betrieb einer Fitnessanlage und die Erbringung sämtlicher Dienstleistungen in diesem Zusammenhang, wie etwa Personal Fitness, Kosmetik, Beauty und Massagen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer:

Rieke-Luttrupp, Michael, Wuppertal, *14.08.1981.

VERÄNDERUNGEN

11.06.2012 HRA 22236 Artur Martin e.K. (Luisenstr. 13 - 15, 42853 Remscheid). Einzelprokura: Wirminghaus, Marc, Hamm, *21.12.1982.

22.06.2012 HRA 18334 Siegfried Kuschmierz (Ueberfelder Str. 7, 42855 Remscheid). Nach Rechtsformwechsel nunmehr: Siegfried Kuschmierz oHG. Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Kuschmierz, Uwe, Remscheid, *12.07.1967. Nunmehr Persönlich haftender Gesellschafter: Kuschmierz, Siegfried, Remscheid, *13.04.1937.

26.06.2012 HRA 18523 ARNTZ GmbH + Co. KG (Lennep Str. 35, 42855 Remscheid). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Heerklotz, Annegret, Remscheid, *03.07.1957.

01.06.2012 HRB 11769 Fit + Fun Harries + Liesen GmbH (Robert-Schuhmacher-Str. 6, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 22.02.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma) beschlossen. Neue Firma: Fit + Fun Harries GmbH. Nicht mehr Geschäftsführer: Liesen, Andreas, Hückeswagen, *26.09.1968.

01.06.2012 HRB 11837 LZT Zerspaltungstechnik Management GmbH (Tannenstr. 13, 42853 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 27.04.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Geschäftsjahr) beschlossen.

05.06.2012 HRB 16937 bdmmax GmbH (Wolfstr. 26, 42855 Remscheid). Nunmehr bestellt als Liquidator: Lukas, Axel, Remscheid, *10.02.1964. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

05.06.2012 HRB 19388 DTY GmbH, Remscheid (Westhausener Str. 3, 42659 Solingen). Nunmehr: Liquidator: Gosger, Peter, Solingen, *20.06.1941. Nicht mehr Geschäftsführer: Gosger, Peter, Solingen, *20.06.1941.

06.06.2012 HRB 24251 Börsch Verwaltungs GmbH (Wolfstr. 28, 42855 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 15.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1 (Firma) beschlossen. Neue Firma: Börsch Grundstücksverwaltungs GmbH.

11.06.2012 HRB 11474 Schrupstock GmbH (Schlosserstr. 15, 42899 Remscheid). Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 24.05.2012 wurde der Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst.

Sie wählen richtig



Remscheid

Maschinenbau



Spezialmaschinen

Haas Maschinenbau GmbH
Glockenstuhlstr.3 · 42855 Remscheid

☎ 82100

Wir stellen in Ihrem Betrieb Automaten auf für:

- Heiß- und Kaltgetränke Automaten
- Verpflegung Günter + Roger
- Zigaretten

einschl. Befüllung und Wartung



42857 Remscheid · Güldenwerth 57 · ☎ (02191) 70261



Schrott- u. Metall-Großhandel

An- und Verkauf von Eisen- und Stahlschrott, NE- und legierten Metallen, Containerdienst

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 Uhr 12.15 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Sa. 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Lennep Str. 57
42855 Remscheid
www.wilhelm-kuester.de

Tel.: (02191) 31080 oder 31089
Fax: (02191) 386763
info@wilhelm-kuester.de



Ersatz-/Gebrauchteillager
E-Werkzeuge aller Firmen
Fachhändler Jung-Pumpen
Servicepartner BOSCH
Vertragswerkstatt FEIN

Vertrieb • Reparatur • Service

Rosenhügeler Str. 25 42859 Remscheid

Tel. 0 21 91/34 20 38 / 39 Fax 0 21 91/ 3 47 80

www.lohmann-elektromotoren.de info@lohmann-elektromotoren.de

Getriebe
Magnete
Gebläse
Pumpen




WORTMANN

VERPACKUNGEN GmbH & Co. KG

Schlachthofstr. 1
42897 Remscheid

Tel. 0 21 91/96 36 93
Fax 0 21 91/6 82 78

Kartonagen
Paletten
Verpackungsmittel

www.wortmannverpackungen.de

Bekanntmachungen**ANMELDETERMINE ZUM TEIL 1 DER ABSCHLUSSPRÜFUNG IM FRÜHJAHR 2013****Kraftfahrzeugmechatroniker/in**

Elektroniker/in für Gebäude- und Infrastruktursysteme
 Elektroniker/in für Betriebstechnik
 Elektroniker/in für Automatisierungstechnik
 Elektroniker/in für Geräte und Systeme
 Systeminformatiker/in
 Elektroniker/in für Luftfahrttechnische Systeme

Anlagenmechaniker/in
 Industriemechaniker/in
 Konstruktionsmechaniker/in
 Werkzeugmechaniker/in
 Zerspanungsmechaniker/in

Am Teil 1 der Abschlussprüfung im Frühjahr 2013 werden alle die Auszubildenden teilnehmen, die eine Berufsausbildung in den neuen industriellen Metall- und Elektroberufen sowie Kraftfahrzeugmechatroniker absolvieren.

Der **Anmeldeschluss** ist bereits der

1. Dezember 2012

Die Anmeldevordrucke und weitere zur Anmeldung nötigen Formulare für die zur Prüfung anstehenden Auszubildenden bzw. Umschüler werden den Ausbildungs- bzw. Umschulungsstätten von der Industrie- und Handelskammer rechtzeitig übersandt.

Anträge gemäß § 45 Abs. 2 und 3 BBiG (Zulassung im Ausnahmefall-Externe-) sind ebenfalls zu diesen Terminen bei der

Industrie- und Handelskammer
 Wuppertal-Solingen-Remscheid
 Hauptgeschäftsstelle Wuppertal
 Postfach 420101
 42401 Wuppertal

einzureichen.

Anträge, die nach dem vorgenannten Termin eingehen, können für die Teilnahme am Teil 1 der Abschlussprüfung im Frühjahr 2013 nicht mehr berücksichtigt werden.

Termine für die schriftliche Prüfung:
 neue industrielle Elektroberufe/Kfz-Berufe: 17. April 2013
 neue industrielle Metallberufe: 16. April 2013

ANMELDETERMINE TEIL 1 DER ABSCHLUSSPRÜFUNG IM SOMMER 2013

Den Teil 1 der Abschlussprüfung im Sommer 2013 werden alle die Auszubildenden teilnehmen, die eine Berufsausbildung zum/zur

Biologielaborant/in
 Chemielaborant/in
 Chemikant/in
 Lacklaborant/in

absolvieren.

Anmeldeschluss ist der **1. Dezember 2012.**

Die Anmeldevordrucke und weitere zur Anmeldung nötige Formulare für die zur Prüfung anstehenden Auszubildenden bzw. Umschüler werden den Ausbildungs- bzw. Umschulungsstätten von der Industrie- und Handelskammer rechtzeitig übersandt.

Anträge auf Zulassung in besonderen Fällen sind ebenfalls zu diesen Terminen bei der

Industrie- und Handelskammer
 Wuppertal-Solingen-Remscheid
 Hauptgeschäftsstelle Wuppertal
 Postfach 420101
 42401 Wuppertal

einzureichen.

Anträge, die nach dem vorgenannten Termin eingehen, können für die Teilnahme an der Teil 1 der Abschlussprüfung im Sommer 2013 nicht mehr berücksichtigt werden.

Termin für die schriftliche Prüfung:
 14. Mai 2013

VORGEZOGENE ANMELDETERMINE ZUR ABSCHLUSSPRÜFUNG

Industriekaufmann/-frau, IT-Berufe, Fachkraft für Veranstaltungstechnik, Mediengestalter/-in Bild und Ton, Kraftfahrzeugmechatroniker/-in, Mechatroniker/-in und neugeordnete Metall- und Elektroberufe (Teil 2 der Abschlussprüfung)

Zur Sommerprüfung 2013 werden gemäß § 43 Abs. 1 Ziffer 1 Berufsbildungsgesetz (BBiG) alle Auszubildenden zugelassen, deren vertraglich vereinbarte Ausbildungszeit zum 30.09.2013 endet.

Anmeldeschluss ist bereits der **1. Dezember 2012.**

Die Anmeldevordrucke und weitere zur Anmeldung nötigen Formulare für die zur Prüfung anstehenden Auszubildenden bzw. Umschüler werden den Ausbildungs- bzw. Umschulungsbetrieben von der Industrie- und Handelskammer rechtzeitig übersandt.

Anträge gemäß § 45 Abs. 1 BBiG (vorzeitige Zulassung) sowie Abs. 2 und 3 BBiG (Zulassung im Ausnahmefall - Externe -) sind ebenfalls bis zu diesem Termin bei der

Industrie- und Handelskammer
 Wuppertal-Solingen-Remscheid
 Hauptgeschäftsstelle Wuppertal
 Postfach 42 01 01
 42401 Wuppertal

einzureichen, sofern die Zulassung zur Abschlussprüfung Sommer 2013 erfolgen soll.

Anträge, die nach dem vorgenannten Termin eingehen, können für die Zulassung zur Abschlussprüfung Sommer 2013 nicht mehr berücksichtigt werden.

Termine für die schriftliche Abschlussprüfung:

Industriekaufleute/ IT-Berufe:
 6./7. Mai 2013

Fachkraft für Veranstaltungstechnik, Mediengestalter/-in Bild und Ton, Kraftfahrzeugmechatroniker/-in, Mechatroniker/-in und neugeordnete Metall- und Elektroberufe (Teil 2 der Abschlussprüfung):
 15./16. Mai 2012

Nutzen Sie unseren Service und laden sich für den jeweiligen Beruf die entsprechenden Hinweise, Formulare, Anträge, Anlagen ... herunter.
 Klick: Unter www.wuppertal.ihk24.de,
 Dok. Nr.: 1731

ZWISCHENPRÜFUNG FRÜHJAHR 2013

Nach § 48 des Berufsbildungsgesetzes ist während der Berufsausbildung eine Zwischenprüfung zur Ermittlung des Ausbildungsstandes vorgeschrieben. Zur Abschlussprüfung darf nach § 43 Absatz 1 Nummer 2 Berufsbildungsgesetz nur zugelassen werden, wer an der Zwischenprüfung teilgenommen hat. An der Zwischenprüfung Frühjahr 2013 nehmen Auszubildende in drei- und dreieinhalbjährigen Ausbildungsberufen

teil, die ihre Ausbildungszeit bis zum 1. Oktober 2011 begonnen und bisher noch an keiner Zwischenprüfung teilgenommen haben.

Auszubildende, die im Sommer 2013 ihre Abschlussprüfung ablegen wollen und bisher noch an keiner Zwischenprüfung teilgenommen haben, werden ebenfalls zu diesem Zwischenprüfungstermin angemeldet. Die Ausbildungsbetriebe erhalten lediglich eine „Aufforderung zur Anmeldung“. Diese ist nur dann an uns zurückzuschicken, wenn keine Teilnahme an der Zwischenprüfung erfolgen soll. Erhalten wir keine Mitteilung bis zum 10. November 2012, gelten die Auszubildenden verbindlich für die Zwischenprüfung angemeldet.

Die schriftlichen Prüfungen finden statt:

Kaufmännische Berufe: 27. Februar 2013

industriell-techn. Ausbildungsberufe: 18. April 2013

Sondertermine für:
 Mechatroniker/-in: 9. April 2013
 Technischer Zeichner/-in und Technischer Produktdesigner/-in: 17. April 2013
 Bauzeichner/-in: 18. April 2013

VERLÄNGERUNG DER ÖFFENTLICHEN BESTELLUNG UND VEREIDIGUNG ALS SACHVERSTÄNDIGE

Wuppertal. Die öffentliche Bestellung und Vereidigung der nachstehenden von der IHK vereidigten Sachverständigen wurde verlängert:

Dipl.-Phys. Ing. Heiko Hansen, Wuppertal,
 Sachgebiet: Schallschutz im Hochbau, bis 02.12.2017,

Dipl.-Ing. Frank Heyder-Schumacher, Wuppertal,
 Sachgebiet: Schadstoffe in Innenräumen, bis 02.12.2017,

Dr.-Ing. Volker Röth, Wuppertal,
 Sachgebiet: Maschinen, Ermittlung von Schadensursachen und Bewertung, bis 27.08.2017

und

Dipl.-Ing. Peter Lorschach, Solingen,
 Sachgebiet: Brandschutz und -ursachenermittlung, bis 10.08.2017

02.08.2012

11.06.2012 HRB 11850 LTP Verwaltungs-GmbH (Am Bruch 5, 42857 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Niebch, Georg, Remscheid, *31.03.1970.

11.06.2012 HRB 12104 Peter Voigt Bedachungen und Fassadenbau GmbH (Schimmelbuschweg 10, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.06.2012 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 42/12). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

11.06.2012 HRB 17043 Nico Feuerwerk GmbH (Flügel 1, 42369 Wuppertal). Prokura erloschen: Sprinz, Rainer Konrad, *24.05.1949.

13.06.2012 HRB 11296 Fedor Ulisch GmbH (Büchelstr. 42, 42855 Remscheid). Einzelprokura durch die Eröffnung des Insolvenzverfahrens gem. § 117 InsO erloschen gem. § 384 FamFG von Amts wegen eingetragen Krause, Michael, Remscheid, *20.07.1958. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.06.2012 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 222/12). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

13.06.2012 HRB 11475 Honsberg Verwaltungs – GmbH (Daniel-Schürmann-Str. 41, 42853 Remscheid).

13.06.2012 HRB 19388 DTY GmbH, Remscheid (Westhausener Str. 3, 42659 Solingen). Die Gesellschaft ist aufgelöst.

25.06.2012 HRB 22887 Edscha Services GmbH (Hohenhagener Str. 26 - 28, 42855 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 19.04.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz und Geschäftsjahr) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Edscha Kunststofftechnik GmbH. Bestellt als Geschäftsführer: Greiner, Torsten, Witten, *26.08.1965; Schulz, Hans-Peter, Passau, *26.02.1958.

26.06.2012 HRB 20068 Bucher Hydraulics Remscheid GmbH (Ringstr. 65, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Thöny, Christian Erik, Neuheim, *27.09.1956. Bestellt als Geschäftsführer: Kronmüller, Uwe, Lohr, *04.10.1958. Prokura erloschen: Brugger, Erich Daniel, Cham, *17.08.1968.

26.06.2012 HRB 21009 Vesta GmbH (Berghäuser Str. 40, 42859 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Bratz, Achim, Wermelskirchen, *10.05.1968; Kraus, Ersilia Diana, Remscheid, *24.01.1971; Rosenberger, Christof Josef, Moers, *20.03.1966. Bestellt als Geschäftsführer: Bieber, Andreas, Wermelskirchen, *07.02.1971; Sunderland, Keith Stuart John, Meerbusch, *20.08.1958.

LÖSCHUNGEN

05.06.2012 HRA 18221 Hilmar Herrmann Werksvertretungen (Remscheider Str. 228, 42855 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

11.06.2012 HRB 22549 H + B Consulting UG (haftungsbeschränkt) (Höhenweg 69, 42897 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

06.06.2012 HRB 18972 IFT Fluor-kunststoffe GmbH (Stockder Str. 142 - 148, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

21.06.2012 HRB 20687 HEIN SAW GMBH, Remscheid (Honsberger Str. 5, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

Insolvenzen

28.06.2012 JAC Products Europe GmbH, Konsumstr. 45, 42285 Wuppertal Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Nikolaos Antoniadis, Wuppertal.

01.07.2012 Qualifizierungszentrum im Bergischen Land Sahlberg GmbH, Uellendahler Str. 70 - 72, 42107 Wuppertal Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Rainer Maus, Wuppertal.

02.07.2012 DIGITAL PRINT Bilder, Grafiken, Medien GmbH, Neumarktstr. 46, 42103 Wuppertal Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jörg Bornheimer, Wuppertal.

02.07.2012 Heiko Schleicher, Oberhölfelder Str. 40 - 42, 42857 Remscheid Großhandel mit Papier, Pappe, Kartonnagen, Einzelhandel mit Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln Peter Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Peter Neu, Remscheid.

20.07.2012 Valentina Tschudelowski, Talstr. 9c, 42859 Remscheid, Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste Peter Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Peter Neu, Remscheid.

HINWEIS

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse <http://www.insolvenzenbekanntmachungen.de> zeitnah aktuelle Insolvenzverfahren.

www.isk-verpackungen.de




Kronprinzenstraße 34 D
42857 Remscheid

Telefon: 02191 / 93365-0
Telefax: 02191 / 93365-39

Perfekte Schnitte für große Marken

Viele große Markenhersteller vertrauen auf die Qualität unserer Maschinenmesser. Denn sie machen keine Kompromisse, genau wie wir.

Jetzt die neue Website besuchen!
www.winterhoff-picard.de



WINTERHOFF PICARD

Wüstenhagener Str. 63 42855 Remscheid Tel. 021 91/98 85-0 info@winterhoff-picard.de

MARCUS Wuppertal www.marcustransport.de

- Maschinentransporte
- Betriebsumzüge
- Hallenmobilkranne 12 - 60 t
- Gabelstaplernmietflotte 1-27t
- Gabelstaplernservice

Zum Alten Zollhaus 20-24 42281 Wuppertal

Tel 0202-27041-0
Fax 0202-708546



"one face to the customer"

Maschinenbau Kooperation Wuppertal



Derken 15 • 42327 Wuppertal
Telefon +49 (0) 202 94791-20 • Telefax +49 (0) 202 94791-210
E-Mail info@maschinenbau-kooperation.de
www.maschinenbau-kooperation.de

Lagerzelte



RÖDER HTS HÖCKER GmbH

Top Konditionen - Leasing und Kauf

Tel.: +49 (0) 60 49 / 95 10-0 Fax +49 (0) 60 49 / 95 10-20
verkauf@hts-ind.de www.hts-ind.de

Tony Cragg, Points of View, 2007 (Ausschnitt), ©VG Bildkunst 2012/ Foto: Günter Lint



Herbstspaziergang im Skulpturenpark



Business
Contacts

ERNENPUTSCH

BAUSTOFFE · TRANSPORTE · ENTSORGUNG · CONTAINER · SCHROTT · METALLE

Rudolf Ernenputsch GmbH & Co.KG · Otto-Hahn-Str. 65 · 42369 Wuppertal
Tel.. 0202/40711 · Fax: 0202/40715 · E-mail. info@transporte-ernenputsch.de



Ihr Entsorgungspartner
im Bergischen Land

REMONDIS®

Containergestellung und Selbstanlieferung

- Bauschutt • Baustellenabfälle
- mineralische Mischladung
- Holz • Sperrmüll
- Grünschnitt



Hotline: (0202) 62000-0 Freefax: 0800 62000-60

REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co. KG
Uhlenbruch 6, 42279 Wuppertal
wuppertal@remondis.de www.remondis.de

SYMBOL FÜR
FILTERON®
REINE UMWELT

Löhndorfer Str. 30 - 36
42699 Solingen
Tel: 0212-26233-0
Fax: 0212-26233-62
www.filteron.com
info@filteron.com

Filter - Produktion - Konfektionierung

**Schade
+ Sohn**

**BAUSTOFFE
HOLZ
BAUELEMENTE
FLIESEN · SANITÄR**

Wittensteinstraße 146 · 42285 Wuppertal · Telefon (0202) 81021
Industriestraße 27 · 42327 Wuppertal · Telefon (0202) 274300

Poschen & Giebel – Ihr zuverlässiger und kompetenter Partner für Entsorgungs- und Reinigungsarbeiten, privat + gewerblich.

- Kanal- und Rohrreinigung
- Kanal-TV und Videodokumentation
- Benzin-, Öl- und Fettabscheider
- Industrieentsorgung
- 24-Stundenservice

schnell, sauber, preiswert!

Poschen & Giebel GmbH
SEIT 1919

Der leistungsstarke Verbund von 4 Traditionsunternehmen
• Bernhard Giebel
• Schopps & Krieleriem
• Poschen & Schreiner
• GESCHU Gewässerschutz

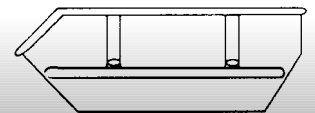
0202 / 25 00 25
02191 / 46 02 396
0212 / 7 74 74
info@poschen-giebel.de
www.poschen-giebel.de



SEIBEL®
ENTSORGUNG GMBH

Entsorgungs- und Containerdienst

- Papier / Pappe
- Gewerbeabfälle
- Sonderabfälle
- Bauschutt
- Baustellenabfälle



0202 / 271 22 00

Mettmanner Str. 77-79 • 42115 Wuppertal

Rögels Spezialtransporte GmbH

- Industrie- und Kranstaplerverleih 1–32 t
- Schwerlast-Stapler mit Zinken und Dorn für Collitransporte
- Alle Antriebsarten, diverse Anbaugeräte und Sonderausrüstungen
- Baumaschinen und Teleskopstapler bis 13 m HH
- Seitenstapler/Geländestapler/Kompaktstapler
- Minibagger, Radlader, Kompressoren
- Fördermittelvermietung
- Innerbetriebliche Maschinenumsetzung
- Komplette Betriebsumzüge
- Industriemontagen
- Schwerlastspedition bis 80 t
- Tiefflader-/Spezialtransporte
- Schwergutlager, Halle und Freigelände



Rögels Spezialtransporte GmbH · Gruitener Straße 158 · 42327 Wuppertal
Telefon: (02 02) 73 00 85/86/87 · Telefax: (02 02) 73 31 63 · www.roegels-spezialtransporte.de
Betrieb Ronsdorf · Otto-Hahn-Straße 63 · 42369 Wuppertal Ronsdorf



Eleganz Einfache Form und multiple Funktion
fügen sich zum gestalterischen Prinzip –
USM Möbelbausysteme schaffen zeitlosen Raum.

Fragen Sie bei uns nach detaillierten Unterlagen.

Dowald & Selle

Dowald & Selle OHG
Objekteinrichtungen
Wittener Straße 324
42279 Wuppertal

Telefon: (02 02) 26 36 46 0
Telefax: (02 02) 66 66 92
E-mail: info@dowald-selle.de
www.dowald-selle.de

USM
Möbelbausysteme